

Aventa comfort

2. Generation / 2nd generation / 2^e génération / 2^a generazione



DE	Gebrauchsanweisung	Seite	02
EN	Operating instructions	Page	20
FR	Mode d'emploi	Page	38
IT	Istruzioni per l'uso	Pagina	57

Inhaltsverzeichnis

1	Zu dieser Anleitung	3
1.1	Zielgruppe	3
1.2	Symbole und Darstellungsmittel	3
1.3	Warnhinweise	3
2	Verwendungszweck	3
2.1	Bestimmungsgemäße Verwendung	3
2.2	Nicht bestimmungsgemäße Verwendung	3
2.3	Einbau, Ausbau, Umbau	3
3	Sicherheitshinweise	4
3.1	Allgemeine Sicherheit	4
3.2	Pflichten des Betreibers / Fahrzeughalters	4
3.3	Sicherer Betrieb	4
3.4	Verhalten bei Störungen	4
4	Produktbeschreibung	5
4.1	Luftverteiler	5
4.2	Varianten Bedienteil	5
4.3	Aufbau	5
4.4	Funktion	5
4.5	Kondensatablauf	5
4.6	Produktkennzeichnung	5
4.7	Luftverteilung im Innenraum	6
5	Bedienung	7
5.1	Fernbedienung Aventa 2.G (Bluetooth)	7
5.2	Andere Bedienteile	8
6	Inbetriebnahme	8
6.1	Hinweise zur Inbetriebnahme	8
6.2	Fernbedienung mit Klimasystem koppeln	8
7	Betrieb	9
7.1	Hinweise zur Benutzung von Klimasystemen	9
7.2	Klimasystem ein- und ausschalten	9
7.3	Betriebsarten	10
7.4	Ventilator einstellen	11
7.5	Raumtemperatur einstellen	11
7.6	Ambiente-Beleuchtung einschalten und dimmen (Nur Luftverteiler Premium)	11
7.7	Uhrzeit einstellen	11
7.8	Timer einstellen	11
8	Reinigung und Pflege	12
8.1	Reinigung der Paneele im Luftverteiler	12
8.2	Lufteinlässe und Luftauslässe freihalten	12
8.3	Kondensatablauf freihalten	13
9	Reparatur	14
10	Wartung und Instandhaltung	14
10.1	Batteriewechsel der Fernbedienung	14
11	Störungen	15
11.1	Instabile Versorgungsspannung	15
11.2	Fehlersuche	15
12	Entsorgung und Recycling	16
13	Zubehör	16
14	Technische Daten	17
14.1	Maße (in mm)	17
15	Garantie	18
15.1	Umfang der Garantie	18
15.2	Ausschluss der Garantie	18
15.3	Geltendmachung der Garantie	19

1 Zu dieser Anleitung

Diese Anleitung gilt für:

- Aventa comfort 2.G

nachfolgend Klimasystem oder Aventa genannt.

1.1 Zielgruppe

Diese Anleitung richtet sich an Benutzer.

- ❗ Aus Gründen der leichten Lesbarkeit wird auf eine geschlechtsspezifische Differenzierung verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung für alle Geschlechter.

1.2 Symbole und Darstellungsmittel

Symbol	Bedeutung
	Warnung vor Gefahren für Personen
	Fachkraft
	Zusätzliche Informationen zum Verständnis oder zum Optimieren von Arbeitsabläufen.
	Symbol für einen Handlungsschritt. Hier muss etwas getan werden. Bei mehreren Maßnahmen Reihenfolge einhalten.
(Abb. 3-1)	Verweis auf ein Bild z.B. Abbildung 3 - Nummer 1

1.3 Warnhinweise

In dieser Anleitung werden Warnhinweise verwendet, um vor Personen- und Sachschäden zu warnen.

- Warnhinweise immer lesen und beachten.

Warnwort	Bedeutung
GEFAHR	Gefahren für Personen. Nichtbeachtung führt zu Tod oder schweren Verletzungen.
WARNUNG	Gefahren für Personen. Nichtbeachtung kann zu Tod oder schweren Verletzungen führen.
VORSICHT	Gefahren für Personen. Nichtbeachtung kann zu leichten Verletzungen führen.
HINWEIS	Informationen zur Vermeidung von Sachschäden

2 Verwendungszweck

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Aufdachklimasystem Aventa compact (plus) 2.G / Aventa comfort 2.G ist nur für die Installation auf dem Dach eines Reisemobils (Motorcaravans) der Fahrzeugklasse M1 und Motoranhängern (Caravans) der Fahrzeugklasse O mit gesetzlich vorgeschriebenen Sicherheitsbelüftung nach EN 721 zugelassen.

Sie ist ausschließlich für die Nutzung im privaten Bereich und für die Klimatisierung des Wohnraumes vorgesehen.

Das Klimasystem möglichst bei geschlossenen Fenstern und Türen betreiben.

2.2 Nicht bestimmungsgemäße Verwendung

Jede über die bestimmungsgemäße Verwendung hinausgehende Nutzung ist verboten.

Dies gilt z.B. für den Einbau und Betrieb in:

- Booten und anderen Wasserfahrzeugen,
- Jagd-/Forsthütten, Wochenendhäusern oder Vorzelten
- Mobilheimen, Bauanhänger
- Wohnungen und Häusern
- Baumaschinen, Landmaschinen
- Imbisswagen

Klimasystem nicht in Höhen über 2.000 m sowie außerhalb der angegebenen Betriebstemperatur (siehe „14 Technische Daten“ auf Seite 17) betreiben.

Defekte Klimasysteme dürfen nicht verwendet werden. Klimasysteme, die entgegen den Gebrauchs- und Einbauanleitungen installiert oder genutzt werden, dürfen nicht verwendet werden.

2.3 Einbau, Ausbau, Umbau

Nur fachkundige und geschulte Personen (Fachkräfte) dürfen unter Beachtung der Einbau- und Gebrauchsanleitung und der aktuellen anerkannten Regeln der Technik das Truma Produkt einbauen, reparieren und die Funktionsprüfung durchführen. Fachkräfte sind Personen, die auf Grund ihrer fachlichen Ausbildung und Schulungen, ihrer Kenntnisse und Erfahrungen mit den Truma Produkten und den einschlägigen Normen die notwendigen Arbeiten ordnungsgemäß durchführen und mögliche Gefahren erkennen können.

Für Nicht-Fachkräfte gilt:

- Klimasystem nicht öffnen.
- Klimasystem nicht montieren, nicht an anderen Orten und nicht in andere Fahrzeuge einbauen.
- Klimasystem nicht ausbauen, nicht umbauen und nicht eigenmächtig reparieren.
- Einbau-, Ausbau- oder Umbauarbeiten nur durch Fachkräfte durchführen lassen.

3 Sicherheitshinweise

3.1 Allgemeine Sicherheit

Die Nichtbeachtung der Regelungen in der Gebrauchsanleitung kann zu schwerem Sachschaden und zur ernsthaften Gefährdung der Gesundheit oder des Lebens von Personen führen.

- ▶ Sicherheitshinweise lesen und genau befolgen, um Gefahren und Schäden für Mensch und Sachwerte auszuschließen.
- ▶ Lokal geltende Gesetze, Richtlinien und Normen zum Gebrauch und Betrieb des Klimasystems beachten.
- ▶ Der Kältekreislauf enthält das leicht entzündliche und brennbare Kältemittel R 290 und darf nur im Werk oder in Servicewerkstatt geöffnet werden.
- ▶ Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.

3.2 Pflichten des Betreibers / Fahrzeughalters

3.2.1 Sicherheit durch diese Gebrauchsanleitung

Die Gebrauchsanleitung ist ein wichtiges Dokument und ein Teil des Produkts. Sie richtet sich an den Anwender und enthält sicherheitsrelevante Angaben. Nur die in der Gebrauchsanleitung angegebenen Vorgehensweisen sind sicher.

Wenn die Gebrauchsanleitung nicht beachtet wird, können Personen schwer verletzt werden oder es kann zu Schäden am Klimasystem führen.

- ▶ Hinweise zum sicheren Betrieb vor Inbetriebnahme und Betrieb lesen und beachten.
- ▶ Gebrauchsanleitung stets griffbereit am Produkt halten.

3.2.2 Sicherheit durch Wartung und Instandhaltung

- ▶ Installation, Wartung und Reparatur nur durch Fachkräfte, die mit den Gefahren im Umgang mit elektrischen Geräten, Kältemitteln und Klimanlagen vertraut sind. Durch unsachgemäße Arbeiten können erhebliche Gefahren entstehen.
- ▶ Insbesondere dürfen in der Nähe des Klimasystems keine langen Schrauben o.ä. eingedreht werden, da damit das Klimasystem beschädigt werden kann und Kältemittel austreten kann.
- ▶ Öffnen der Anlage, Lösen der Befestigungspunkte, Montage, Demontage, Überprüfung und Instandsetzung nur durch Fachkraft.
- ▶ Der Einsatz / die Verwendung von Heiß- und Dampfreinigern oder Hochdruckreinigern ist nicht zulässig.

- ▶ Beim Reinigen des Fahrzeugs ist sicherzustellen, dass kein Wasser in das Klimasystem gelangt (z.B. nicht direkt in Öffnungen das Klimasystem mit Wasser sprühen).
- ▶ Nicht in das Gerät greifen, Verbrennungsgefahr an heißen Teilen.

3.2.3 Sicherheit durch zugelassene Stromversorgung

- ▶ Für einen einwandfreien Betrieb und zur Vermeidung von Schäden dürfen bei der Spannungsversorgung nur Quellen mit reinem Sinusverlauf (z.B. Spannungswandler, Generator) und ohne Spannungsspitzen verwendet werden.

3.3 Sicherer Betrieb

- ▶ Die Zwangsentlüftungsöffnungen des Fahrzeugs müssen stets frei sein, insbesondere während längerer Standzeiten (z.B. Überwinterung).
- ▶ Die Lufteinlässe / Luftauslässe an der Außeneinheit und an dem Luftverteiler dürfen keinesfalls behindert werden.
- ▶ Keine Finger oder Gegenstände in die Lüftungsgitter stecken.
- ▶ Im Brandfall nicht mit Wasser löschen. Es besteht Stromschlaggefahr.
- ▶ Betrieb des Klimasystems nur, wenn Gehäuse und Kabel unbeschädigt sind.
- ▶ **Stromschlag durch offen liegende, beschädigte Stromkabel.**

Bei Schäden an einer Netzleitung:

- ▶ Spannungsversorgung abschalten, z.B. über Sicherungen oder Fehlerschutzschalter (FI) in der Hauptverteilung im Fahrzeug. Landstrom abstecken. Gegen Wiedereinschalten sichern.
- ▶ Netzleitung vom Hersteller, Kundendienst oder einer Fachkraft ersetzen lassen.

Brandgefahr durch überhitzte Kabeltrommel.

Wird die Stromeinspeisung für das Fahrzeug über eine Kabeltrommel geführt, kann eine hohe Stromaufnahme zur Erwärmung des aufgewickelten Kabels führen.

- ▶ Kabeltrommel vollständig abwickeln.

3.4 Verhalten bei Störungen

- ▶ Störungen sofort beseitigen.
- ▶ Nur solche Störungen selbst beheben, deren Behebung im Kapitel „11 Störungen“ auf Seite 15 beschrieben sind.
- ▶ Bei Störungen, die nicht selbst behoben werden können, an Truma Service wenden.

3.4.1 Was tun bei ungewöhnlichen Geräuschen und Gerüchen?

- ▶ Dachklimasystem ausschalten.
- ▶ Dachklimasystem von einer Fachkraft prüfen lassen.

4 Produktbeschreibung

Das Klimasystem ist in drei Varianten erhältlich:

- Aventa compact 2.G
- Aventa compact plus 2.G
- Aventa comfort 2.G

Alle Varianten sind in zwei Farben (schwarz, weiß) erhältlich.

Das Truma Klimasystem Aventa ist für den Einbau auf dem Fahrzeugdach bestimmt.

4.1 Luftverteiler

- Luftverteiler (eingeschränkte Verstellmöglichkeiten der Luftauslässe)
- Luftverteiler Premium (Ambient Light, mehr Verstellmöglichkeiten der Luftauslässe)

Beide Varianten sind in zwei Farben (stone, cappuccino) erhältlich.

4.2 Varianten Bedienteil

- Fernbedienung Aventa 2.G (Bluetooth) über iNet X Interface AC (optional)
- Truma iNet X Panel, iNet X Pro Panel (optional)
- Truma App über Truma iNet X Interface (optional)
- Bedienteil des Fahrzeugherstellers (CAN-Bus)

4.3 Aufbau

Das Klimasystem besteht aus der Außeneinheit, Luftverteiler und einer Fernbedienung.

4.3.1 Außeneinheit

Die Außeneinheit (Abb. 1-1) des Klimasystems ist auf dem Dach (Abb. 1-2) des Fahrzeugs verbaut.

4.3.2 Luftverteiler

Der Luftverteiler (Abb. 1-3) des Klimasystems ist an der Decke (Abb. 1-2) im Fahrzeuginneren verbaut.

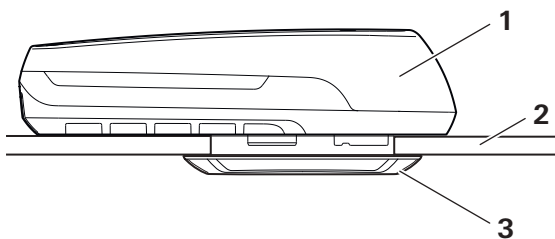


Abb. 1

4.4 Funktion

Kompressorklimasysteme funktionieren wie ein Kühlschrank: Ein Kältemittel zirkuliert in einem geschlossenen Kreislaufsystem. Unter dem Druck eines Kompressors wird das gasförmige Kältemittel in einem Wärmetauscher verflüssigt. Im Verdampfer wird der zugeführten Raumluft Wärme und Feuchtigkeit entzogen, die nach außen abgegeben wird.

Ein Ventilator verteilt die gekühlte und entfeuchtete Luft über das Luftverteilungssystem ins Fahrzeuginnere. Das Dachklimasystem sorgt für kühle Luft im Fahrzeug.

Das Klimasystem kann auch als Wärmepumpe betrieben werden und das Fahrzeug beheizen.

4.5 Kondensatablauf

Das Kondensat wird über das Fahrzeugdach abgeführt. Dazu sind auf der Unterseite der Außeneinheit Löcher, durch die das Kondensat abläuft.

i Bei längerem Betrieb des Klimasystems können sich unter oder neben dem Fahrzeug Wasserpfützen bilden.

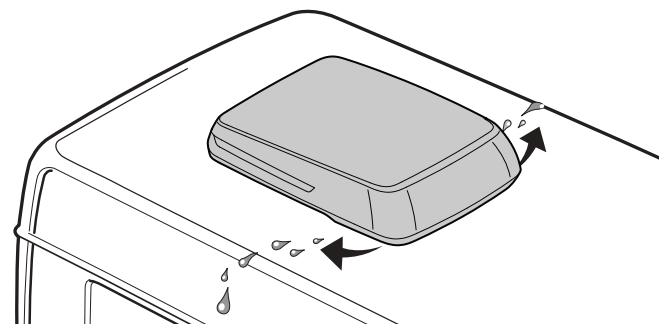


Abb. 2

4.6 Produktkennzeichnung

Der Gerätetyp und die Seriennummer sind auf den Typenschildern aufgedruckt.

4.6.1 Typenschild Klimasystem

Auf der Unterseite des Klimasystems im Bereich des Luftverters befindet sich ein Typenschild mit den Daten des Klimasystems (Abb. 1-1).

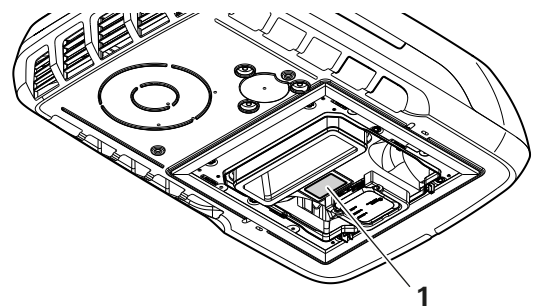


Abb. 3

Mit dem Klimasystem wurden zwei weitere Typenschilder (Duplikate) mitgeliefert. Diese Typenschilder sind vom Fahrzeughersteller auf der Rückseite der Gebrauchsanleitung sowie an einen gut zugänglichen Ort im Fahrzeug angebracht.

4.6.2 Typenschild Luftverteiler

Der Luftverteiler hat ein Typenschild auf der Innenseite des Gerätes, das erst nach Demontage sichtbar ist.

4.6.3 Typenschild Fernbedienung

Auf der Innenseite des Batteriedeckels befindet sich ein Aufkleber mit den Daten der Fernbedienung.

4.7 Luftverteilung im Innenraum

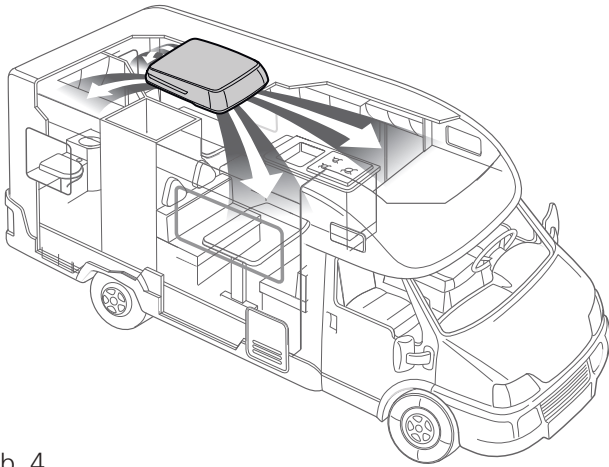


Abb. 4

Die Raumluft wird über den Luftverteiler angesaugt. Im Kühlmodus wird die warme Raumluft vom Klimasystem gekühlt und strömt direkt über den Luftverteiler in den Innenraum. Im Heizmodus wird die kühle Raumluft aufgeheizt. Der Luftverteiler befindet sich unterhalb der Raumdecke.

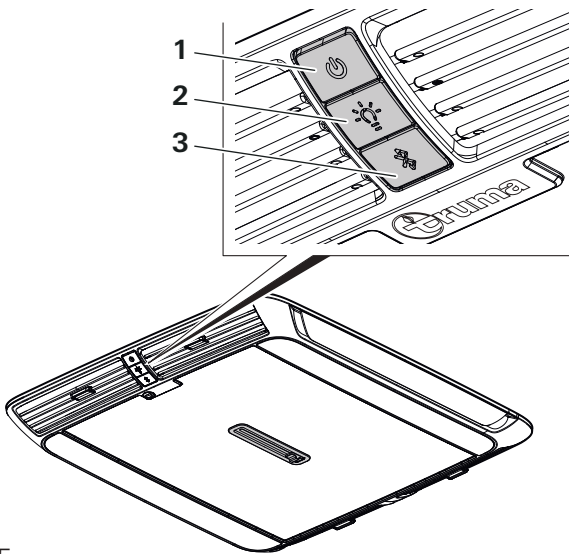


Abb. 5

- 1 Ein/Aus-Schalter
- 2 Lichtschalter für Ambiente-Beleuchtung (Nur Luftverteiler Premium)
- 3 Pairingtaste

i 30 Sekunden nach dem Einschalten wird die Beleuchtung der betätigten Taste ausgeblendet, um bei Dunkelheit nicht zu stören.

Der Luftverteiler hat vier individuell einstellbare Auslässe. Damit kann der Luftstrom gleichmäßig und zugfrei im Fahrzeug dosiert und verteilt werden. Da der Luft-

verteiler sehr flach gestaltet ist, bleibt fast die komplette Durchgangsfreiheit erhalten.

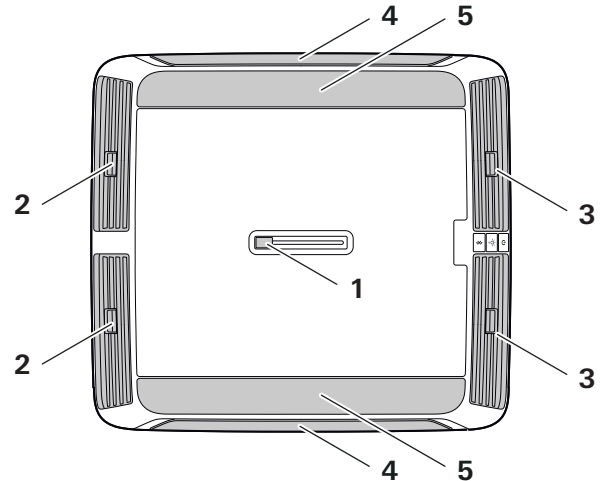


Abb. 6

- 1 Schieber (Luftverteilung Front / Heck)
- 2 Luftverstellung (in Fahrtrichtung hinten)
- 3 Luftverstellung (in Fahrtrichtung vorne)
- 4 Paneele seitlich LV (mörtelgrau oder graubeige)
- 5 Paneele LV (winterweiß oder reinweiß)

Der Luftstrom kann zwischen dem vorderen und hinteren Fahrzeugbereich dosiert werden.

4.7.1 Decke / Boden

Der Luftstrom kann von der Decke zum Boden gelenkt werden.

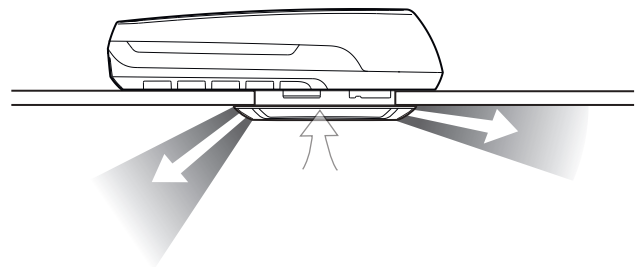


Abb. 7

4.7.2 Rechts / links (Nur Luftverteiler Premium)

Je zwei einzeln verstellbare Luftauslässe vorne und hinten.

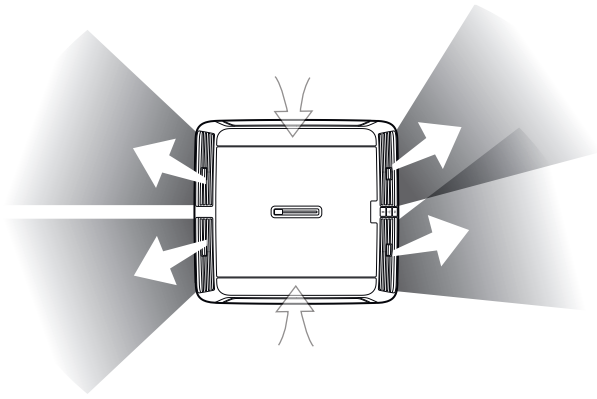


Abb. 8

4.7.3 Ambiente-Beleuchtung (Nur Luftverteiler Premium)

Die Ambiente-Beleuchtung wird über den Lichtschalter am Luftverteiler (Abb. 5-2) ein- und ausgeschaltet. Wird der Lichtschalter gedrückt gehalten, kann das Licht gedimmt werden. Dazu solange gedrückt halten, bis der gewünschte Dimmung erreicht ist, dann loslassen. Die Dimmung wird nach dem Ausschalten gespeichert.

5 Bedienung

5.1 Fernbedienung Aventa 2.G (Bluetooth)

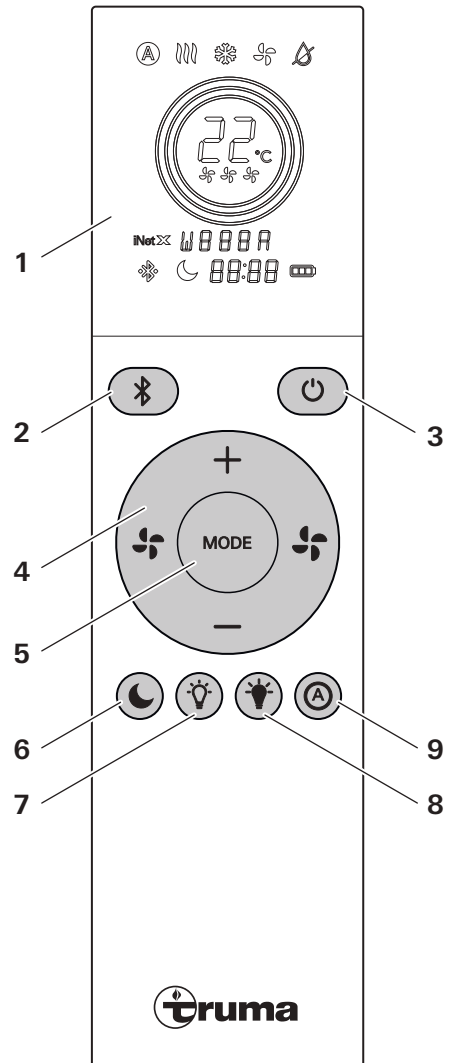


Abb. 9

- 1 Display (siehe Abb. 10)
- 2 Pairingtaste (Bluetooth)
- 3 Ein/Aus-Taste
- 4 Gerätesteuerung (Wippe):
Lüfterstufe (links / rechts)
Zieltemperatur (auf / ab)
- 5 Betriebsmodus (Kühlen / Heizen / ...)
- 6 Nachtmodus
- 7 Ambientebeleuchtung aus (1 x drücken),
dunkler (länger gedrückt halten) ¹
- 8 Ambientebeleuchtung ein (1 x drücken),
heller (länger gedrückt halten) ¹
- 9 Automatikbetrieb

¹: Nur Luftverteiler Premium

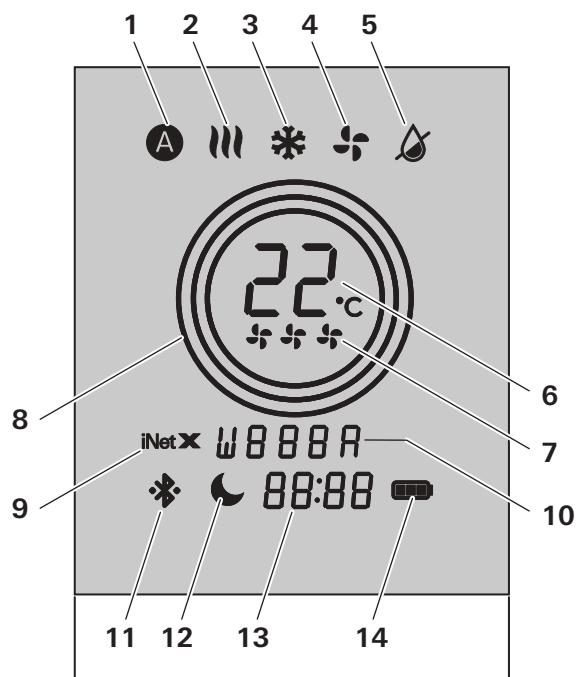


Abb. 10

- 1 Automatikbetrieb
- 2 Heizbetrieb
- 3 Kühlbetrieb
- 4 Umluftbetrieb
- 5 Entfeuchtungsbetrieb
- 6 Zieltemperatur (°C)
- 7 Ventilationsstufe
- 8 Aktivitätsanzeige Kühlung / Heizung / Ventilation
- 9 iNet X Status
- 10 Fehlercode
- 11 Bluetooth Status
- 12 Nachtmodus
- 13 Uhrzeit
- 14 Batteriestatus

❗ Die im Display angezeigten Symbole, werden je nach Einstellung sichtbar.

5.2 Andere Bedienteile

Die Aventa kann außer der Fernbedienung Aventa 2.G (Bluetooth) noch mit folgenden Bedienteilen gesteuert werden:

- Truma iNet X Panel, iNet X Pro Panel (optional)
- Truma App über Truma iNet X Interface (optional)
- Bedienteil des Fahrzeugherstellers (CAN-Bus)

Zur Bedienung die jeweilige Gebrauchsanleitung beachten.

6 Inbetriebnahme

6.1 Hinweise zur Inbetriebnahme

- Wird eine neue oder eine Ersatzfernbedienung benötigt, muss diese mit dem Klimasystem gekoppelt werden.

6.2 Fernbedienung mit Klimasystem koppeln

- Batterien in die Fernbedienung einlegen.
- Pairingtaste am Luftverteiler drücken.
- ❗ Die Pairingtaste am Luftverteiler beginnt zu blinken.
- Anschließend Pairingtaste an der Fernbedienung drücken.
- ❗ Sobald die Pairingtaste am Luftverteiler 10 Sekunden durchgehend leuchtet, ist die Fernbedienung mit dem Klimasystem gekoppelt.

7 Betrieb

7.1 Hinweise zur Benutzung von Klimasystemen

7.1.1 Stromaufnahme prüfen

Truma empfiehlt eine Stromversorgung, die auf 10A ausgelegt ist. Bei einem Betrieb unter Normbedingungen liegt die Stromaufnahme unter diesem Wert.

- ▶ Vor dem Einschalten prüfen, ob der Campingplatz ausreichend abgesichert ist.
- ▶ Prüfen, ob die verwendete Spannungsquelle zum gemeinsamen Betrieb des Klimasystems und der weiteren angeschlossenen Geräte ausreichend abgesichert ist.

7.1.2 Betrieb mit Generator oder Wechselrichter

Der Betrieb des Klimasystems mit einem Wechselrichter oder Generator ist möglich. Dazu werden die nachfolgenden Spezifikationen empfohlen:

- Wechselrichtertyp: Reiner Sinus-Spannungsverlauf
- Nennspannung: 230 V AC
- Frequenz: 50 Hz. +/- 10 %
- Lasten: ohmsch und induktiv
- Empfohlene Leistung: min. 2000 W (bei max. 45 °C Umgebungstemperatur)

HINWEIS

Falsche Spannungsversorgung kann zu Schäden und Fehlfunktionen am Klimasystem führen.

- ▶ Bei der Spannungsversorgung nur Quellen mit reinem Sinusverlauf (z.B. Spannungswandler, Generator) und ohne Spannungsspitzen verwendet werden.

7.1.3 Schräglage

Um den Trockenlauf des Kompressors und einen vorzeitigen Verschleiß zu vermeiden, darf das Klimasystem nicht in Neigungen größer 8 % / 4,5° betrieben werden.

HINWEIS

Sachschäden durch Abstellen des Fahrzeugs in seitlicher Neigung.

Der Kondensatablauf ist nicht gewährleistet. Die Lebensdauer und Funktion des Kompressors sind beeinträchtigt.

- ▶ Fahrzeug mit einer maximalen Neigung in Quer- und Längsrichtung von 8 % abstellen.

7.1.4 Wärmeeinstrahlung reduzieren

Um Energie zu sparen und den Wohnraum schneller zu kühlen:

- ▶ Fahrzeug im Schatten abstellen.
- ▶ Jalousien oder Vorhänge schließen.
- ▶ Fahrzeugdach regelmäßig reinigen, da sich verschmutzte Dächer stärker aufheizen.

7.1.5 Raumklima optimieren

Um ein gesundes Raumklima zu erhalten, sollte der Unterschied zwischen Innen- und Außentemperatur nicht zu groß gewählt werden.

Während des Betriebs wird die umgewälzte Luft gereinigt und getrocknet. Durch die Trocknung der schwülfeuchten Luft wird auch bei geringen Temperaturunterschieden ein angenehmes Raumklima erzeugt.

- ▶ Fahrzeug gründlich vor dem Start des Klimasystems lüften, um angestaute Warmluft aus dem Fahrzeug zu bringen.
- ▶ Alle Türen und Fenster während des Betriebs geschlossen halten, damit es zu keiner Kondensatbildung am Luftverteiler kommt. Außerdem wird so der Energieverbrauch minimiert.
- ▶ Luftstrom im Raum so lenken, dass dieser die Luft im Raum in Bewegung hält.

7.1.6 Einstellungen für schnelles Abkühlen

- Gebläse auf höchste Stufe einstellen
- Horizontale Luftverteilung in Mittelstellung zwischen Front und Heck bringen
- Vertikale Luftverteilung auf Decke stellen

7.2 Klimasystem ein- und ausschalten

Das Klimasystem lässt sich über die Fernbedienung ein- und ausschalten.

- ① Das Klimasystem kann auch über im Fahrzeug installierte Bedienteile, z.B. das optionale iNetX Panel, gesteuert werden. Ist ein Bedienteil eines Drittanbieters verbaut, in die Gebrauchsanleitung schauen.

Ist die Fernbedienung nicht zur Hand oder die Batterien der Fernbedienung sind leer, lässt sich das Klimasystem auch manuell über den Ein/Ausschalter am Luftverteiler ein- und ausschalten. Das Klimasystem läuft nach dem Einschalten im Automatikbetrieb auf 22 °C.

7.2.1 Klimasystem einschalten (Fernbedienung)

- ▶ Die Taste  auf der Fernbedienung drücken. (Falls sich die Fernbedienung im Standby-Modus befindet: Taste  auf der Fernbedienung 2 x drücken) Am Display der Fernbedienung werden die eingestellten Symbole angezeigt. Das Klimasystem ist eingeschaltet. Die letzten Einstellungen sind aktiv.

7.2.2 Klimasystem ausschalten (Fernbedienung)

- ▶ Die Taste  auf der Fernbedienung drücken. Am Display der Fernbedienung wird nur noch die Uhrzeit angezeigt. Das Klimasystem ist ausgeschaltet.

7.2.3 Klimasystem einschalten (Luftverteiler)

- ▶ Den Taster  am Luftverteiler (Abb. 5-1) eine Sekunde lang drücken. Die LED auf dem Taster  leuchtet für 30 Sekunden auf und erlischt dann.

Das Klimasystem ist eingeschaltet.
Das Klimasystem startet mit den folgenden Einstellungen: Automatikbetrieb, Temperatur: 22 °C.

7.2.4 Klimasystem ausschalten (Luftverteiler)

- Den Taster  am Luftverteiler (Abb. 5-1) eine Sekunde lang drücken

Die LED auf dem Taster  erlischt.

Das Klimasystem ist ausgeschaltet.

7.2.5 Automatischer Wiederanlauf nach Spannungsversorgungsunterbrechung

Wird das Klimasystem von der Spannungsversorgung getrennt, ohne es manuell auszuschalten, schaltet es sich beim nächsten Anschluss an die Spannungsversorgung automatisch wieder ein.

Auch nach einer gerätebedingten Abschaltung wegen instabiler Spannungsversorgung läuft das Gerät automatisch wieder an, sobald eine stabile Spannungsversorgung wiederhergestellt ist.

7.3 Betriebsarten

Die Bedienung ist im Folgenden mit der Bluetooth-Fernbedienung beschrieben. Die Bedienung mit dem Truma iNet X Panel oder der Truma App ist in der jeweiligen Gebrauchsanleitung beschrieben.

Das Klimasystem hat folgende Betriebsarten:

Symbol	Betriebsart
	Kühlbetrieb
	Heizbetrieb
	Automatikbetrieb
	Umluftbetrieb
	Entfeuchten
	Nachtmodus

7.3.1 Kühlbetrieb

Im Kühlbetrieb wird die Raumluft entfeuchtet und gekühlt.

- Die Taste **MODE** ein- oder mehrfach drücken, bis im Display das Symbol  angezeigt wird.
- Die Aktivitätsanzeige (Abb. 10-8) wechselt zu blau, während das Klimasystem sich im Kühlbetrieb befindet. Die Aktivitätsanzeige wechselt zu weiß, wenn die eingestellte Raumtemperatur erreicht ist. Das Umluftgebläse läuft zur Ventilation weiter.

- ❗ Der Kühlbetrieb kann nach Aktivieren des Kühlbetriebs mit leichter Zeitverzögerung erfolgen.

Beim Kühlvorgang wird die Luft entfeuchtet. Ist die Luftfeuchtigkeit zu Beginn des Kühlvorgangs im Fahrzeug sehr hoch, kann es zu einer Feuchtigkeitsbildung an der Unterseite des Luftverteilers kommen. In diesem Fall:

- Türen und Fenster geschlossen halten
- Höchste Leistungsstufe wählen

7.3.2 Heizbetrieb

Im Heizbetrieb wird das Klimasystem als Wärmepumpe betrieben und heizt den Innenraum.

- Die Taste **MODE** ein- oder mehrfach drücken, bis im Display das Symbol  angezeigt wird.
- Die Aktivitätsanzeige (Abb. 10-8) wechselt zu rot, während das Klimasystem sich im Heizbetrieb befindet. Die Aktivitätsanzeige wechselt zu weiß, wenn die eingestellte Raumtemperatur erreicht ist. Das Umluftgebläse läuft zur Ventilation weiter.

- ❗ Der Heizbetrieb kann nach vorherigem Kühlbetrieb mit leichter Zeitverzögerung erfolgen.

7.3.3 Automatikbetrieb

Im Automatikbetrieb wird das Klimasystem je nach Raumtemperatur im Kühl- oder Heizbetrieb betrieben, um die eingestellte Raumtemperatur zu erreichen.

- Die Taste **MODE** ein- oder mehrfach drücken, bis im Display das Symbol  angezeigt wird.
- Alternativ dazu zur direkten Auswahl die Taste  drücken.
- Die Aktivitätsanzeige (Abb. 10-8) wechselt zu rot, während das Klimasystem sich im Heizbetrieb befindet.
- Die Aktivitätsanzeige wechselt zu blau, während das Klimasystem sich im Kühlbetrieb befindet.
- Die Aktivitätsanzeige wechselt zu weiß, wenn die eingestellte Raumtemperatur erreicht ist.

- ❗ Die Kühl-/Lüfterstufen werden im Automatikbetrieb automatisch so angepasst, dass das Fahrzeug zunächst schnell abgekühlt wird und dann bei Annäherung an die Zieltemperatur so weit heruntergeregelt wird, daß das Klimasystem möglichst leise arbeitet.

- ❗ Der Automatikbetrieb kann nach Aktivieren des Kühlbetriebs mit leichter Zeitverzögerung erfolgen.

7.3.4 Umluftbetrieb

Im Umluftbetrieb wird die Innenluft umgewälzt.

- Die Taste **MODE** ein- oder mehrfach drücken, bis im Display das Symbol  angezeigt wird.

7.3.5 Nachtmodus

Im Nachtmodus laufen Innen- und Außengebläse mit niedriger Drehzahl und deshalb besonders leise. Der Nachtmodus deaktiviert die ausgewählte Einstellung der Gebläsestufe (niedrig, mittel, hoch) und aktiviert den Kühl- bzw. Heizbetrieb.

- Die Taste  drücken.
- Im Display werden die Symbole  und  angezeigt. Der Nachtmodus ist eingestellt.

Ein erneutes Drücken der Taste schaltet den Nachtmodus aus. Das Klimasystem wird dann wieder mit den vorherigen Einstellungen betrieben.

7.3.6 Entfeuchten

Durch den Betrieb Entfeuchten wird die Luftfeuchtigkeit im Raum reduziert. Dabei wird die ausgewählte Einstellung der Gebläsestufe (niedrig, mittel hoch) deaktiviert und der Kühlbetrieb aktiviert.

- Die Taste **MODE** ein- oder mehrfach drücken, bis im Display die Symbole  und  angezeigt werden.

Das Klimasystem entfeuchtet den Raum.

Das Entfeuchten wird durch Drücken der Taste **MODE** beendet. Das Klimasystem wird mit den vorherigen Einstellungen betrieben.

7.4 Ventilator einstellen

Das Gebläse für die Innenluft hat drei Leistungsstufen.

Symbol	Leistungsstufe
(ohne)	Automatische Ventilatorsteuerung
	niedrig
 	mittel
  	hoch

- Die Taste  oder  für die gewünschte Leistungsstufe ein- oder mehrfach drücken. Mit der Taste  wird die Lüfterstufe verringert, mit der Taste  erhöht.

Die gewünschte Leistungsstufe des Ventilators wird im Display angezeigt. Die gewünschte Leistungsstufe ist eingestellt.

- ❗ Im Kühlbetrieb / Heizbetrieb wird nicht nur die Ventilatorstufe angepasst, sondern auch die Kompressor-drehzahl.
- ❗ Im Modus „Automatische Ventilatorsteuerung“ wird die Ventilatorstufe je nach Temperaturdifferenz zur Raumluft vom Klimasystem automatisch geregelt.

7.5 Raumtemperatur einstellen

Die Raumtemperatur kann in einem Bereich von 16 °C bis 30 °C in Schritten von einem Grad eingestellt werden.

- Raumtemperatur mit den Temperatur-Wahltasten  und  einstellen.

Die gewünschte Raumtemperatur wird im Display angezeigt.

Die gewünschte Raumtemperatur ist eingestellt.

7.6 Ambiente-Beleuchtung einschalten und dimmen (Nur Luftverteiler Premium)

Die Ambiente-Beleuchtung kann über die Fernbedienung an- und ausgeschaltet sowie gedimmt werden:

- Zum Einschalten Taste „Ambientebeleuchtung ein“ (Abb. 9-8) 1 x drücken.
- Zum Hochdimmen Taste „Ambientebeleuchtung ein“ (Abb. 9-8) länger gedrückt halten, bis die gewünschte Dimmung erreicht ist, dann loslassen.
- Zum Herunterdimmen Taste „Ambientebeleuchtung aus“ (Abb. 9-7) länger gedrückt halten, bis die gewünschte Dimmung erreicht ist, dann loslassen.
- Zum Ausschalten Taste „Ambientebeleuchtung aus“ (Abb. 9-7) 1 x drücken.

Die Dimmung wird nach dem Ausschalten gespeichert.

7.7 Uhrzeit einstellen

Uhrzeit der Fernbedienung wird automatisch eingestellt, sobald die Truma App mit der Aventa verbunden ist.

7.8 Timer einstellen

Das programmieren des Timers erfolgt über die Truma App.

8 Reinigung und Pflege



WARNUNG

Bei Arbeiten auf Fahrzeugdächern besteht Absturzgefahr.

Fahrzeugdächer können durch Nässe, Vereisung oder Verschmutzung (z. B. feuchtes Laub) sehr glatt und rutschig sein.

- ▶ Absturzsicherung / Sicherheitsgeschirr tragen.
- ▶ Von einem Gerüst oder einer stabilen Leiter neben dem Fahrzeug aus arbeiten.
- ▶ Feste rutschfeste Schuhe tragen.
- ▶ Eine zweite Person zur Hilfe nehmen.

Beim Reinigen des Fahrzeugs ist sicherzustellen, dass beim Absprühen, z. B. mit einem Hochdruckreiniger, kein Wasser in das Klimasystem gelangt.

HINWEIS

Wasser in das Klimasystem kann zu Schäden und Fehlfunktionen führen.

- ▶ Klimasystem nicht mit Heiß- und Dampfreiniger oder Hochdruckreiniger reinigen.
- ▶ Bei Reinigen des Fahrzeugs mit Heiß- und Dampfreiniger oder Hochdruckreiniger nicht direkt in Öffnungen des Klimasystems sprühen.

Keine scharfen Reinigungsmittel oder scharfe Gegenstände verwenden. Zur Reinigung des Klimasystems ein weiches, feuchtes Tuch verwenden.

Kein Benzin, Diesel, Lösungsmittel, chemische Reiniger, Alkohol, Tenside, oder Weichmacher als Reinigungsmittel verwenden.

8.1 Reinigung der Paneele im Luftverteiler

Je nach Benutzungsintensität ist eine Reinigung der Paneele im Luftverteiler durchzuführen. Es wird empfohlen, dies spätestens alle 12 Monate durchzuführen.

HINWEIS

Betrieb ohne Paneele im Luftverteiler führt zu Beschädigungen und Leistungsverlust des Klimasystems

Für einen störungsfreien Betrieb, Klimasystem nur mit Paneele betreiben.

- ▶ Vor dem Betrieb sicherstellen, dass Paneele im Luftverteiler eingesetzt sind.
- ▶ Beide Paneele seitlich vom Luftverteiler abziehen (Abb. 11-1).

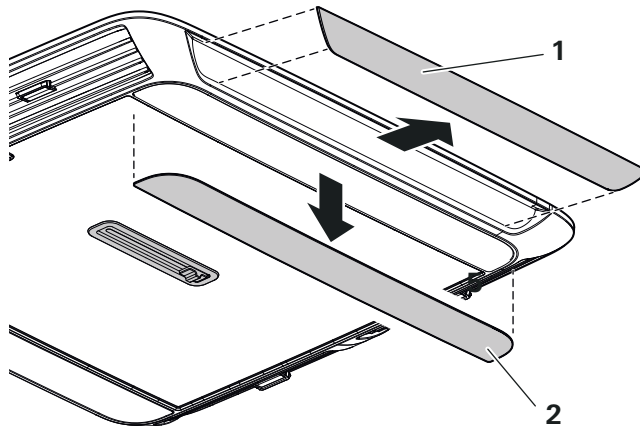


Abb. 11

- ▶ Beide Paneele unten vom Luftverteiler abziehen (Abb. 11-2). Dazu in die Öffnung des seitlichen Paneels eingreifen und das untere Paneel von innen herausdrücken.
- ▶ Paneele unter fließendem Wasser auswaschen.
- ▶ Paneele trocknen lassen.
- ▶ Paneele wieder an dem Luftverteiler anbringen. Dazu die Paneele seitlich und unten auf die Rastnasen aufstecken und einclippen. Die unteren Paneele zuerst an der Innenseite des Luftverteilers einfädeln (Abb. 12-1), danach an der Außenseite eindrücken und einrasten lassen (Abb. 12-1).

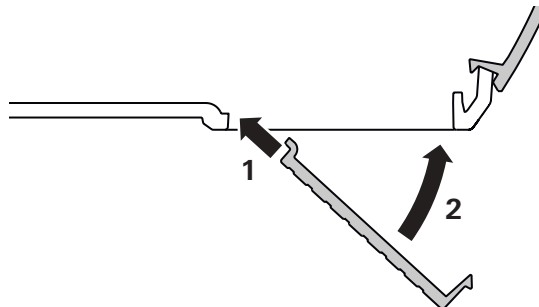


Abb. 12

8.2 Lufteinlässe und Luftauslässe freihalten

8.2.1 Freiraum Außeneinheit

Die Klimanlage saugt auf dem Dach an beiden Seiten Kühlluft an und bläst diese, nachdem sie den Wärmetauscher passiert hat, nach hinten aus. Für einen sicheren Betrieb dürfen die Lufteinlässe und Luftauslässe nicht verbaut oder verstellt werden. Sie müssen frei von Verunreinigungen, z. B. Schmutz oder Laub, gehalten werden, um eine optimale Leistung und optimalen Luftdurchsatz zu gewährleisten. Andernfalls wird die Funktion des Klimasystems beeinträchtigt und Schäden können auftreten.

Im Winterbetrieb Öffnungen von Schnee freihalten.

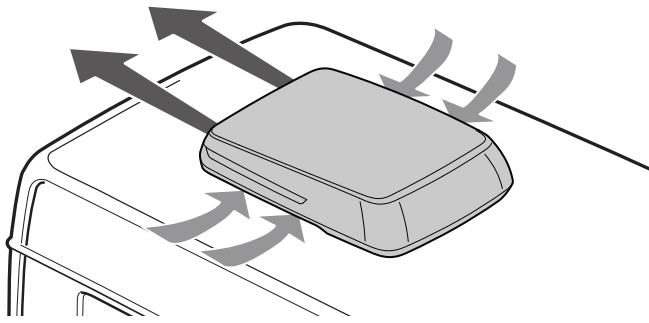


Abb. 13

Die Freiräume um die **Außeneinheit** müssen vorne 20 mm, seitlich 100 mm betragen. Nach hinten ist ein Freiraum von mindestens 30 mm einzuhalten. Truma empfiehlt einen Freiraum von 200 mm, damit die Abluft frei ausgeblasen werden kann.

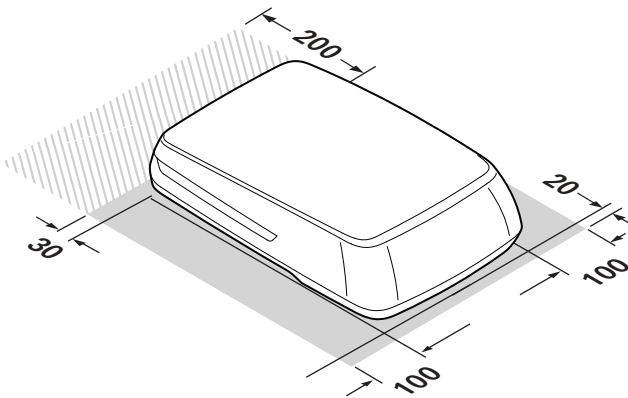
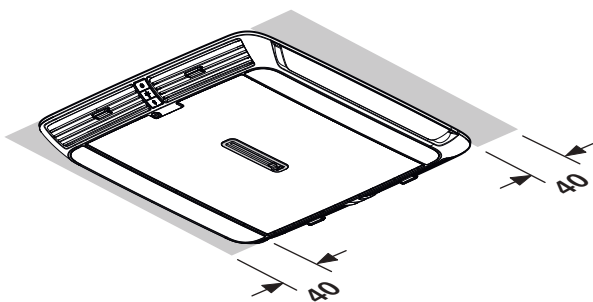


Abb. 14

8.2.2 Freiraum Inneneinheit

Der Freiraum um den **Luftverteiler** muss ein ungehindertes Ausblasen gewährleisten. Der seitliche Abstand muss mindestens 40 mm betragen. Der Schwenkbereich von Klappen und Türen ist zu berücksichtigen.



8.3 Kondensatablauf freihalten

Auf dem Dach sind die Kondensataustritte des Klimasystems frei von Hindernissen, z. B. Schmutz oder Laub, zu halten. Sind die Kondensataustritte verschmutzt, kann Wasser in den Innenraum gelangen. Andernfalls wird die Funktion des Klimasystems beeinträchtigt und kann zu Schäden führen.

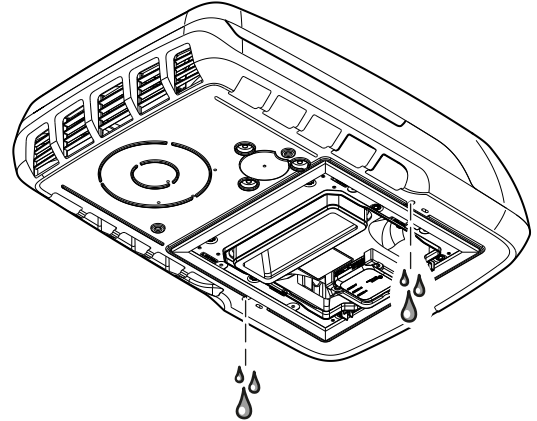


Abb. 15

9 Reparatur



GEFAHR

Elektrische Spannung

Im Klimasystem sind spannungsführende Teile (Kondensatoren) verbaut, die auch noch nach dem Abschalten lebensgefährliche Restspannungen enthalten können. Kontakt mit internen Kondensatoren kann auch nach dem Ausschalten zum Tod oder zu lebensgefährlichen Verletzungen führen.

- Klimasystem nicht öffnen.



Kondensatoren nur durch Fachkräfte entladen.



WARNUNG

Verbrennung durch heiße Teile

Im Klimasystem sind Teile verbaut, die im Betrieb sehr heiß werden können.

- Klimasystem nicht öffnen.
- Klimasystem nicht montieren, nicht an anderen Orten und nicht in andere Fahrzeuge einbauen.
- Klimasystem nicht ausbauen, nicht umbauen und nicht eigenmächtig reparieren.
- Einbau-, Ausbau- oder Reparaturarbeiten nur durch Fachkräfte durchführen lassen.

10 Wartung und Instandhaltung

10.1 Batteriewechsel der Fernbedienung

Auf der Rückseite der Fernbedienung befindet sich das Batteriefach (Abb. 16).

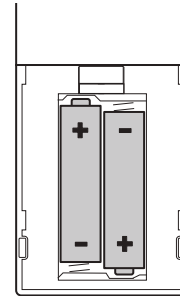


Abb. 16

❗ Nach dem Auswechseln der Batterien wird die Uhrzeit wieder mit der Truma App synchronisiert.

- Nur auslaufsichere Micro-Batterien, Typ LR 3, AM4, AAA, MN 2400 (1,5 V) verwenden.
- Beim Einsetzen neuer Batterien Plus-/ Minuspol beachten.

HINWEIS

Leere, verbrauchte Batterien können auslaufen und die Fernbedienung beschädigen.

- Batterien entfernen, wenn die Fernbedienung über einen längeren Zeitraum nicht benutzt wird.

Kein Garantieanspruch für Schäden durch ausgelaufene Batterien.

11 Störungen

Nachfolgend sind Maßnahmen zur Behebung von Störungen aufgeführt. Sollten die Maßnahmen nicht zum Erfolg führen, Truma Service kontaktieren.

11.1 Instabile Versorgungsspannung

Wird das Klimasystem an einer stabilen Spannungsversorgung gestartet, schaltet sich der Kompressor nach 3 Minuten ein.

Sollte die Spannungsversorgung nicht ausreichend stabil sein (instabile Spannung / Frequenz), schaltet sich das Gerät im laufenden Betrieb ab.

Folgende mögliche Fehlerquellen überprüfen:

- ▶ Landstromquelle überprüfen.
 - ▶ Überprüfen, ob der Wechselrichter / Generator die in der Bedienungsanleitung empfohlenen Parameter erfüllt.
 - ▶ Wenn bereits weitere Lasten das Netz belasten (z.B. Mikrowelle), schalten Sie diese bitte aus und versuchen es erneut.
 - ▶ Landstromkabel überprüfen, so kurz wie möglich halten.
 - ▶ Bei Betrieb mit Wechselrichter Ladezustand der Batterie überprüfen.
- ❗ Nach Wiederherstellung einer stabilen Spannungsversorgung startet das Gerät automatisch wieder ohne manuelles Einschalten.

11.2 Fehlersuche

Fehler	Ursache / Maßnahme
Gerät kühlt nicht	• Abtauvorgang läuft • Die auf der Fernbedienung eingestellte Temperatur ist erreicht oder zu hoch
Gerät heizt nicht	• Abtauvorgang läuft (Außentemperatur zwischen 4 °C – 7 °C) • Außentemperatur unter 4 °C
Gerät kühlt / heizt ungenügend oder gar nicht	• Paneele verschmutzt, Paneele reinigen • Luftwege außen verschmutzt / versperrt
Feuchtigkeit an der unteren Seite des Luftverteilers	• Fenster und Türen schließen und Gebläsestufe hoch wählen
Wasser tropft aus dem Luftverteiler	• Kondensatablauf an der Außeneinheit verstopft • Gerät zum Dach nicht richtig abgedichtet (z. B. Dichtung defekt) • zu große Schräglage der Anlage

Fehler	Ursache / Maßnahme
Fernbedienung funktioniert nicht	• Batterien der Fernbedienung überprüfen und gegebenenfalls tauschen
Gerät reagiert nicht auf Fernbedienungsbefehle	• Reichweite der Fernbedienung überschritten • Fernbedienung nicht mit Klimasystem gekoppelt
Rote LED am Taster  des Luftverteilers blinkt	• Es liegt ein Fehler in der Steuerung vor. • Klimasystem ausschalten, kurze Zeit warten und wieder einschalten. Leuchtet die rote LED weiterhin, an Truma Service wenden. Dazu den am Bedienteil angezeigte Fehlercode notieren. • Es ist unter Umständen noch ein Weiterbetrieb im Umluftbetrieb möglich.
Gerät schaltet sich während des Betriebs von selbst aus	• Spannungsversorgung prüfen
Weiß LED am Taster  des Luftverteilers blinkt	• Bluetooth-Pairing nicht möglich. Überflüssige Truma Apps löschen und Pairing wiederholen.

Sollten diese Maßnahmen nicht zur Störungsbehebung führen, wenden Sie sich bitte an den Truma Service.

12 Entsorgung und Recycling



Die Fernbedienung und die Batterien dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden sondern müssen getrennt über eine Sammelstelle der Wiederverwertung zugeführt werden. Dadurch leisten Sie Ihren Beitrag zur Wiederverwendung und zum Recycling.

Das Gerät ist gemäß den administrativen Bestimmungen des jeweiligen Verwendungslandes zu entsorgen. Nationale Vorschriften und Gesetze (in Deutschland ist dies z.B. die Altfahrzeug-Verordnung) müssen beachtet werden.



WARNUNG

Brandgefahr durch Austritt von Kältemittel

- Der Kältekreislauf enthält das leicht entzündliche und brennbare Kältemittel R 290 und darf nur im Werk oder Servicewerkstatt geöffnet werden.

13 Zubehör

Truma iNetX Panel, Truma iNetX Panel Pro

Truma iNet X Panel/Truma iNet X Panel Pro mit Farbdisplay und Touchscreenbedienung zur Steuerung aller TTN-Bus fähigen Truma Geräte auch über die Truma App via Bluetooth.

- Funktion Klimaautomatik steuert automatisch Heizung und Klimasystem bis zur gewünschten Temperatur im Fahrzeug

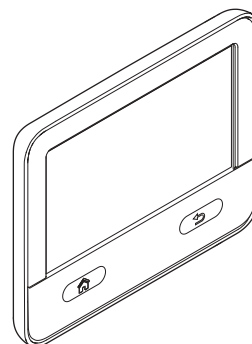


Abb. 17

14 Technische Daten

Ermittelt in Anlehnung an EN 14511 bzw. Truma Prüfbedingungen.

Aventa comfort	
Spannungsversorgung	230 V – 240 V AC, 50 Hz
Stromaufnahme	4,9 A
Stromaufnahme Heizen	4,2 A
Kühlleistung nominell	2500 W
Heizleistung nominell (Wärmepumpe)	2000 W
Luftvolumenstrom	375 m³/h
Umgebungstemperatur im Betrieb	16 °C – 45 °C (Kühlbetrieb) 4 °C – 30 °C (Heizbetrieb)
Maximale Schräglage im Betrieb	8% bzw. 4,5°
Gewicht	26 kg
Abmessungen (L x B x H)	1008 x 665 x 243 mm
Abmessungen Luftverteiler (L x B x H)	550 x 497 x 45 mm
Kältemittel	R 290 (Propan)
Kältemittel Füllmenge	180 g
Treibhauspotential (GWP)	3
CO ₂ -Äquivalent	540 g

14.1 Maße (in mm)

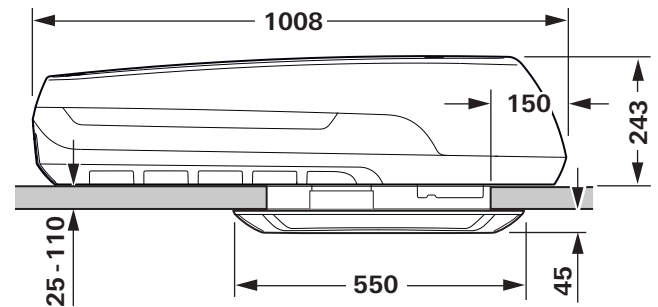


Abb. 18

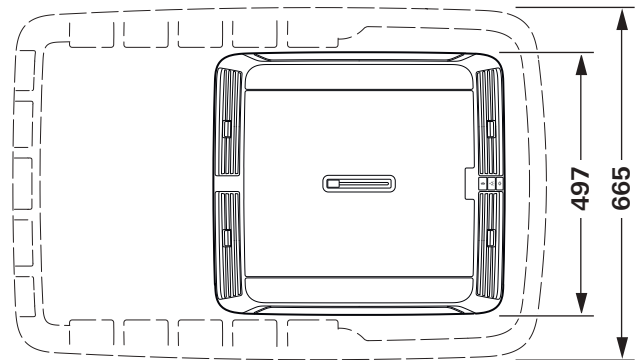


Abb. 19



Technische Änderungen vorbehalten!

Download Allgemeine Betriebserlaubnis (ABE):

www.truma.com/de/service/download-center/

15 Garantie

Hersteller-Garantieerklärung
Europäische Union, Stand 04/2024

15.1 Umfang der Garantie

Truma gewährt als Hersteller des in der Gebrauchsanleitung bezeichneten Gerätes dem Verbraucher freiwillig eine Garantie, die etwaige Material- und/oder Fertigungsmängel des Gerätes abdeckt.

Diese Garantie gilt in den Mitgliedsstaaten der Europäischen Union sowie in den Ländern Vereinigtes Königreich, Island, Norwegen, Schweiz und Türkei.

Diese Garantie gilt für die oben genannten Mängel, die innerhalb der ersten 24 Monate seit Abschluss des Kaufvertrages zwischen dem Verkäufer und dem Verbraucher eintreten. Verbraucher ist die natürliche Person, die als erstes das Gerät vom Hersteller, Fahrzeughersteller (OEM) oder Fachhändler erworben hat und es nicht im Rahmen einer gewerblichen oder selbstständigen beruflichen Tätigkeit weiterveräußert oder bei Dritten einbaut.

Der Hersteller oder ein von Truma autorisierter Servicepartner wird solche Mängel durch Nacherfüllung, das heißt nach seiner Wahl durch Nachbesserung oder Ersatzlieferung, beseitigen, soweit nicht einer der unten genannten Ausschlussgründe vorliegt.

Nach Ermessen des Herstellers oder eines von Truma autorisierten Servicepartners kann der Ersatz des Produktes oder Teile davon auch durch zuvor eingebaute oder gebrauchte Teile ersetzt werden, die in ihrer Leistung Neuteilen gleichwertig sind.

Das Eigentum an defekten oder ausgetauschten Teilen oder Geräten geht in das Eigentum des Herstellers bzw. des von Truma autorisierten Servicepartners über. Sofern das Gerät zum Zeitpunkt der Mangelanzeige nicht mehr hergestellt wird, kann der Hersteller im Fall einer Ersatzlieferung auch ein ähnliches Produkt liefern.

Leistet der Hersteller nach dieser Garantie, beginnt die Garantiefrist hinsichtlich der reparierten oder ausgetauschten Teile nicht von Neuem, sondern die ursprüngliche Frist läuft für das Gerät weiter. Zur Durchführung von Garantiearbeiten sind nur der Hersteller selbst oder ein von Truma autorisierter Servicepartner berechtigt. Die im Garantiefall anfallenden Kosten werden direkt zwischen dem von Truma autorisierten Servicepartner und dem Hersteller abgerechnet. Zusätzliche Kosten aufgrund erschwerter Aus- und Einbaubedingungen des Gerätes (z.B. Demontage von Möbel- oder Karosserieteilen) sowie Anfahrtskosten des von Truma autorisierten Servicepartners oder Herstellers können nicht als Garantieleistung anerkannt werden.

Weitergehende Ansprüche aus dieser Garantie, insbesondere Schadensersatzansprüche des Verbrauchers oder Dritter, sind ausgeschlossen. Die Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes bleiben unberührt.

Die gesetzlichen Rechte auf Sachmängelgewährleistung des Verbrauchers bei Mängeln gegenüber dem Verkäufer im jeweiligen Erwerbsland werden durch diese Garantie nicht eingeschränkt und können unabhängig von dieser Garantie unentgeltlich in Anspruch genommen werden.

In Ländern außerhalb der Europäischen Union richten sich diese gesetzlichen Rechte auf Sachmängelgewährleistung nach den in dem Land geltenden Vorschriften, in dem der Ersterwerb des Gerätes durch den Verbraucher erfolgt ist.

In einzelnen Ländern kann es zusätzliche Garantien geben, die durch die jeweiligen Fachhändler (Vertragshändler, Truma Partner) ausgesprochen werden. Diese kann der Verbraucher direkt über seinen Fachhändler, bei dem er das Gerät gekauft hat, abwickeln. Es gelten die Garantiebedingungen des Landes, in dem der Ersterwerb des Gerätes durch den Verbraucher erfolgt ist.

15.2 Ausschluss der Garantie

Ein Garantieanspruch aus dieser Garantie besteht nicht:

- infolge unsachgemäßer, nicht geeigneter, fehlerhafter, nachlässiger oder nicht bestimmungsgemäßer Verwendung oder Behandlung des Gerätes;
- infolge unsachgemäßer Installation, Montage oder Inbetriebnahme entgegen der Gebrauchs- und Einbauanleitung;
- infolge von unsachgemäßem Betrieb, unsachgemäßer Behandlung oder Bedienung entgegen der Gebrauchs- und Einbauanleitung, insbesondere bei Missachtung von Wartungs-, Pflege- und Warnhinweisen, oder des Betriebs defekter Geräte;
- wenn Ein- und Ausbauten, Reparaturen oder sonstige Eingriffe von nicht autorisierten Personen oder durch den Verbraucher selbst durchgeführt werden;
- für Verbrauchsmaterialien, Verschleißteile und bei natürlicher Abnutzung (Verschleiß);
- wenn das Gerät mit Ersatz-, Ergänzungs- oder Zubehörteilen versehen wird, die keine Originalteile des Herstellers sind oder vom Hersteller nicht freigegeben worden sind; dies gilt insbesondere im Fall einer vernetzten Steuerung des Gerätes, wenn die Steuergeräte, Bedienteile und Software nicht von Truma freigegeben wurden oder wenn das Truma Steuergerät oder das Truma Bedienteil (Truma CP plus, Truma iNet Box, Truma iNet X Pro Panel, Truma iNet X Panel, Truma iNet X Connect, Truma iNet X Interface, o.Ä.) nicht ausschließlich für die Steuerung und Bedienung von Truma Geräten oder von Truma freigegebenen Geräten verwendet wird;
- infolge von Schäden durch Fremdstoffe (z.B. Öle, Weichmacher im Gas), chemische oder elektrochemische Einflüsse im Wasser oder wenn das Gerät sonst mit nicht geeigneten Stoffen in Berührung gekommen ist (z.B. chemische Produkte, entflammbare Stoffe, nicht geeignete Reinigungsmittel);
- infolge von Schäden durch anormale Umwelt- oder sachfremde Betriebsbedingungen;
- infolge von Schäden durch höhere Gewalt oder Naturkatastrophen, sowie durch andere Einflüsse, die nicht vom Hersteller zu verantworten sind;
- infolge von Schäden, die auf unsachgemäßen Transport zurückzuführen sind;
- infolge von Veränderungen am Gerät einschließlich an Ersatz-, Ergänzungs- oder Zubehörteilen und deren Einbau, Veränderungen insbesondere der

Abgasführung oder am Kamin durch den Verbraucher oder durch Dritte;

- infolge von vorsätzlicher oder fahrlässiger Beschädigung.

15.3 Geltendmachung der Garantie

Name und Anschrift des Herstellers und Garantiegebers lautet:

Truma Gerätetechnik GmbH & Co. KG
Truma Servicezentrum
Wernher-von-Braun-Straße 12
85640 Putzbrunn, Deutschland

Die Garantie ist bei einem von Truma autorisierten Servicepartner oder beim Truma Servicezentrum geltend zu machen. Alle Adressen und Telefonnummern sind unter www.truma.com im Bereich „Service“ zu finden.

Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, bitten wir bei Kontaktaufnahme die folgenden Informationen bereit zu halten:

- detaillierte Mangelbeschreibung
- Seriennummer des Gerätes
- Kaufdatum

Der von Truma autorisierte Servicepartner oder das Truma Servicezentrum legen jeweils die weitere Vorgehensweise fest. Um eventuelle Transportschäden zu vermeiden, darf das betroffene Gerät nur nach vorheriger Rücksprache mit dem dem von Truma autorisierten Servicepartner oder dem Truma Servicezentrum versendet werden. Von Einsendungen ohne vorherige Rücksprache bitten wir abzusehen.

Wenn der Garantiefall vom Hersteller anerkannt wird, übernimmt der Hersteller die Transportkosten. Liegt kein Garantiefall vor, wird der Verbraucher entsprechend informiert und die Reparatur- und Transportkosten gehen zu seinen Lasten.

Table of Contents

1	About these instructions	21	15	Guarantee	36
1.1	Target group	21	15.1	Scope of the guarantee	36
1.2	Symbols and means of representation	21	15.2	Exclusion of guarantee	36
1.3	Warnings	21	15.3	Making a guarantee claim	37
2	Intended use	21			
2.1	Proper use	21			
2.2	Improper use	21			
2.3	Installation, dismantling, repositioning	21			
3	Safety instructions	22			
3.1	General safety	22			
3.2	Obligations of the operator / vehicle owner	22			
3.3	Safe operation	22			
3.4	What to do in the event of a malfunction	22			
4	Product description	23			
4.1	Air distributor	23			
4.2	Control panel variants	23			
4.3	Design	23			
4.4	Function	23			
4.5	Condensation trap	23			
4.6	Product labelling	23			
4.7	Air distribution in the interior	24			
5	Operation	25			
5.1	Aventa 2.G remote control (Bluetooth)	25			
5.2	Other control panels	26			
6	Initial start-up	26			
6.1	Information about initial start-up	26			
6.2	Pairing the remote control with the air conditioning system	26			
7	Operation	27			
7.1	Notes on using air conditioning systems	27			
7.2	Switching the air conditioning system on and off	27			
7.3	Operating modes	28			
7.4	Setting the fan	29			
7.5	Setting the room temperature	29			
7.6	Switching on and dimming ambient lighting (Premium air distributor only)	29			
7.7	Setting the time	29			
7.8	Setting the timer	29			
8	Cleaning and care	30			
8.1	Cleaning the panels in the air distributor	30			
8.2	Keeping air inlets and outlets clear	30			
8.3	Keep the condensation trap clear	31			
9	Repair	32			
10	Maintenance and servicing	32			
10.1	Replacing the batteries in the remote control	32			
11	Malfunctions	33			
11.1	Unstable supply voltage	33			
11.2	Troubleshooting	33			
12	Disposal and recycling	34			
13	Accessories	34			
14	Technical data	35			
14.1	Dimensions (in mm)	35			

1 About these instructions

These instructions are intended for:

- Aventa comfort 2.G

hereinafter referred to as the air conditioning system or Aventa.

1.1 Target group

These instructions are intended for users.

- ❗ For the sake of simplicity, in the following, no distinction is made between genders. Gender equality is intended in the way terms are used.

1.2 Symbols and means of representation

Symbol	Meaning
	Warning about dangers to persons
	Expert
	Additional information to provide a better understanding or to optimise work processes.
	Symbol for an action. Something must be done here. In case of several measures, observe the correct sequence.
(Fig. 3-1)	Reference to a picture e.g. Figure 3 – number 1

1.3 Warnings

These instructions contain warnings about potential injuries or damage to property.

- Always read and observe warnings.

Warning word	Meaning
DANGER	Danger for persons. If these instructions are ignored, it will result in death or serious injury.
WARNING	Danger for persons. If these instructions are ignored, it may result in death or serious injury.
CAUTION	Danger for persons. If these instructions are ignored, it may result in minor injury.
NOTICE	Information to prevent material damage

2 Intended use

2.1 Proper use

The Aventa compact (plus) 2.G / Aventa comfort 2.G roof-mounted air conditioning system is approved only for installation on the roof of a motor home (motor caravan) of vehicle class M1 and motor trailers (caravans) of vehicle class O with legally prescribed safety ventilation in accordance with EN 721.

It is intended exclusively for use in the private sector and for air conditioning of the living area.

If possible, operate the air conditioning system with the windows and doors closed.

2.2 Improper use

Any use other than the intended use is prohibited.

This applies, for example, to installation and operation in:

- Boats and other water craft,
- Hunting/forest cabins, weekend houses or awnings
- Mobile homes, construction trailers
- Flats and houses
- Construction machinery, agricultural machinery
- Food trucks

Do not operate the air conditioning system at altitudes above 2,000 m or outside the specified operating temperature (see “14 Technical data” on page 35). Faulty air conditioning systems must not be used. Air conditioning systems that are installed or used contrary to the operating and installation instructions may not be used.

2.3 Installation, dismantling, repositioning

Only competent, trained personnel (experts) may install and repair the Truma product and carry out the function check with consideration of the installation and operating instructions and the current recognised rules of engineering. Experts are persons who, based on their professional training, their knowledge of and experience with Truma products and the relevant standards, are able to carry out the required work properly and recognise potential hazards.

The following applies to non-experts:

- Do not open the air conditioning system.
- Do not install the air conditioning system, do not install it in other locations and do not install it in other vehicles.
- Do not dismantle the air conditioning system or attempt to repair it yourself.
- Have the system installed, dismantled or repositioned only by an expert.

3 Safety instructions

3.1 General safety

Ignoring the regulations in the operating instructions can lead to serious material damage or serious risks for the health or life of people.

- ▶ Read and closely follow the safety precautions to prevent risks and damage to humans and property.
- ▶ Observe local laws, guidelines and standards associated with the use and operation of the air conditioning system.
- ▶ The refrigerant system contains the highly flammable and combustible R 290 refrigerant and may only be opened at the factory or in the service workshop.
- ▶ This appliance may be used by children from 8 years old and by persons with reduced physical, sensory or mental capabilities or with a lack of experience and knowledge only if they are supervised or have been instructed in the safe use of the appliance and understand the resulting risks. Children must not be allowed to play with the appliance.

3.2 Obligations of the operator / vehicle owner

3.2.1 Safety through these operating instructions

The operating instructions are an important document and part of the product. They are aimed at the user and contain information that is relevant for safety. Only the procedures specified in the operating instructions are safe.

If the operating instructions are not followed, people may be seriously injured or the air conditioning system may be damaged.

- ▶ Read and observe the instructions for safe operation before using and operating the system for the first time.
- ▶ Always keep the operating instructions handy and close to the product.

3.2.2 Safety through maintenance and servicing

- ▶ Installation, maintenance and repair only by experts who are familiar with the dangers of handling electrical appliances, refrigerants and air conditioning systems. Incorrect work can result in considerable hazards.
- ▶ In particular, do not screw in any long screws or similar near the air conditioning system, as this can damage the air conditioning system and cause refrigerant to escape.
- ▶ Opening the system, loosening the fixing points, assembly, disassembly, inspection and repair only by an expert.
- ▶ Steam-based and high-pressure cleaners must not be used.
- ▶ When cleaning the vehicle, ensure that no water gets into the air conditioning system (e.g. do

not spray water directly into openings in the air conditioning system).

- ▶ Do not reach into the appliance; risk of burns from hot parts.

3.2.3 Safety through approved power supply

- ▶ For problem-free operation and in order to avoid damage, the supply voltage must always come from a source with a pure sine wave curve (e.g. voltage converter, generator) and without voltage spikes.

3.3 Safe operation

- ▶ The forced ventilation openings of the vehicle must always be unobstructed, especially during longer periods of inactivity (e.g. winter storage).
- ▶ The air inlets / outlets at the external unit and the air distributor must not be obstructed under any circumstances.
- ▶ Do not insert fingers or objects into the ventilation grilles.
- ▶ In case of fire, do not extinguish with water. There is a risk of electric shock.
- ▶ Only operate the air conditioning system if the housing and cables are undamaged.
- ▶ **Electric shock from uncovered, damaged electric cables.**

In the event of damage to a mains cable:

- ▶ Switch off the power supply; for example, via fuses or residual current circuit-breakers (RCCB) in the main distribution board of the vehicle. Unplug the line power. Prevent the power supply from being switched back on.
- ▶ Have the power cable replaced by the manufacturer, customer service or an expert.

Risk of fire from overheated cable drum.

If the electricity for the vehicle is supplied via a cable drum, high current consumption can heat the rolled up cable.

- ▶ Completely unwind cable from a cable drum.

3.4 What to do in the event of a malfunction

- ▶ Eliminate malfunctions immediately.
- ▶ Rectify only the faults described in Section "11 Malfunctions" on page 33 yourself.
- ▶ In the event of malfunctions that you cannot rectify yourself, contact Truma Service.

3.4.1 What must I do if there are unusual noises or smells?

- ▶ Switch off the roof-mounted air conditioning system.
- ▶ Have an expert check the roof-mounted air conditioning system.

4 Product description

The air conditioning system is available in three versions:

- Aventa compact 2.G
- Aventa compact plus 2.G
- Aventa comfort 2.G

All versions are available in two colours (black, white). The Truma Aventa air conditioning system is designed for installation on the vehicle roof.

4.1 Air distributor

- Air distributor (limited adjustment options for the air outlets)
- Premium air distributor (Ambient Light, more adjustment options for the air outlets)

Both versions are available in two colours (stone, cappuccino).

4.2 Control panel variants

- Aventa 2.G remote control (Bluetooth) via iNet X Interface AC (optional)
- Truma iNet X Panel, iNet X Pro Panel (optional)
- Truma App via Truma iNet X Interface (optional)
- Vehicle manufacturer's control unit (CAN bus)

4.3 Design

The air conditioning system consists of the external unit, air distributor and a remote control.

4.3.1 External unit

The external unit (Fig. 1-1) of the air conditioning system is mounted on the roof (Fig. 1-2) of the vehicle.

4.3.2 Air distributor

The air distributor (Fig. 1-3) of the air conditioning system is attached to the ceiling (Fig. 1-2) inside the vehicle.

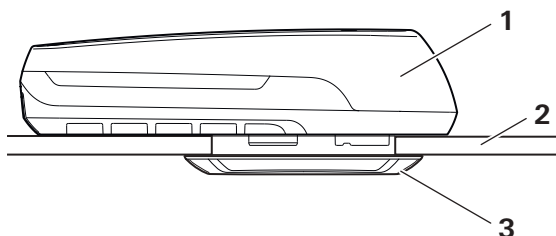


Fig. 1

4.4 Function

Compressor air conditioning systems work like a refrigerator: a refrigerant circulates in an enclosed system. The pressure from a compressor liquefies the gaseous refrigerant in a heat exchanger. In the evaporator, the heat and moisture is withdrawn from the room air and directed outdoors.

A fan distributes the cooled and dehumidified air into the vehicle interior via the air distribution system. The roof-mounted air conditioning system provides cool air in the vehicle.

The air conditioning system can also be operated as a heat pump and heat the vehicle.

4.5 Condensation trap

The condensation is led away via the roof of the vehicle. For this purpose, there are holes on the underside of the external unit through which the condensate drains.

- ❗ Puddles of water may form under or next to the vehicle if the air conditioning system is operated for long periods.

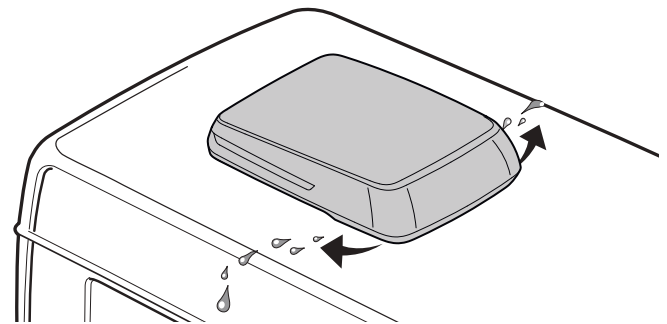


Fig. 2

4.6 Product labelling

The appliance type and the serial number are printed on the type plate.

4.6.1 Climate control system type plate

On the bottom of the air conditioning system, near the air distributor, there is a type plate containing the details of the air conditioning system (Fig. 1-1).

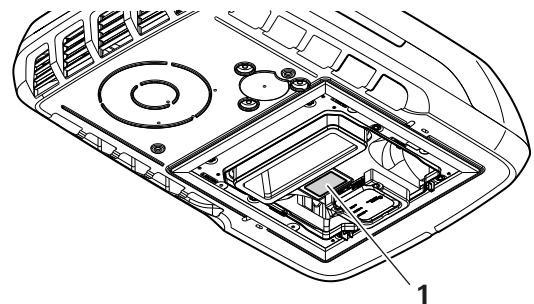


Fig. 3

Two additional type plates (duplicates) are supplied with the air conditioning system. These type plates are affixed by the vehicle manufacturer on the back of the operating instructions and in an easily accessible place in the vehicle.

4.6.2 Air distributor type plate

The air distributor has a type plate on the inside of the appliance, which is visible only after disassembly.

4.6.3 Remote control type plate

There is a sticker with the remote control data on the inside of the battery cover.

4.7 Air distribution in the interior

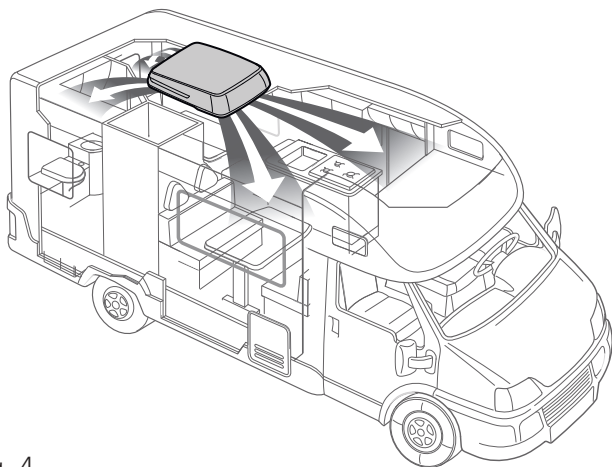


Fig. 4

The room air is drawn in via the air distributor. In cooling mode, the warm room air is cooled by the air conditioning system and flows directly into the interior via the air distributor. In heating mode, the cool room air is heated up. The air distributor is located beneath the ceiling.

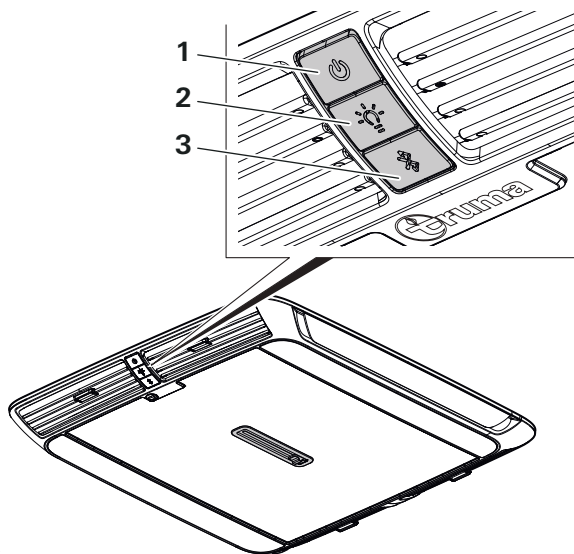


Fig. 5

- 1 On/Off switch
- 2 Light switch for ambient lighting (Premium air distributor only)
- 3 Pairing button

i 30 seconds after switching on, the illumination of the pressed button is faded out so as not to disturb in the dark.

The air distributor has four individually adjustable outlets. This allows the airflow to be metered and distributed evenly and draught-free throughout the

vehicle. The air distributor is so flat that it takes up hardly any valuable space.

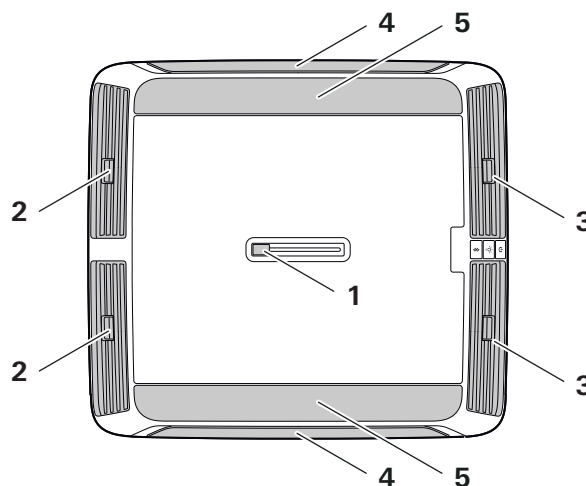


Fig. 6

- 1 Slider (air distribution front / rear)
- 2 Air adjustment (at the back in the direction of travel)
- 3 Air adjustment (at the front in the direction of travel)
- 4 Air adjustment side panels (mortar grey or grey beige)
- 5 Air adjustment panels (winter white or pure white)

The air flow can be metered between the front and rear areas of the vehicle.

4.7.1 Ceiling / floor

The air flow can be directed from the ceiling to the floor.

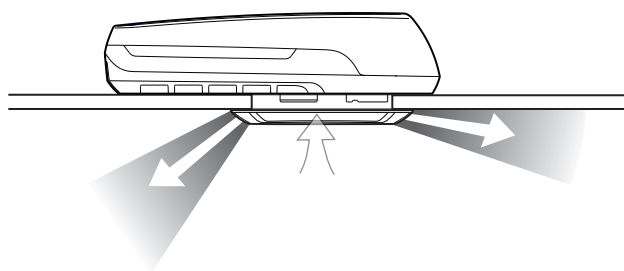


Fig. 7

4.7.2 Right / left (Premium air distributor only)

There are two individually adjustable air outlets at the front and rear.

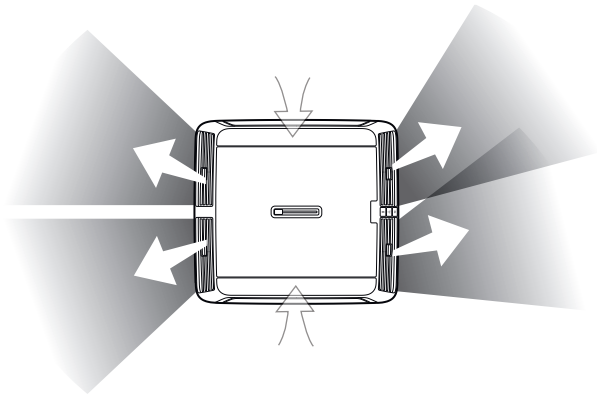


Fig. 8

4.7.3 Ambient lighting (Premium air distributor only)

The ambient lighting is switched on and off using the light switch on the air distributor (Fig. 5-2). If the light switch is held down, the light can be dimmed. To do this, press and hold until the desired dimming level is reached, then release. The dimming level is saved when the light is switched off.

5 Operation

5.1 Aventa 2.G remote control (Bluetooth)

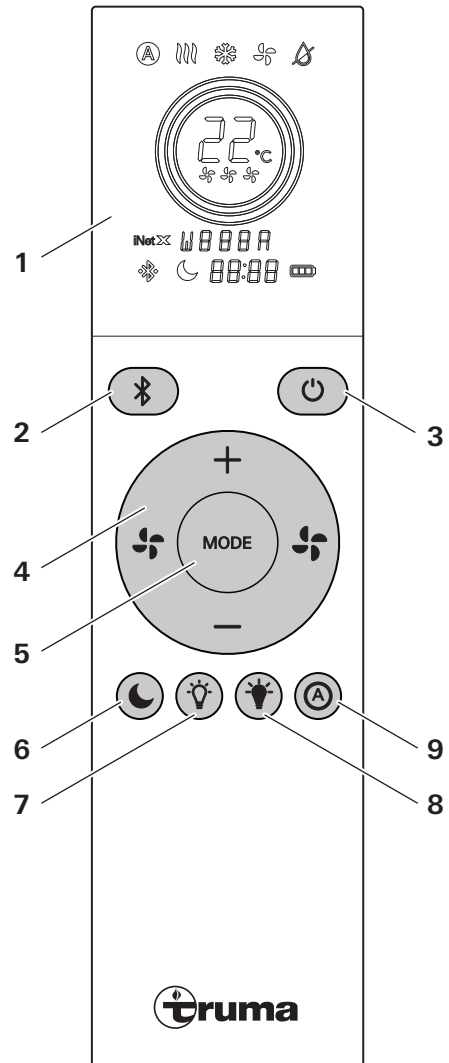


Fig. 9

- 1 Display (see Fig. 10)
- 2 Pairing button (Bluetooth)
- 3 On/off button
- 4 Device control (navigation buttons):
Fan speed (left / right)
Target temperature (up / down)
- 5 Operating mode (cooling / heating / ...)
- 6 Night mode
- 7 Ambient lighting off (press once),
darker (press and hold) ¹
- 8 Ambient lighting on (press once),
brighter (press and hold) ¹
- 9 Automatic mode

¹: Premium air distributor only

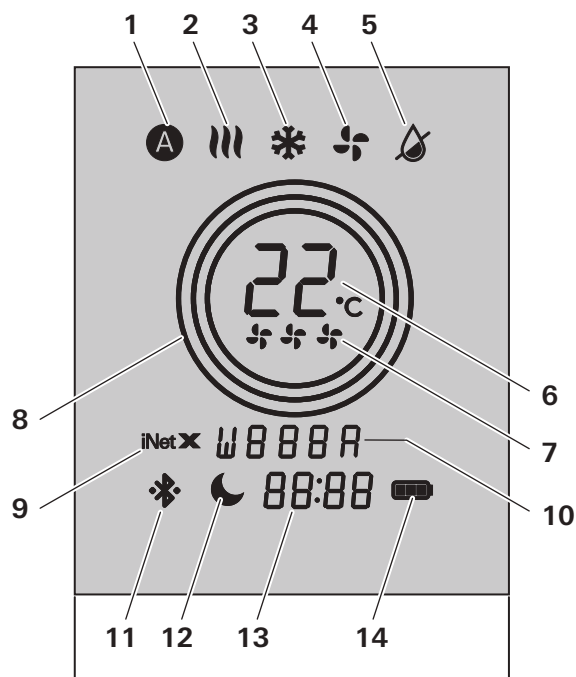


Fig. 10

- 1 Automatic mode
- 2 Heating mode
- 3 Cooling mode
- 4 Circulation mode
- 5 Dehumidification mode
- 6 Target temperature (°C)
- 7 Ventilation level
- 8 Activity indicator, cooling / heating / ventilation
- 9 iNet X status
- 10 Fault code
- 11 Bluetooth status
- 12 Night mode
- 13 Time
- 14 Battery status

① The symbols in the display become visible depending on the respective setting.

5.2 Other control panels

In addition to the Aventa 2.G remote control (Bluetooth), the Aventa can also be controlled using the following control panels:

- Truma iNet X Panel, iNet X Pro Panel (optional)
- Truma App via Truma iNet X Interface (optional)
- Vehicle manufacturer's control unit (CAN bus)

Observe the relevant operating instructions for operation.

6 Initial start-up

6.1 Information about initial start-up

- If a new or replacement remote control is required, it must be paired with the air conditioning system.

6.2 Pairing the remote control with the air conditioning system

- Insert batteries in the remote control.
- Press the pairing button on the air distributor.
- ① The pairing button on the air distributor starts to flash.
- Then press the pairing button on the remote control.
- ① When the pairing button on the air distributor lights up continuously for 10 seconds, the remote control is paired with the air conditioning system.

7 Operation

7.1 Notes on using air conditioning systems

7.1.1 Check current consumption

Truma recommends a power supply designed for 10A. During operation under standard conditions, the current consumption is below this value.

- ▶ Before switching on, check that the fuses at the campsite are adequate.
- ▶ Check whether the voltage source used for combined operation of the air conditioning system and the other connected devices is sufficiently fused.

7.1.2 Operation with generator or power inverter

The air conditioning system can be operated with a power inverter or generator. The following specifications are recommended:

- Power inverter type: Pure sine wave voltage curve
- Nominal voltage: 230 V AC
- Frequency: 50 Hz. +/- 10 %
- Loads: resistive and inductive
- Recommended power: min. 2000 W (at max.. 45 °C ambient temperature)

NOTICE

An incorrect power supply can lead to damage and malfunctions in the air conditioning system.

- ▶ Only sources with a pure sine wave (e.g. voltage transformer, generator) and without voltage peaks should be used for the power supply.

7.1.3 Inclined position

To prevent the compressor from running dry and premature wear, the air conditioning system must not be operated on inclines greater than 8 % / 4.5°.

NOTICE

Material damage caused by parking the vehicle on a sideways incline.

Condensate drainage is not guaranteed. The service life and function of the compressor are impaired.

- ▶ Park the vehicle with a maximum transverse and longitudinal inclination of 8 %.

7.1.4 Reducing heat radiation

To save energy and cool the living space more quickly:

- ▶ Park the vehicle in the shade.
- ▶ Close blinds or curtains.
- ▶ Clean the vehicle roof regularly, as dirty roofs heat up more.

7.1.5 Optimising the room climate

In order to obtain a healthy room climate, the difference between the inside and outside temperatures should not be too great.

During operation, the circulated air is cleaned and dehumidified. Dehumidifying moist air creates a pleasant indoor climate even if the temperature differences are not great.

- ▶ The vehicle must be properly ventilated before starting the air conditioning system in order to remove accumulated warm air from the vehicle.
- ▶ Keep all doors and windows closed during operation to prevent condensation forming on the air distributor. This also minimises energy consumption.
- ▶ Direct the air flow in the room so that it keeps the air in the room moving.

7.1.6 Settings for rapid cooling

- Set the fan to the highest level
- Move horizontal air distribution to centre position between front and rear
- Place vertical air distribution on ceiling

7.2 Switching the air conditioning system on and off

The air conditioning system can be switched on and off using the remote control.

- ① The air conditioning system can also be controlled via control panels installed in the vehicle, e.g. the optional iNetX Panel. If a third-party control panel is installed, refer to the operating instructions.

If the remote control is not at hand or the batteries in the remote control are flat, the air conditioning system can also be switched on and off manually using the on/off switch on the air distributor. The air conditioning system runs at 22 °C after switching on in automatic mode.

7.2.1 Switching on the air conditioning system (remote control)

- ▶ Press the  button on the remote control. (If the remote control is in standby mode: Press the  button on the remote control twice)

The set symbols are shown on the remote control display.

The air conditioning system is switched on. The last settings are active.

7.2.2 Switching off the air conditioning system (remote control)

- ▶ Press the  button on the remote control. Only the time is now shown on the remote control display.

The air conditioning system is switched off.

7.2.3 Switching on the air conditioning system (air distributor)

- Press the  button on the air distributor (Fig. 5-1) for one second.

The LED on the  button lights up for 30 seconds and then goes out.

The air conditioning system is switched on.

The air conditioning system starts with the following settings: Automatic mode, temperature: 22 °C.

7.2.4 Switching off the air conditioning system (air distributor)

- Press the  button on the air distributor (Fig. 5-1) for one second

The LED on the  button goes out.

The air conditioning system is switched off.

7.2.5 Automatic restart after an interruption to the power supply

If the air conditioning system is disconnected from the power supply without being switched off manually, it switches on again automatically the next time it is connected to the power supply.

Even after a device-related switch-off due to an unstable power supply, the device restarts automatically as soon as a stable power supply is restored.

7.3 Operating modes

Operation using the Bluetooth remote control is described below. Operation with the Truma iNet X Panel or the Truma App is described in the respective operating instructions.

The air conditioning system has the following operating modes:

Symbol	Operating mode
	Cooling mode
	Heating mode
	Automatic mode
	Air circulation mode
	Dehumidify
	Night mode

7.3.1 Cooling mode

In cooling mode, the room air is dehumidified and cooled.

- Press the **MODE** button once or several times until the  symbol appears on the display.

The activity indicator (Fig. 10-8) changes to blue while the air conditioning system is in cooling mode.

The activity indicator changes to white when the set room temperature is reached.

The circulated air fan continues to run in order to provide ventilation.

- ❗ Cooling mode can be activated with a slight time delay once cooling mode has been activated.

The air is dehumidified during cooling. If the air humidity in the vehicle is extremely high at the beginning of the cooling procedure, moisture can build up on the underside of the air distributor. In this case:

- Keep doors and windows closed
- Select the highest power level

7.3.2 Heating mode

In heating mode, the air conditioning system is operated as a heat pump and heats the interior.

- Press the **MODE** button once or several times until the  symbol appears on the display.

The activity indicator (Fig. 10-8) changes to red while the air conditioning system is in heating mode.

The activity indicator changes to white when the set room temperature is reached.

The circulated air fan continues to run in order to provide ventilation.

- ❗ Heating mode can be activated with a slight time delay after heating mode has been activated.

7.3.3 Automatic mode

In automatic mode, the air conditioning system is operated in cooling or heating mode depending on the room temperature in order to achieve the set room temperature.

- Press the **MODE** button once or several times until the  symbol appears on the display.
- Alternatively, press the  button for direct selection.

- The activity indicator (Fig. 10-8) changes to red while the air conditioning system is in heating mode.
- The activity indicator changes to blue while the air conditioning system is in cooling mode.
- The activity indicator changes to white when the set room temperature is reached.

- ❗ In automatic mode, the cooling/fan levels are automatically adjusted so that the vehicle is initially cooled down quickly and then, as the target temperature is approached, is reduced to such an extent that the air conditioning system operates as quietly as possible.

- ❗ Automatic mode can be activated with a slight time delay once cooling mode has been activated.

7.3.4 Air circulation mode

In circulation mode, the interior air is circulated.

- Press the **MODE** button once or several times until the  symbol appears on the display.

7.3.5 Night mode

In night mode, the inside and outside fans run at a low speed and are therefore very quiet.

Night mode deactivates the selected fan level setting (low, medium, high) and activates cooling or heating mode.

► Press the  button.

The display shows the symbols  and .

Night mode is set.

Press the button again to switch off night mode. The air conditioning system is then operated again with the previous settings.

7.3.6 Dehumidify

Dehumidifying mode reduces the humidity in the room. The selected fan level setting (low, medium, high) is deactivated and cooling mode is activated.

► Press the **MODE** button once or several times until the symbols  and  appear on the display.

The air conditioning system dehumidifies the room.

Dehumidification is ended by pressing the **MODE** button. The air conditioning system is operated with the previous settings.

7.4 Setting the fan

The fan for the indoor air has three operating levels.

Symbol	Operating level
(none)	Automatic fan control
	low
	medium
	high

► Press the  or  button once or several times to select the desired operating level. The  button reduces the fan speed and the  button increases it.

The desired operating level of the fan is shown on the display. The desired operating level is set.

❗ In cooling / heating mode, not only the fan speed is adjusted, but also the compressor speed.

❗ In “Automatic fan control” mode, the fan speed is automatically controlled by the air conditioning system depending on the temperature difference to the room air.

7.5 Setting the room temperature

The room temperature can be set in a range from 16 °C to 30 °C in increments of one degree.

► Set the room temperature with the  and  temperature selection buttons.

The desired room temperature is shown on the display.

The desired room temperature is set.

7.6 Switching on and dimming ambient lighting (Premium air distributor only)

Ambient lighting can be switched on and off and dimmed using the remote control:

- To switch on, press the “Ambient lighting on” button (Fig. 9-8) once.
- To dim up, press and hold the “Ambient lighting on” button (Fig. 9-8) until the desired dimming level is reached, then release.
- To dim down, press and hold the “Ambient lighting off” button (Fig. 9-7) until the desired dimming level is reached, then release.
- To switch off, press the “Ambient lighting off” button (Fig. 9-7) once.

The dimming level is saved when the light is switched off.

7.7 Setting the time

The time on the remote control is set automatically when the Truma App is connected to the Aventa.

7.8 Setting the timer

The timer is programmed via the Truma App.

8 Cleaning and care



WARNING

There is a risk of falling when working on vehicle roofs.

Vehicle roofs can be very slippery due to wetness, icing or dirt (e.g. damp leaves).

- ▶ Wear fall protection / safety harness.
- ▶ Work from a scaffold or a stable ladder next to the vehicle.
- ▶ Wear sturdy, non-slip shoes.
- ▶ Get a second person to help.

When cleaning the vehicle with a high-pressure hose, for example, make sure that you do not spray any water into the air conditioning system.

NOTICE

Water in the air conditioning system can cause damage and malfunctions.

- ▶ Do not clean the air conditioning system with a hot or steam cleaner or high-pressure cleaner.
- ▶ When cleaning the vehicle with a hot/steam cleaner or high-pressure cleaner, do not spray directly into the openings of the air conditioning system.

Do not use aggressive cleaning agents or sharp objects. Use a soft, damp cloth to clean the air conditioning system.

Do not use petrol, diesel, solvents, chemical cleaners, alcohol, surfactants or plasticisers as cleaning agents.

8.1 Cleaning the panels in the air distributor

Depending on the intensity of use, the panels in the air distributor must be cleaned. We recommend that this is done at least every 12 months.

NOTICE

Operation without panels in the air distributor leads to damage and loss of performance of the air conditioning system

For trouble-free operation, operate the air conditioning system only with panels.

- ▶ Before operation, ensure that panels are inserted in the air distributor.
- ▶ Pull both panels off the side of the air distributor (Fig. 11-1).

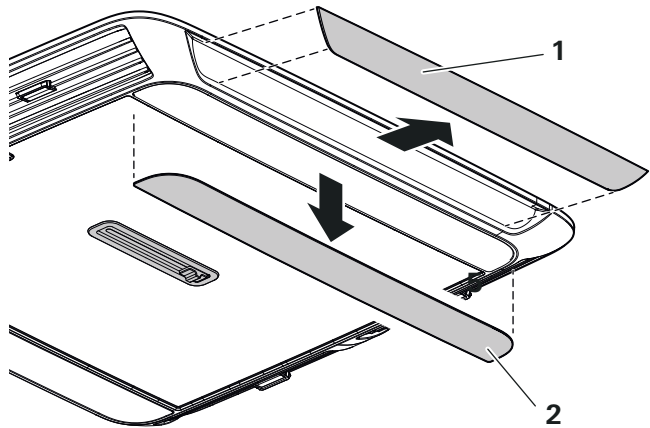


Fig. 11

- ▶ Remove both panels from the bottom of the air distributor (Fig. 11-2). To do this, reach into the opening in the side panel and push the lower panel out from the inside.
- ▶ Wash the panels under running water.
- ▶ Allow the panels to dry.
- ▶ Reattach the panels to the air distributor. To do this, push the panels onto the side and bottom of the latches and clip them into place. First insert the lower panels on the inside of the air distributor (Fig. 12-1), then press in on the outside and snap into place (Fig. 12-1).

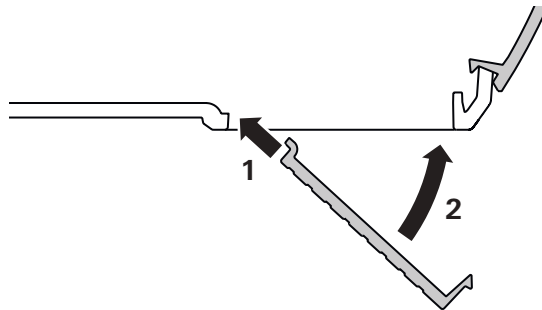


Fig. 12

8.2 Keeping air inlets and outlets clear

8.2.1 External unit clearance

The air conditioning system draws in cooling air on both sides of the roof and blows it out to the rear after it has passed through the heat exchanger. To ensure safe operation, the air inlets and outlets must not be obstructed or adjusted. They must be kept free of dirt or leaves, for example, to ensure optimum performance and air flow. Otherwise, the function of the air conditioning system will be impaired and damage may occur.

Keep openings clear of snow during winter operation.

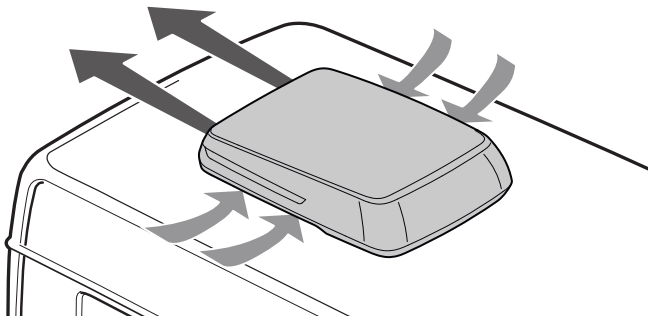


Fig. 13

The clearance around the **external unit** must be 20 mm at the front and 100 mm at the side. At least 30 mm of clearance must be left at the rear. Truma recommends clearance of 200 mm so that the exhaust air can blow out freely.

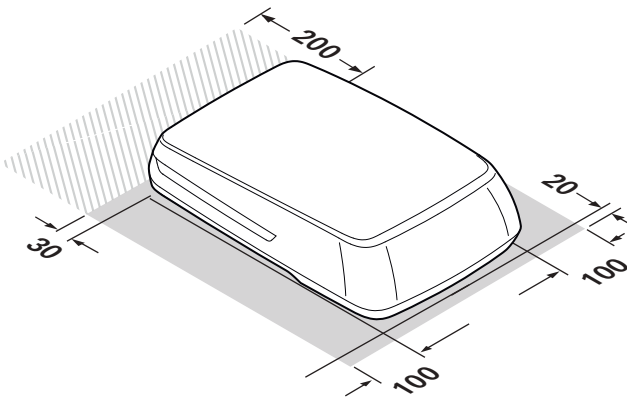
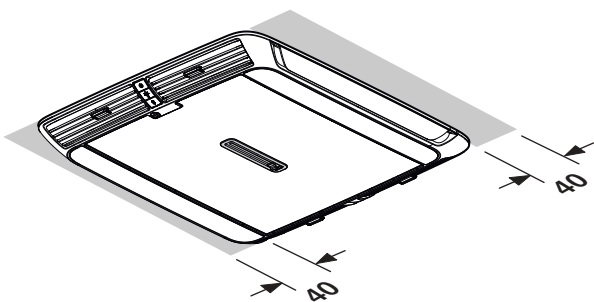


Fig. 14

8.2.2 Internal unit clearance

The clearance around the **air distributor** must allow the air to blow out freely. The side clearance must be at least 40 mm. The pivoting range of flaps and doors must be taken into consideration.



8.3 Keep the condensation trap clear

On the roof, the condensate outlets of the air conditioning system must be kept free of obstructions, such as dirt or leaves. If the condensate outlets are dirty, water can enter the interior. Otherwise, the function of the air conditioning system will be impaired and may lead to damage.

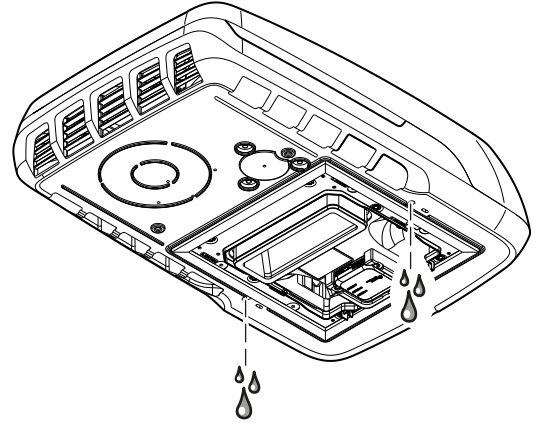


Fig. 15

9 Repair



DANGER **Electrical voltage**

Live parts (capacitors) are installed in the air conditioning system; these can still contain life-threatening residual voltages even after the system has been switched off. Contact with internal capacitors can lead to death or life-threatening injuries even after the system has been switched off.

- Do not open the air conditioning system.



Capacitors may only be discharged by experts.



WARNING **Burns from hot parts**

The air conditioning system contains parts that can become very hot during operation.

- Do not open the air conditioning system.
- Do not install the air conditioning system, do not install it in other locations and do not install it in other vehicles.
- Do not dismantle the air conditioning system or attempt to repair it yourself.
- Have the system installed, dismantled and repaired only by an expert.

10 Maintenance and servicing

10.1 Replacing the batteries in the remote control

The battery compartment is on the back of the remote control (Fig. 16).

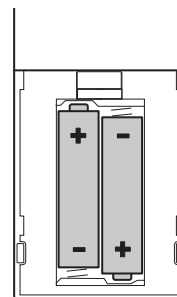


Fig. 16

① When the batteries have been replaced, the time is synchronised with the Truma App.

- Use only micro-batteries that will not leak, type LR 3, AM4, AAA, MN 2400 (1.5 V).
- When inserting new batteries, pay attention to the plus/minus poles.

NOTICE

Flat batteries can leak and damage the remote control.

- Remove the batteries if the remote control will not be used for a longer period.

No warranty is given for damage caused by leaking batteries.

11 Malfunctions

Measures to rectify malfunctions are listed below. If these actions do not produce the desired result, contact Truma Service.

11.1 Unstable supply voltage

If the air conditioning system is started on a stable power supply, the compressor switches on after 3 minutes.

If the power supply is not sufficiently stable (unstable voltage / frequency), the device switches off during operation.

Check the following possible sources of error:

- ▶ Check the mains power source.
- ▶ Check whether the power inverter/generator is one that fulfils the parameters recommended in the operating instructions.
- ▶ If other appliances are already connected to the mains (e.g. microwave), switch them off and try again.
- ▶ Check the mains power cable; keep it as short as possible.
- ▶ When operating with a power inverter, check the charge status of the battery.

❗ Once a stable power supply has been restored, the device restarts automatically without having to be switched on manually.

11.2 Troubleshooting

Error	Cause / remedy
Appliance not cooling	• Thawing process in progress • Remote control temperature setting reached or too high
Device not heating	• Thawing process in progress (outside temperature between 4 °C – 7 °C) • Outside temperature below 4 °C
Device cooling / heating inadequately or not at all	• Panels dirty, clean panels • External air routes soiled / blocked
Moisture on underside of air distributor	• Close windows and doors and select high fan level

Error	Cause / remedy
Water dripping out of air distributor	• Condensation trap on external unit blocked • Seal between appliance and roof not intact (e.g. faulty seal) • System at too much of an angle
Remote control not working	• Check the batteries in the remote control and replace if necessary
Appliance not reacting to remote control commands	• Remote control out of range • Remote control not paired with air conditioning system
Red LED on the button of the air distributor flashing 	• There is an error in the control system. • Switch the air conditioning system off, wait for a short time and then switch it on again. If the red LED remains lit, contact Truma Service. Make a note of the error code displayed on the control panel. • It may still be possible to continue operation in air circulation mode.
Device switches itself off during operation	• Check power supply
White LED on the  button of the air distributor flashing	• Bluetooth pairing not possible. Delete superfluous Truma apps and repeat pairing.

If these actions do not remedy the problem, please contact Truma Service.

12 Disposal and recycling



Neither the remote control nor the batteries may be disposed of with household waste; instead, they must be sent for recycling separately via a collection point. By doing this you are contributing towards reuse and recycling.

The appliance must be disposed of in accordance with the administrative regulations of the respective country in which it is used. National regulations and laws (in Germany, the End-of-life Vehicle Regulation, for example) must be observed.



WARNING

Fire hazard due to refrigerant leakage

- The refrigerant system contains the highly flammable and combustible R 290 refrigerant and may only be opened in the factory or service workshop.

13 Accessories

Truma iNetX Panel, Truma iNetX Panel Pro

Truma iNet X Panel/Truma iNet X Panel Pro with colour display and touchscreen operation to control all TIN bus-capable Truma appliances, also via the Truma App via Bluetooth.

- The automatic climate control function automatically controls the heater and the air conditioning system until the required temperature is reached in the vehicle.

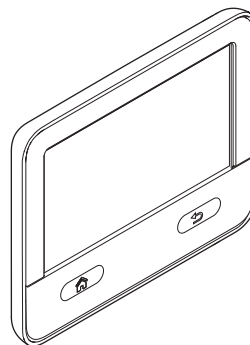


Fig. 17

14 Technical data

Determined in accordance with EN 14511 or Truma test conditions

Aventa comfort	
Power supply	230 V – 240 V AC, 50 Hz
Current consumption	4.9 A
Power consumption, heating	4.2 A
Nominal cooling capacity	2500 W
Nominal heating capacity (heat pump)	2000 W
Air flow volume	375 m ³ /h
Ambient temperature during operation	16 °C – 45 °C (cooling mode) 4 °C – 30 °C (heating mode)
Maximum angle during operation	8 % or 4.5°
Weight	26 kg
Dimensions (L x W x H)	1,008 x 665 x 243 mm
Air distributor dimensions (L x W x H)	550 x 497 x 45 mm
Refrigerant	R 290 (propane)
Refrigerant filling quantity	180 g
Global Warming Potential (GWP)	3
CO ₂ equivalent	540 g

14.1 Dimensions (in mm)

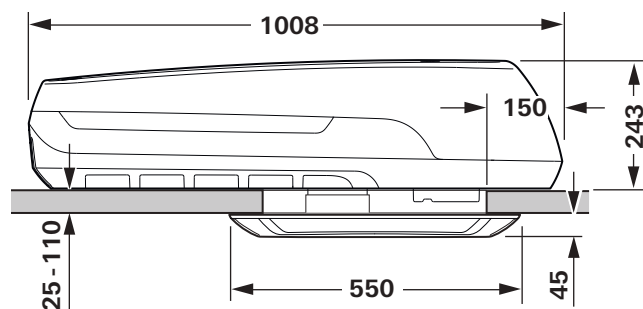


Fig. 18

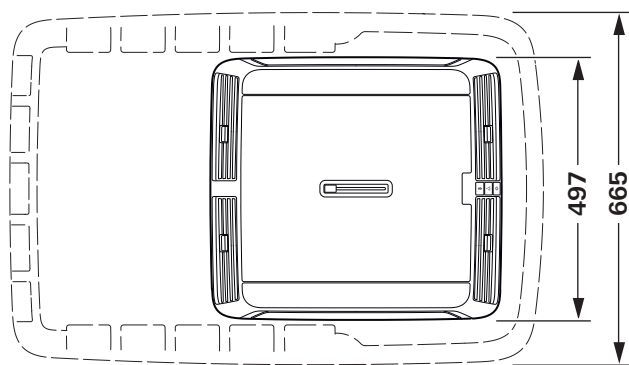


Fig. 19



Subject to technical changes.

Download general operating permit (ABE):

www.truma.com/de/service/download-center/

15 Guarantee

Manufacturer's guarantee
European Union, status 04/2024

15.1 Scope of the guarantee

Truma, as the manufacturer of the device designated in the operating instructions, voluntarily grants the consumer a guarantee that covers any material and/or manufacturing defects in the device.

This guarantee is valid in the member states of the European Union as well as in the United Kingdom, Iceland, Norway, Switzerland and Turkey.

This guarantee covers any of the aforementioned defects that occur within 24 months upon concluding the purchase agreement between the Seller and the Consumer. A Consumer is the natural person who was the first one to purchase the device from the manufacturer, OEM or dealer and who neither resold the device in a commercial or self-employed professional capacity nor installed it for a third party in such a capacity.

The manufacturer or a service partner authorised by Truma shall remedy such defects by means of subsequent fulfilment, i.e. at its discretion by repairing or replacement delivery, unless one of the reasons for exclusion listed below applies.

At the discretion of the manufacturer or a service partner authorised by Truma, the replacement of the product or parts thereof may also be replaced with previously installed or used parts that are equivalent in performance to new parts.

Defective or exchanged parts or devices shall become the property of the manufacturer or the service partner authorised by Truma. If the device is no longer manufactured at the time of defect notification and if replacement delivery has been opted for, then the manufacturer may deliver a similar product.

If the manufacturer remedies a defect under this guarantee, the term of the guarantee shall not start again with regard to the repaired or exchanged parts; rather, the original guarantee period shall continue to be applicable to the device. Only the manufacturer itself or a service partner authorised by Truma is entitled to conduct guarantee jobs. The costs incurred in the event of a guarantee case are settled directly between the service partner authorised by Truma and the manufacturer. The guarantee does not cover additional costs arising from complicated removal or installation jobs on the unit (e.g. dismantling of furnishings or parts of the vehicle body), and neither does it cover travel expenses incurred by the authorised service partner or Truma.

Further claims arising from this guarantee, in particular claims for damages by the consumer or third parties, are excluded. This shall not affect the regulations of the German Product Liability Act (Produkthaftungsgesetz). The legal warranty claims for defects of the consumer against the Seller in the respective country of purchase are not limited by this guarantee and may be asserted free of charge independently of this guarantee.

In countries outside the European Union, these statutory guarantee claims are governed by the regulations of the country in which the consumer first purchased the device.

In individual countries, there may be additional guarantees issued by the respective specialist dealer (official distributor, Truma Partner). In such cases the guarantee can be implemented directly through the dealer from whom the consumer bought the device. The guarantee regulations of the country in which the device was purchased by the consumer for the first time shall also be applicable.

15.2 Exclusion of guarantee

There is no guarantee claim under this guarantee:

- as a result of improper, not suitable, faulty, negligent or not compliant with the intended use or handling of the device;
- Improper installation, assembly or commissioning, contrary to operating or installation instructions;
- as a result of improper operation, improper handling or operation contrary to the operating and installation instructions, in particular disregard of maintenance, care or warning notes, or the operation of defective devices;
- if installations, removals, repairs or other interventions are carried out by unauthorised persons or by the consumer themselves;
- Consumable materials and parts which are subject to natural wear and tear;
- if the device is fitted with spare, supplementary or accessory parts that are not original parts of the manufacturer or have not been approved by the manufacturer; this applies in particular in the case of networked control of the device, if the control units, operating parts and software have not been approved by Truma or if the Truma control unit or the Truma operating part (Truma CP plus, Truma iNet Box, Truma iNet X Pro Panel, Truma iNet X Panel, Truma iNet X Connect, Truma iNet X Interface, or similar) is not used exclusively for the control and operation of Truma devices or devices approved by Truma; similar) is not used exclusively for the control unit and operation of Truma devices or devices approved by Truma;
- as a result of damage caused by foreign substances (e.g. oils, plasticisers in the gas), chemical or electrochemical influences in the water or if the device has otherwise come into contact with substances that are not suitable (e.g. chemical products, flammable substances, not suitable cleaning agents);
- Damage caused by abnormal environmental or unsuitable operating conditions;
- as a result of damage caused by force majeure or natural disasters, as well as other influences for which the manufacturer is not responsible;
- Damage resulting from improper transport;
- as a result of modifications to the device, including spare, supplementary or accessory parts and their installation, modifications in particular to the exhaust

gas discharge or cowl by the consumer or third parties;

- As a consequence of intentional or negligent damage.

15.3 Making a guarantee claim

Name and address of the manufacturer and guarantor:

Truma Gerätetechnik GmbH & Co. KG
Truma Service Centre
Wernher-von-Braun-Straße 12
85640 Putzbrunn, Germany

The guarantee must be claimed at a service partner authorised by Truma or at the Truma Service Centre. All the relevant addresses and phone numbers can be found at www.truma.com, in the "Service" section. To ensure a smooth procedure, we would be grateful if you could have the following details ready before contacting us:

- Detailed description of the defect
- Serial number of the device
- Date of purchase

The service partner authorised by Truma or the Truma Service Centre will determine the further procedure in each case. To avoid possible transport damage, the affected device may only be shipped after prior consultation with the service partner authorised by Truma or the Truma Service Centre. We ask you not to send in an device without prior arrangement.

If the guarantee case is recognised by the manufacturer, then the transport expenses shall be borne by the same. If no guarantee case is applicable, the consumer will be notified accordingly and any repair and transport expenses shall then be the consumer's liability.

Table des matières

1	À propos de cette notice d'instructions	39	15	Garantie	55
1.1	Groupe cible	39	15.1	Étendue de la garantie	55
1.2	Symboles et moyens de représentation	39	15.2	Exclusion de la garantie	55
1.3	Avertissements	39	15.3	Recours en garantie	56
2	Destination conventionnelle	39			
2.1	Utilisation conforme	39			
2.2	Utilisation non conforme	39			
2.3	Montage, démontage, transformation	39			
3	Informations concernant la sécurité	40			
3.1	Sécurité générale	40			
3.2	Obligations de l'exploitant / du détenteur du véhicule	40			
3.3	Fonctionnement sûr	41			
3.4	Comportement en cas de pannes	41			
4	Description du produit	42			
4.1	Distributeur d'air	42			
4.2	Variante de la pièce de commande	42			
4.3	Structure	42			
4.4	Fonctionnement	42			
4.5	Écoulement d'eau de condensation	42			
4.6	Étiquetage du produit	42			
4.7	Distribution de l'air dans l'espace intérieur	43			
5	Utilisation	44			
5.1	Télécommande Aventa 2.G (Bluetooth)	44			
5.2	Autres pièces de commande	45			
6	Mise en service	45			
6.1	Remarques sur la mise en service	45			
6.2	Coupler la télécommande avec le système de climatisation	45			
7	Fonctionnement	46			
7.1	Remarques sur l'utilisation de systèmes de climatisation	46			
7.2	Allumer et éteindre le système de climatisation	46			
7.3	Modes de fonctionnement	47			
7.4	Régler le ventilateur	48			
7.5	Régler la température ambiante	48			
7.6	Allumer et moduler l'éclairage d'ambiance (distributeur d'air Premium uniquement)	48			
7.7	Régler l'heure	48			
7.8	Régler la minuterie	48			
8	Nettoyage et entretien	49			
8.1	Nettoyage des panneaux du distributeur d'air	49			
8.2	Ne pas obstruer les entrées et les sorties d'air	49			
8.3	Maintenir l'écoulement d'eau de condensation libre	50			
9	Réparation	51			
10	Maintenance et entretien	51			
10.1	Remplacement des piles de la télécommande	51			
11	Anomalies	52			
11.1	Tension d'alimentation instable	52			
11.2	Recherche de pannes	52			
12	Élimination et recyclage	53			
13	Accessoires	53			
14	Caractéristiques techniques	54			
14.1	Dimensions (en mm)	54			

1 À propos de cette notice d'instructions

Cette notice d'instructions s'applique aux produits suivants :

- Aventa confort 2.G

ci-après dénommés individuellement système de climatisation ou Aventa.

1.1 Groupe cible

Cette notice d'instructions est destinée aux utilisateurs.

- ① Afin de faciliter la lecture de ce document, nous ne faisons pas de distinction entre les femmes et les hommes. Les termes correspondants s'appliquent au sens de l'égalité de traitement à tous les sexes.

1.2 Symboles et moyens de représentation

Symbole	Signification
	Avertissement concernant les risques pour les personnes
	Personnel qualifié
	Informations complémentaires pour la compréhension ou pour l'optimisation de processus opérationnels.
	Symbole indiquant une action à exécuter. Si plusieurs mesures sont indiquées, respecter l'ordre dans lequel elles sont données.
(Fig. 3-1)	Renvoi à une figure par exemple Figure 3 - numéro 1

1.3 Avertissements

Cette notice d'instructions contient des avertissements sur les risques de dommages corporels et matériels.

- Les avertissements doivent toujours être lus et respectés.

Mot d'avertissement	Signification
DANGER	Danger pour les personnes. Le non-respect de cet avertissement entraîne la mort ou des blessures graves.
AVERTISSEMENT	Danger pour les personnes. Le non-respect de cet avertissement peut entraîner la mort ou des blessures graves.
ATTENTION	Danger pour les personnes. Le non-respect de cet avertissement peut entraîner des blessures légères.
AVIS	Informations destinées à l'évitement de dommages matériels

2 Destination conventionnelle

2.1 Utilisation conforme

Le système de climatisation sur toiture Aventa compact (plus) 2.G / Aventa confort 2.G est autorisé uniquement pour une installation sur le toit d'un camping-car de la classe de véhicule M1 et d'une caravane de la classe de véhicule O avec une ventilation de sécurité prescrite par la loi selon la norme EN 721.

Il est destiné exclusivement à une utilisation par des particuliers et à la climatisation de l'habitable.

Dans la mesure du possible, faire fonctionner le système de climatisation avec les fenêtres et les portes fermées.

2.2 Utilisation non conforme

Toute utilisation dépassant le cadre de l'utilisation conforme est interdite.

Cela s'applique par exemple au montage et au fonctionnement dans :

- les bateaux et autres navires,
- les refuges de chasse / huttes de forêt, maisons de week-end ou auvents,
- les mobile-homes, les remorques de chantier,
- les appartements et les maisons,
- les machines de construction, les machines agricoles,
- les camions-restaurants

Ne pas utiliser le système de climatisation à des altitudes supérieures à 2 000 m ainsi qu'en dehors de la température de fonctionnement indiquée (voir « 14 Caractéristiques techniques » sur la page 54). Il est interdit d'utiliser des systèmes de climatisation défectueux. Il est interdit de se servir de systèmes de climatisation installés ou utilisés de manière contraire au mode d'emploi et aux instructions de montage.

2.3 Montage, démontage, transformation

Seul un personnel compétent et formé (personnel qualifié) est autorisé à monter les produits Truma, à les réparer et à exécuter leur contrôle fonctionnel conformément au contenu de la notice d'instructions de montage et du mode d'emploi ainsi que des règles techniques reconnues en vigueur. On entend par personnel qualifié toute personne capable d'exécuter correctement les travaux nécessaires et d'identifier les dangers potentiels en raison de sa formation professionnelle et de ses formations continues, de ses connaissances et de ses expériences des produits Truma et des normes applicables.

Les règles suivantes s'appliquent pour le personnel non qualifié :

- Ne pas ouvrir le système de climatisation.
- Ne pas monter le système de climatisation, ne pas l'installer à d'autres endroits et sur d'autres véhicules.

- Ne pas démonter le système de climatisation, ne pas le transformer et ne pas le réparer de sa propre initiative.
- Confier exclusivement et impérativement les travaux de montage, de démontage et de transformation à un personnel qualifié.

3 Informations concernant la sécurité

3.1 Sécurité générale

Le non-respect des dispositions dans le mode d'emploi peut provoquer des dommages matériels graves et une grave mise en danger de la santé ou de la vie de personnes.

- Lire et respecter scrupuleusement les informations concernant la sécurité pour exclure tous les risques de dommages corporels et matériels.
- Observer les réglementations, directives et normes locales applicables pour l'utilisation et le fonctionnement du système de climatisation.
- Le circuit de froid contient le réfrigérant R 290, qui est facilement inflammable et combustible ; il ne doit être ouvert qu'en usine ou dans un atelier de SAV.
- Cet appareil peut être utilisé par des enfants à partir de 8 ans ainsi que des personnes aux capacités physiques, sensorielles ou mentales restreintes ou bien manquant d'expérience et de connaissances à condition d'être sous surveillance ou d'avoir été initiés à l'utilisation sûre de l'appareil et de comprendre les risques en résultant. Les enfants ne doivent pas jouer avec l'appareil.

3.2 Obligations de l'exploitant / du détenteur du véhicule

3.2.1 La sécurité grâce à ce mode d'emploi

Le mode d'emploi est un document important et fait partie intégrante du produit. Il s'adresse à l'utilisateur et contient des indications importantes pour la sécurité. Seules les procédures indiquées dans le mode d'emploi sont sûres.

Si le mode d'emploi n'est pas respecté, des personnes peuvent être gravement blessées ou le système de climatisation peut être endommagé.

- Lire et respecter les consignes pour un fonctionnement sûr avant la mise en service et l'utilisation.
- Toujours garder le mode d'emploi à portée de main sur le produit.

3.2.2 La sécurité grâce à la maintenance et à l'entretien

- L'installation, l'entretien et la réparation sont réservés uniquement à du personnel qualifié connaissant les risques liés à l'utilisation des appareils électriques, des réfrigérants et des systèmes de climatisation. Des travaux non conformes peuvent entraîner des risques considérables.
- En particulier, ne pas visser de longues vis ou autres à proximité du système de climatisation, car cela pourrait endommager le système de climatisation et provoquer une fuite de réfrigérant.
- L'ouverture de l'installation, le desserrage des points de fixation, le montage, le démontage, le contrôle

et la remise en état sont réservés uniquement à du personnel qualifié.

- L'emploi / l'utilisation d'appareils de nettoyage à eau chaude et à vapeur ou à haute pression n'est pas admissible.
- Lors du nettoyage du véhicule, il faut s'assurer que de l'eau ne pénètre pas dans le système de climatisation (par exemple, ne pas pulvériser de l'eau directement dans les ouvertures du système de climatisation).
- Ne pas mettre les mains dans l'appareil, risque de brûlures sur les parties chaudes.

3.2.3 La sécurité grâce à une alimentation électrique homologuée

- Pour un fonctionnement irréprochable, et pour éviter les dommages, il faut pour l'alimentation en tension utiliser uniquement des sources au tracé sinusoïdal pur (par exemple un convertisseur de tension, un générateur) et sans pics de tension.

3.3 Fonctionnement sûr

- Les ouvertures d'aération forcée du véhicule doivent toujours être dégagées, en particulier pendant les périodes d'immobilisation prolongées (par exemple, l'hivernage).
- Les entrées d'air / sorties d'air de l'unité extérieure et sur le distributeur d'air ne doivent en aucun cas être entravées.
- Ne pas mettre les doigts ou des objets dans les grilles de ventilation.
- En cas d'incendie, ne pas éteindre le feu avec de l'eau. Il y a un risque d'électrocution.
- Ne faire fonctionner le système de climatisation que si le boîtier et les câbles ne sont pas endommagés.
- **Choc électrique causé par des câbles d'alimentation exposés et endommagés.**

En cas de dommage sur une ligne du secteur :

- Couper l'alimentation en tension, par exemple via des fusibles ou des disjoncteurs différentiels (FI) dans la distribution principale du véhicule. Débrancher l'alimentation secteur. Sécuriser l'installation contre tout réenclenchement.
- Faites remplacer la ligne du secteur par le fabricant, le SAV ou du personnel qualifié.

Risque d'incendie par un dévidoir de câble surchauffé.

Si l'alimentation électrique du véhicule est acheminée via un dévidoir de câble, une consommation de courant élevée peut entraîner un échauffement du câble enroulé.

- Dérouler entièrement le dévidoir de câble.

3.4 Comportement en cas de pannes

- Éliminer immédiatement les pannes.
- Ne supprimer soi-même que les défauts pour lesquelles la procédure est décrite au chapitre

« 11 Anomalies » sur la page 52 du présent mode d'emploi.

- En cas de pannes auxquelles vous ne pouvez pas remédier vous-même, adressez-vous au SAV Truma.

3.4.1 Que faire en cas de bruits et d'odeurs inhabituels ?

- Éteindre le système de climatisation de toit.
- Faire vérifier le système de climatisation de toit par du personnel qualifié.

4 Description du produit

Le système de climatisation est disponible en trois variantes :

- Aventa compact 2.G
- Aventa compact plus 2.G
- Aventa confort 2.G

Toutes les variantes sont disponibles en deux couleurs (noir, blanc).

Le système de climatisation Truma Aventa est destiné à être installé sur le toit du véhicule.

4.1 Distributeur d'air

- Distributeur d'air (possibilités de réglage limitées des sorties d'air)
- Distributeur d'air Premium (Ambient Light, davantage de possibilités de réglage des sorties d'air)

Les deux variantes sont disponibles en deux coloris (stone, cappucino).

4.2 Variantes de la pièce de commande

- Télécommande Aventa 2.G (Bluetooth) via l'interface AC iNet X (en option)
- Truma iNet X Panel, iNet X Pro Panel (en option)
- Truma App via l'interface Truma iNet X (en option)
- Pièce de commande du constructeur du véhicule (CAN-Bus)

4.3 Structure

Le système de climatisation se compose d'une unité extérieure, d'un distributeur d'air et d'une télécommande.

4.3.1 Unité extérieure

L'unité extérieure (Fig. 1-1) du système de climatisation est placée sur le toit (Fig. 1-2) du véhicule.

4.3.2 Distributeur d'air

Le distributeur d'air (Fig. 1-3) du système de climatisation est fixé au plafond (Fig. 1-2) à l'intérieur du véhicule.

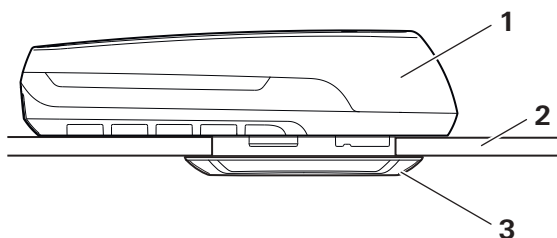


Fig. 1

4.4 Fonctionnement

Les systèmes de climatisation à compresseur fonctionnent comme un réfrigérateur : un réfrigérant circule en circuit fermé. Sous la pression d'un compresseur, le réfrigérant gazeux se liquéfie dans un échangeur ther-

mique. L'air ambiant qui entre dans l'évaporateur est débarrassé de sa chaleur et de son humidité, rejetées vers l'extérieur.

Un ventilateur distribue l'air refroidi et déshumidifié via le système de distribution d'air à l'intérieur du véhicule.

Le système de climatisation de toit assure la fraîcheur de l'air dans le véhicule.

Le système de climatisation peut également fonctionner comme une pompe à chaleur et chauffer le véhicule.

4.5 Écoulement d'eau de condensation

L'eau de condensation est évacuée via le toit du véhicule. Pour cela, des trous sont prévus sur la face inférieure de l'unité extérieure pour l'écoulement de l'eau de condensation.

❗ En cas d'utilisation prolongée du système de climatisation, des flaques d'eau peuvent se former sous le véhicule ou à côté de celui-ci.

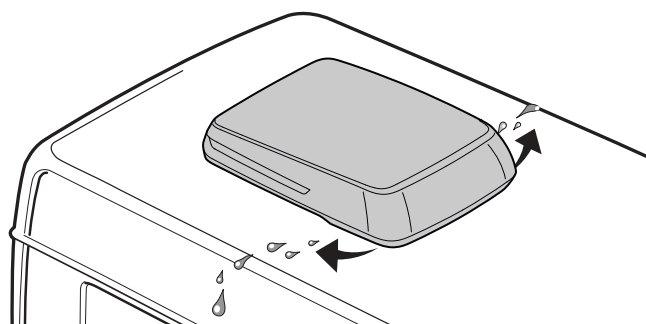


Fig. 2

4.6 Étiquetage du produit

Le type d'appareil et le numéro de série sont imprimés sur les plaques signalétiques.

4.6.1 Plaque signalétique du système de climatisation

Une plaque signalétique avec les données du système de climatisation (Fig. 5-1) se trouve sur la face inférieure du système de climatisation, à proximité du distributeur d'air.

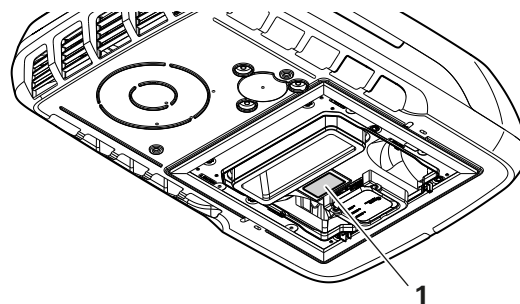


Fig. 3

Deux autres plaques signalétiques (duplicatas) ont été fournies avec le système de climatisation. Le constructeur du véhicule a apposé ces plaques signalétiques au verso du mode d'emploi ainsi qu'à un endroit facilement accessible dans le véhicule.

4.6.2 Plaque signalétique du distributeur d'air

Le distributeur d'air a une plaque signalétique à l'intérieur de l'appareil, qui n'est visible qu'après le démontage.

4.6.3 Plaque signalétique de la télécommande

Le côté intérieur du couvercle de la pile comporte un autocollant avec les données de la télécommande.

4.7 Distribution de l'air dans l'espace intérieur

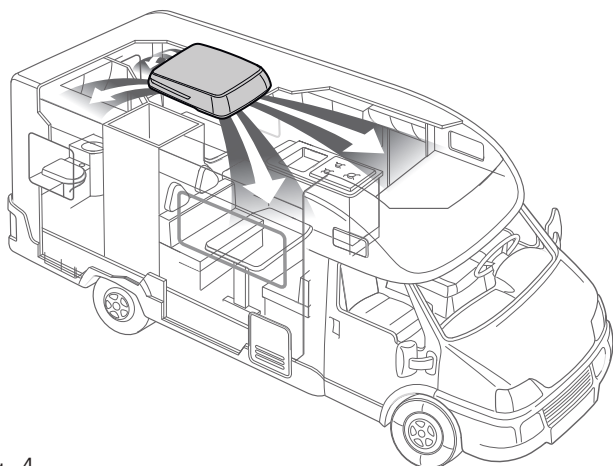


Fig. 4

L'air ambiant est aspiré par le distributeur d'air. En mode de refroidissement, l'air ambiant chaud de la pièce est refroidi par le système de climatisation et s'écoule directement dans l'espace intérieur via le distributeur d'air. En mode chauffage, l'air ambiant froid est réchauffé. Le distributeur d'air se trouve sous le plafond de la pièce.

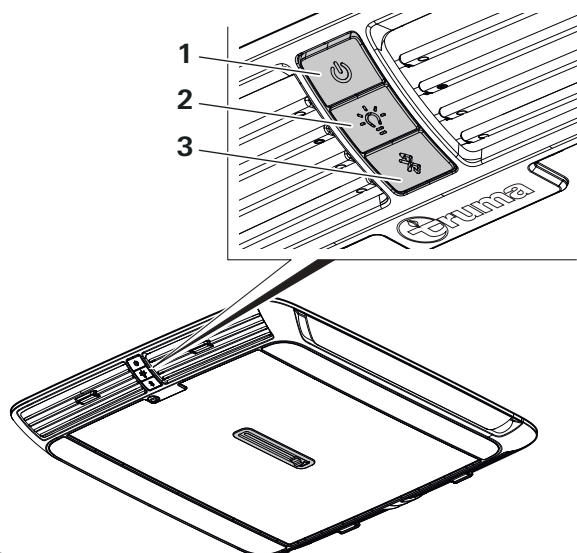


Fig. 5

- 1 Interrupteur Marche/Arrêt
- 2 Interrupteur d'éclairage d'ambiance (distributeur d'air Premium uniquement)
- 3 Bouton d'appariement

- ① 30 secondes après la mise en marche, l'éclairage de la touche actionnée s'éteint afin de ne pas gêner dans l'obscurité.

Le distributeur d'air possède quatre sorties réglables individuellement. Cela permet de doser et de répartir le flux d'air de manière uniforme et sans courant d'air dans le véhicule. La forme très aplatie du distributeur d'air permet de préserver presque toute la liberté de passage à l'intérieur.

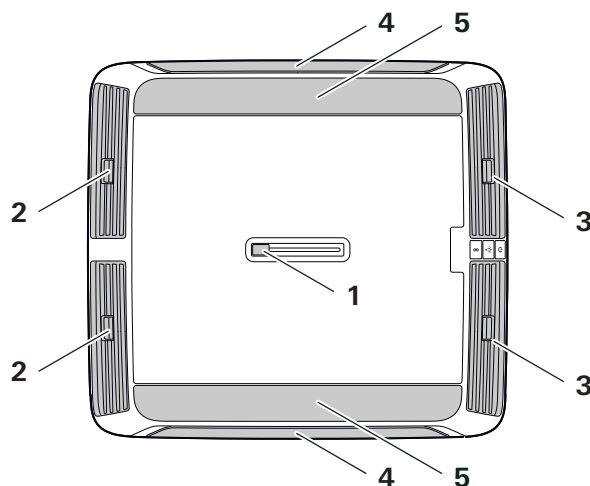


Fig. 6

- 1 Curseur (distribution de l'air à l'avant / à l'arrière)
- 2 Réglage de l'air (à l'arrière dans le sens de la marche)
- 3 Réglage de l'air (à l'avant dans le sens de la marche)
- 4 Panneaux latéraux du distributeur d'air (gris mortier ou beige gris)
- 5 Panneaux du distributeur d'air (blanc hiver ou blanc pur)

Le flux d'air peut être dosé entre la zone de véhicule avant et arrière.

4.7.1 Plafond / plancher

Le flux d'air peut être dirigé du plafond au plancher.

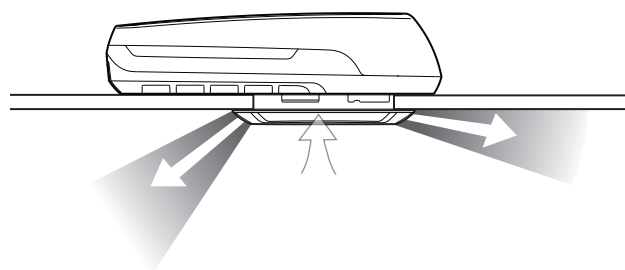


Fig. 7

4.7.2 Droite / gauche (distributeur d'air Premium uniquement)

Respectivement deux sorties d'air réglables individuellement à l'avant et en arrière.

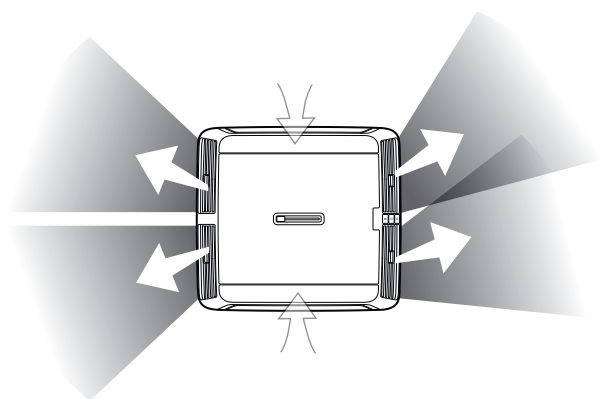


Fig. 8

4.7.3 Éclairage d'ambiance (distributeur d'air Premium uniquement)

Utiliser l'interrupteur d'éclairage sur le distributeur d'air (Fig. 5-2) pour allumer et éteindre l'éclairage d'ambiance. Si l'interrupteur d'éclairage est maintenu enfoncé, l'intensité de la lumière peut être variée. Pour cela, maintenir le bouton enfoncé jusqu'à ce que la variation d'intensité souhaitée soit atteinte, puis le relâcher. La variation d'intensité est enregistrée après l'extinction.

5 Utilisation

5.1 Télécommande Aventa 2.G (Bluetooth)

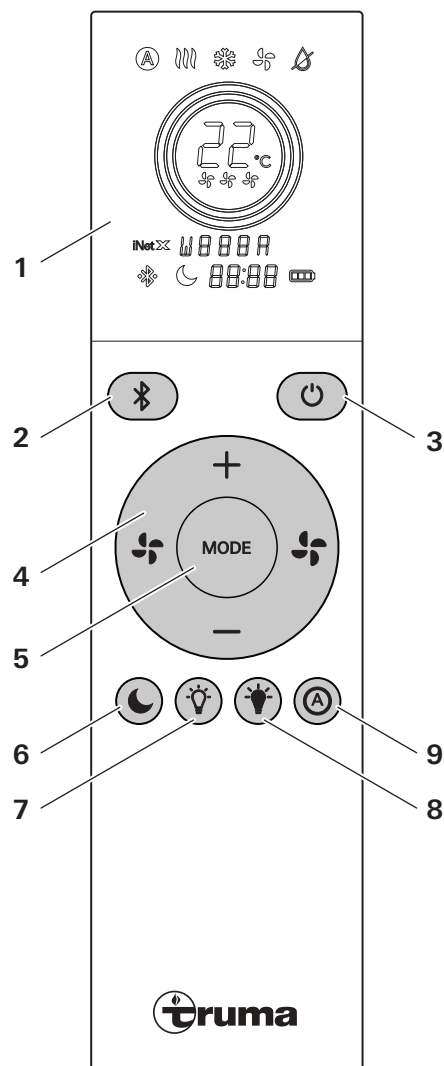


Fig. 9

- 1 Afficheur (voir Fig. 10)
- 2 Touche d'appariement (Bluetooth)
- 3 Touche Marche/Arrêt
- 4 Commande de l'appareil (touche à bascule) :
Palier de puissance du ventilateur (gauche / droite)
Température cible (plus haute / plus basse)
- 5 Mode d'exploitation (refroidissement / chauffage / ...)
- 6 Mode nocturne
- 7 Éclairage d'ambiance éteint (presser 1 fois), plus sombre (pression prolongée) ¹
- 8 Éclairage d'ambiance allumé (presser 1 fois), plus clair (pression prolongée) ¹
- 9 Mode automatique

¹ : Distributeur d'air Premium uniquement

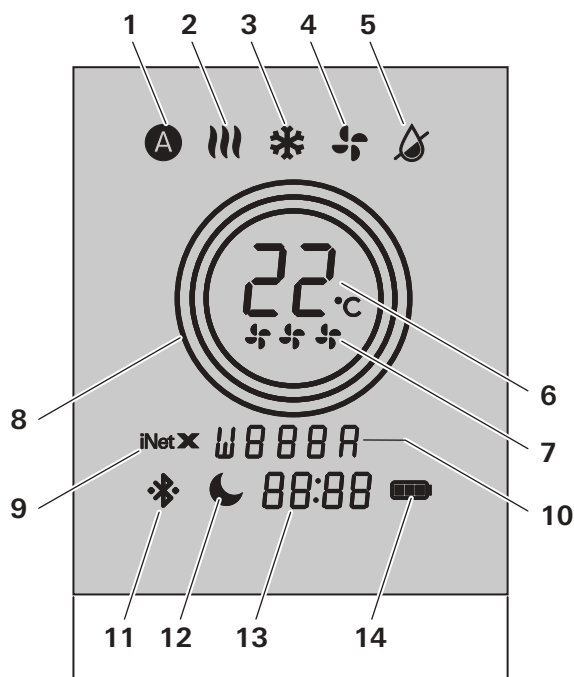


Fig. 10

- 1 Mode automatique
- 2 Mode chauffage
- 3 Mode de refroidissement
- 4 Mode de circulation d'air
- 5 Mode déshumidification
- 6 Température cible (°C)
- 7 Palier de ventilation
- 8 Affichage d'activité Refroidissement / Chauffage / Ventilation
- 9 Statut iNet X
- 10 Code d'erreur
- 11 Statut Bluetooth
- 12 Mode nocturne
- 13 Heure
- 14 Statut de la pile

❗ Les symboles affichés sur l'afficheur deviennent visibles en fonction du réglage.

5.2 Autres pièces de commande

Outre la télécommande Aventa 2.G (Bluetooth), l'Aventa peut être piloté à l'aide des pièces de commande suivantes :

- Truma iNet X Panel, iNet X Pro Panel (en option)
- Truma App via l'interface Truma iNet X (en option)
- Pièce de commande du constructeur du véhicule (CAN-Bus)

Pour l'utilisation, se référer au mode d'emploi correspondant.

6 Mise en service

6.1 Remarques sur la mise en service

- Si une nouvelle télécommande ou une télécommande de remplacement est nécessaire, elle doit être couplée au système de climatisation.

6.2 Coupler la télécommande avec le système de climatisation

- Insérer les piles dans la télécommande.
- Presser la touche d'appariement du distributeur d'air.
- ❗ La touche d'appariement du distributeur d'air commence à clignoter.
- Presser ensuite la touche d'appariement de la télécommande.
- ❗ Dès que la touche d'appariement du distributeur d'air s'allume en continu pendant 10 secondes, la télécommande est couplée au système de climatisation.

7 Fonctionnement

7.1 Remarques sur l'utilisation de systèmes de climatisation

7.1.1 Vérifier la consommation de courant

Truma recommande une alimentation électrique dimensionnée pour 10 A. En cas de fonctionnement dans des conditions normalisées, la consommation de courant est inférieure à cette valeur.

- ▶ Avant la mise sous tension, vérifier que la protection par fusibles du terrain de camping est suffisante.
- ▶ Vérifier si la protection par fusibles de la source de tension utilisée pour le fonctionnement commun du système de climatisation et des appareils raccordés est suffisante.

7.1.2 Fonctionnement avec un générateur ou un convertisseur

Il est possible de faire fonctionner le système de climatisation avec un convertisseur ou un générateur. Les spécifications suivantes sont recommandées à cet effet :

- Type de convertisseur : Courbe de tension sinusoïdale pure
- Tension nominale : 230 V AC
- Fréquence : 50 Hz. +/- 10 %
- Charges : ohmiques et inductives
- Puissance recommandée : min. 2000 W (à une température ambiante max. de 45 °C)

REMARQUE

Une alimentation en tension incorrecte peut entraîner des dommages et des dysfonctionnements du système de climatisation.

- ▶ Pour l'alimentation en tension, n'utiliser que des sources présentant une courbe sinusoïdale pure (par exemple transformateur de tension, générateur) et sans pics de tension.

7.1.3 Position inclinée

Afin d'éviter le fonctionnement à sec du compresseur et une usure prématurée, le système de climatisation ne doit pas être utilisé sur des pentes supérieures à 8 % / 4,5°.

AVIS

Dommages matériels dus au stationnement du véhicule sur une pente latérale.

L'évacuation d'eau de condensation n'est pas assurée. La durée de vie et le fonctionnement du compresseur sont affectés.

- ▶ Garer le véhicule sur une pente maximale de 8 % dans le sens transversal et longitudinal.

7.1.4 Réduire le rayonnement thermique

Pour économiser de l'énergie et refroidir plus rapidement l'habitacle :

- ▶ Garer le véhicule à l'ombre.

- ▶ Fermer les stores ou les rideaux.
- ▶ Nettoyer régulièrement le toit du véhicule, car les toits sales chauffent davantage.

7.1.5 Optimiser le climat ambiant

Pour obtenir un climat ambiant sain, la différence entre la température intérieure choisie et la température extérieure ne doit pas être trop importante.

L'air mis en circulation est nettoyé et séché pendant le fonctionnement. Même en cas de faibles différences de température, le séchage de l'air humide et lourd crée un climat ambiant agréable.

- ▶ Aérez à fond le véhicule avant de démarrer le système de climatisation afin d'évacuer hors du véhicule l'air chaud accumulé.
- ▶ Maintenir toutes les portes et fenêtres fermées pendant le fonctionnement afin d'éviter la formation d'eau de condensation sur le distributeur d'air. De plus, cela permet de minimiser la consommation d'énergie.
- ▶ Diriger le flux d'air dans la pièce de sorte qu'il maintienne l'air en mouvement dans la pièce.

7.1.6 Réglages pour un refroidissement rapide

- Régler la soufflerie sur le palier maximal
- Amener la distribution d'air horizontal en position centrale entre l'avant et l'arrière
- Placer la distribution d'air verticale sur le plafond

7.2 Allumer et éteindre le système de climatisation

Le système de climatisation peut être allumé et éteint à l'aide de la télécommande.

- ① Le système de climatisation peut également être commandé à l'aide des éléments de commande installés dans le véhicule, par exemple le panneau iNetX en option. En cas d'installation d'une pièce de commande de fournisseur tiers, consulter le mode d'emploi.

Si la télécommande n'est pas à portée de main ou si les piles de la télécommande sont vides, le système de climatisation peut également être allumé et éteint manuellement à l'aide de l'interrupteur Marche/Arrêt situé sur le distributeur d'air. Le système de climatisation fonctionne en mode automatique à 22 °C après la mise en marche.

7.2.1 Allumer le système de climatisation (télécommande)

- ▶ Presser la touche  de la télécommande. (Si la télécommande se trouve en mode veille : presser 2 fois la touche  de la télécommande) L'afficheur de la télécommande affiche les symboles réglés. Le système de climatisation est en marche. Les derniers réglages sont actifs.

7.2.2 Éteindre le système de climatisation (télécommande)

► Presser la touche  de la télécommande. L'afficheur de la télécommande n'affiche plus que l'heure.
Le système de climatisation est éteint.

7.2.3 Mettre en marche le système de climatisation (distributeur d'air)

► Presser le bouton  du distributeur d'air (Fig. 5-1) pendant une seconde.
La LED sur le bouton  s'allume pendant 30 secondes puis s'éteint.
Le système de climatisation est en marche.
Le système de climatisation démarre avec les réglages suivants : Mode automatique, température : 22 °C.

7.2.4 Éteindre le système de climatisation (distributeur d'air)

► Presser le bouton  du distributeur d'air (Fig. 5-1) pendant une seconde.
La LED sur le bouton  s'éteint.
Le système de climatisation est éteint.

7.2.5 Redémarrage automatique après une coupure de courant

Si le système de climatisation est déconnecté de l'alimentation en tension sans avoir été éteint manuellement, il se rallumera automatiquement au retour de l'alimentation en tension.
Même après un arrêt lié à l'appareil en raison d'une alimentation en tension instable, l'appareil redémarrera automatiquement dès le rétablissement d'une alimentation en tension stable.

7.3 Modes de fonctionnement

L'utilisation avec la télécommande Bluetooth est décrite ci-dessous. L'utilisation avec le Truma iNet X Panel ou l'application Truma App est décrite dans le mode d'emploi correspondant.

Le système de climatisation possède les modes de fonctionnement suivants :

Symbole	Mode de fonctionnement
	Mode de refroidissement
	Mode chauffage
	Mode automatique
	Mode de circulation d'air
	Déshumidification
	Mode nocturne

7.3.1 Mode de refroidissement

En mode de refroidissement, l'air ambiant est déshumidifié et refroidi.

► Presser une ou plusieurs fois la touche **MODE** jusqu'à l'affichage du symbole  sur l'afficheur.
L'affichage d'activité (Fig. 10-8) passe au bleu quand le système de climatisation se trouve en mode de refroidissement.
L'affichage d'activité passe au blanc quand la température ambiante réglée est atteinte.
Le ventilateur d'air de circulation continue à fonctionner pour assurer la ventilation.

❗ Une fois activé, le mode refroidissement peut être effectif avec un léger décalage dans le temps.

Lors de l'opération de refroidissement, l'air se déshumidifie. Si l'humidité de l'air dans le véhicule est très élevée au début de l'opération de refroidissement, une formation d'humidité peut survenir sur le côté inférieur du distributeur d'air. Dans ce cas :

- Garder les portes et les fenêtres fermées
- Sélectionner le palier de puissance le plus élevé

7.3.2 Mode chauffage

En mode chauffage, le système de climatisation fonctionne comme une pompe à chaleur et réchauffe l'espace intérieur.

► Presser une ou plusieurs fois la touche **MODE** jusqu'à l'affichage du symbole  sur l'afficheur.
L'affichage d'activité (Fig. 10-8) passe au rouge quand le système de climatisation se trouve en mode chauffage.
L'affichage d'activité passe au blanc quand la température ambiante réglée est atteinte.
Le ventilateur d'air de circulation continue à fonctionner pour assurer la ventilation.

❗ Après un mode de refroidissement préalable, le mode chauffage peut être effectif avec un léger décalage dans le temps.

7.3.3 Mode automatique

En mode automatique, le système de climatisation fonctionne en mode refroidissement ou chauffage en fonction de la température ambiante, afin d'atteindre la température ambiante définie.

- Presser une ou plusieurs fois la touche **MODE** jusqu'à l'affichage du symbole  sur l'afficheur.
- Vous pouvez également presser la touche  pour une sélection directe.
 - L'affichage d'activité (Fig. 10-8) passe au rouge quand le système de climatisation se trouve en mode chauffage.
 - L'affichage d'activité passe au bleu quand le système de climatisation se trouve en mode de refroidissement.
 - L'affichage d'activité passe au blanc quand la température ambiante réglée est atteinte.

- ❗ En mode automatique, les paliers de refroidissement/ventilation sont automatiquement adaptés de manière à d'abord refroidir rapidement le véhicule, puis, à l'approche de la température cible, ils sont réduits pour un fonctionnement du système de climatisation le plus silencieux possible.
- ❗ Une fois le mode de refroidissement activé, le mode automatique peut être effectif avec un léger décalage dans le temps.

7.3.4 Mode de circulation d'air

En mode de circulation d'air, l'air intérieur est mis en circulation.

- Presser une ou plusieurs fois la touche **MODE** jusqu'à l'affichage du symbole  sur l'afficheur.

7.3.5 Mode nocturne

En mode nocturne, les ventilateurs intérieurs et extérieurs fonctionnent à basse vitesse et donc particulièrement silencieusement.

Le mode nocturne désactive le réglage sélectionné du palier de ventilateur (faible, moyen, élevé) et active le mode de refroidissement ou chauffage.

- Presser la touche .
Les symboles  et  s'affichent sur l'afficheur.
Le mode nocturne est réglé.

Une nouvelle pression sur la touche désactive le mode nocturne. Le système de climatisation fonctionnera alors à nouveau avec les réglages précédents.

7.3.6 Déshumidification

Le mode Déshumidification permet de réduire l'humidité de l'air dans la pièce. Le réglage sélectionné du palier de ventilateur (bas, moyen, haut) est alors désactivé et le mode de refroidissement est activé.

- Presser une ou plusieurs fois la touche **MODE** jusqu'à l'affichage des symboles  et  sur l'afficheur.

Le système de climatisation déshumidifie la pièce.

Presser la touche **MODE** pour arrêter la déshumidification. Le système de climatisation fonctionne avec les réglages précédents.

7.4 Régler le ventilateur

Le ventilateur pour l'air intérieur a trois paliers de puissance.

Symbole	Palier de puissance
(néant)	Commande automatique du ventilateur
	bas
 	moyen
  	haut

- Presser une ou plusieurs fois la touche  ou  pour obtenir le palier de puissance souhaité. La touche  permet de réduire le palier de puissance du ventilateur, la touche  l'augmente.

Le palier de puissance souhaité du ventilateur s'affiche sur l'afficheur. Le palier de puissance souhaité est réglé.

- ❗ En mode de refroidissement / chauffage, ce n'est pas seulement le palier de puissance du ventilateur qui est adapté, mais aussi la vitesse du compresseur.
- ❗ En mode « Commande automatique du ventilateur », le système de climatisation règle automatiquement le palier de puissance du ventilateur en fonction de la différence de température avec l'air ambiant.

7.5 Régler la température ambiante

La température ambiante peut être réglée sur une plage de 16 °C à 30 °C par paliers d'un degré.

- Utiliser les touches de sélection de la température  et  pour régler la température ambiante.
La température ambiante souhaitée s'affiche sur l'afficheur.
La température ambiante souhaitée est réglée.

7.6 Allumer et moduler l'éclairage d'ambiance (distributeur d'air Premium uniquement)

L'éclairage d'ambiance peut être allumé, éteint et modulé à l'aide de la télécommande :

- Pour l'allumer, presser 1 fois la touche « Éclairage d'ambiance Marche » (Fig. 9-8).
- Pour augmenter la luminosité, maintenir la touche « Éclairage d'ambiance Marche » (Fig. 9-8) enfoncée jusqu'à ce que la variation souhaitée soit atteinte, puis la relâcher.
- Pour faire baisser la luminosité, maintenir la touche « Éclairage d'ambiance Arrêt » (Fig. 9-7) enfoncée jusqu'à ce que la variation souhaitée soit atteinte, puis la relâcher.
- Pour l'éteindre, presser 1 fois la touche « Éclairage d'ambiance Arrêt » (Fig. 9-7).

La variation d'intensité est enregistrée après l'extinction.

7.7 Régler l'heure

Le réglage de l'heure de la télécommande est automatique dès que l'application Truma App est connectée à l'Aventa.

7.8 Régler la minuterie

La programmation de la minuterie s'effectue via l'application Truma App.

8 Nettoyage et entretien



AVERTISSEMENT

Risque de chute lors de travaux sur les toits des véhicules.

Les toits des véhicules peuvent être très lisses et glissants en raison de l'humidité, du givre ou de la saleté (par exemple, des feuilles mortes humides).

- ▶ Porter une protection contre les chutes / un harnais de sécurité.
- ▶ Travailler à partir d'un échafaudage ou d'une échelle stable située à côté du véhicule.
- ▶ Porter des chaussures robustes et antidérapantes.
- ▶ Se faire aider par une deuxième personne.

S'assurer lors du nettoyage du véhicule avec par exemple un système de nettoyage haute pression que de l'eau ne parvient pas dans le système de climatisation.

AVIS

L'eau dans le système de climatisation peut entraîner des dommages et des dysfonctionnements.

- ▶ Ne pas nettoyer le système de climatisation avec un appareil de nettoyage à chaud, à vapeur ou à haute pression.
- ▶ Lors du nettoyage du véhicule à l'aide d'un appareil de nettoyage à chaud, à vapeur ou haute pression, ne pas vaporiser directement dans les ouvertures du système de climatisation.

Ne pas utiliser de produits de nettoyage ou d'objets agressifs. Pour le nettoyage du système de climatisation, utiliser un chiffon doux et humide.

Ne pas utiliser d'essence, de gazole, de solvants, de nettoyeurs chimiques, d'alcool, de tensioactifs ou d'adoucissants comme produits de nettoyage.

8.1 Nettoyage des panneaux du distributeur d'air

En fonction de l'intensité d'utilisation, il convient de procéder à un nettoyage des panneaux du distributeur d'air. Il est recommandé de le faire au plus tard tous les 12 mois.

AVIS

Le fonctionnement sans panneaux dans le distributeur d'air entraîne des détériorations et des pertes de performances du système de climatisation

Pour un fonctionnement sans incidents, utiliser le système de climatisation uniquement avec les panneaux.

- ▶ Avant le fonctionnement, s'assurer que les panneaux sont insérés dans le distributeur d'air.

- ▶ Retirer les deux panneaux latéraux du distributeur d'air (Fig. 11-1).

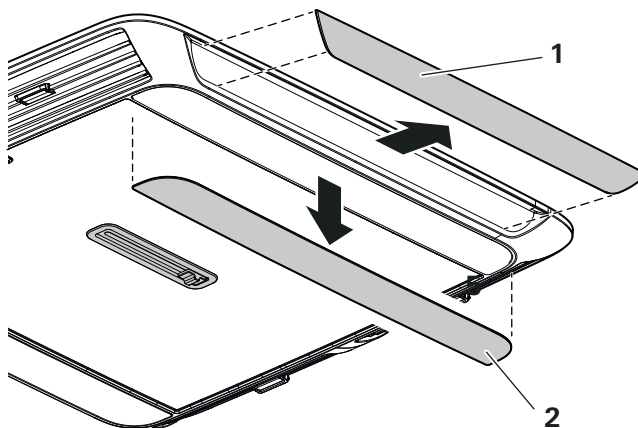


Fig. 11

- ▶ Retirer les deux panneaux en bas du distributeur d'air (Fig. 11-2). Pour ce faire, insérer la main dans l'ouverture du panneau latéral et pousser le panneau inférieur vers l'extérieur depuis l'intérieur.
- ▶ Laver les panneaux sous l'eau courante.
- ▶ Laisser sécher les panneaux.
- ▶ Remettre les panneaux en place sur le distributeur d'air. Pour ce faire, placer les panneaux latéralement et en bas sur les ergots d'arrêt et les clipser. Enfiler d'abord les panneaux inférieurs sur le côté intérieur du distributeur d'air (Fig. 12-1), puis les enfoncer sur le côté extérieur et les encliqueter (Fig. 12-1).

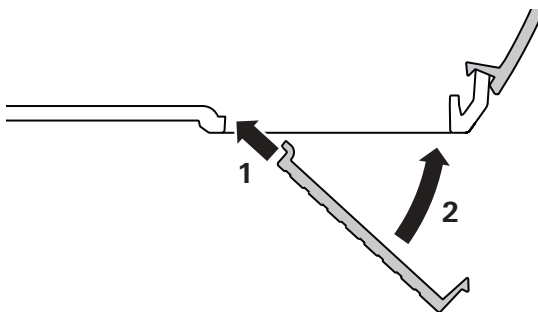


Fig. 12

8.2 Ne pas obstruer les entrées et les sorties d'air

8.2.1 Espace libre unité extérieure

Le système de climatisation aspire l'air de rafraîchissement des deux côtés du toit et le rejette vers l'arrière après être passé par l'échangeur thermique. Pour un fonctionnement sûr, les prises d'air et les sorties d'air ne doivent pas être obstruées ou déréglées. Elles doivent être maintenues exemptes d'impuretés, telles que des saletés ou des feuilles mortes, afin de garantir des performances et un débit d'air optimaux. Dans le cas contraire, le fonctionnement du système de climatisation sera altéré et des dommages pourront survenir.

En fonctionnement hivernal, maintenir les ouvertures libres de neige.

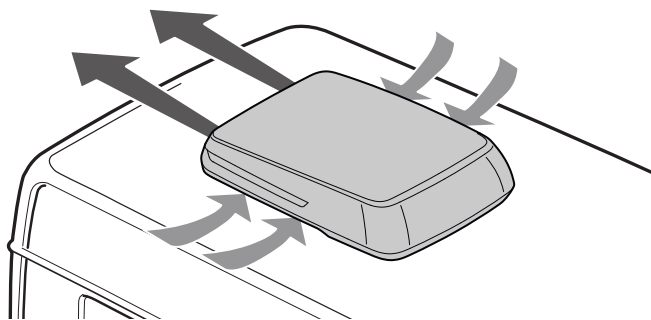


Fig. 13

Les espaces libres autour de **l'unité extérieure** doivent être de 20 mm devant, de 100 mm sur les côtés. Vers l'arrière, il faut respecter un espace libre d'au moins 30 mm. Truma recommande un espace libre de 200 mm afin que l'air d'extraction puisse être soufflé librement vers l'extérieur.

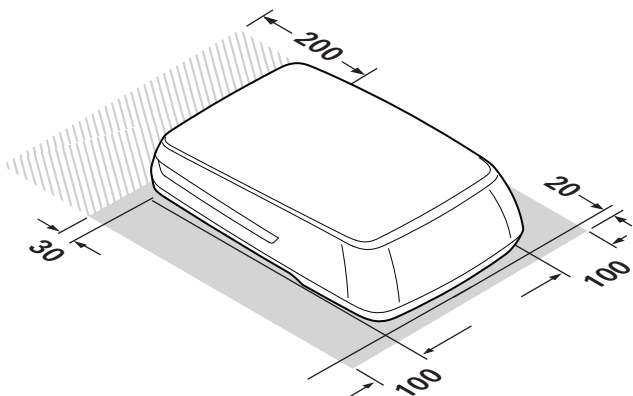
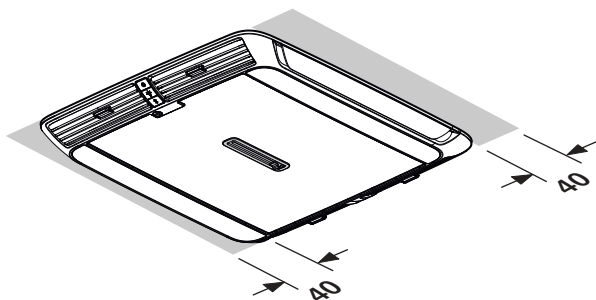


Fig. 14

8.2.2 Espace libre unité intérieure

L'espace libre autour du **distributeur d'air** doit assurer un soufflage d'évacuation sans obstacles. L'écart latéral doit être d'au moins 40 mm. Tenir compte de la zone de pivotement des trappes et des portes.



8.3 Maintenir l'écoulement d'eau de condensation libre

Sur le toit, les sorties d'eau de condensation du système de climatisation doivent être maintenues libres de tout obstacle, par exemple de saleté ou de feuilles mortes. Si les sorties d'eau de condensation sont encrassées, de l'eau peut pénétrer dans l'espace intérieur. Dans le cas contraire, le fonctionnement du système de climatisation sera altéré et des dommages surviendront.

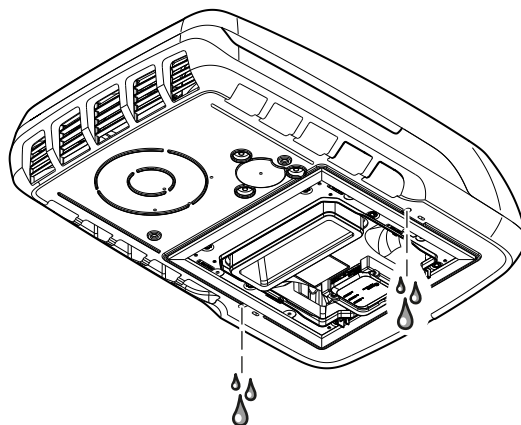


Fig. 15

9 Réparation



DANGER **Tension électrique**

Le système de climatisation comporte des pièces sous tension (condensateurs) qui peuvent contenir des tensions résiduelles potentiellement mortelles, même après la mise hors tension. Tout contact avec des condensateurs internes peut entraîner la mort ou des blessures mortelles, même après la mise hors tension.

- Ne pas ouvrir le système de climatisation.



Ne faire décharger les condensateurs que par du personnel qualifié.



AVERTISSEMENT **Risque de brûlure en raison de pièces brûlantes**

Le système de climatisation comporte des pièces qui peuvent devenir brûlantes pendant le fonctionnement.

- Ne pas ouvrir le système de climatisation.
- Ne pas monter le système de climatisation, ne pas l'installer à d'autres endroits et sur d'autres véhicules.
- Ne pas démonter le système de climatisation, ne pas le transformer et ne pas le réparer de sa propre initiative.
- Confier les travaux de montage, de démontage ou de réparation uniquement à du personnel qualifié.

10 Maintenance et entretien

10.1 Remplacement des piles de la télécommande

Le compartiment à piles se trouve au verso de la télécommande (Fig. 16).

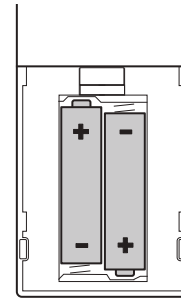


Fig. 16

❗ Après le remplacement des piles, l'heure est à nouveau synchronisée avec l'application Truma App.

- Utilisez uniquement des piles miniatures ne coulant pas, type LR 3, AM4, AAA, MN 2400 (1,5 V).
- Respecter la polarité plus / moins lors de la mise en place des piles neuves.

REMARQUE

Les piles vides usagées risquent de couler et d'endommager la télécommande.

- Retirer les piles en cas de non-utilisation prolongée de la télécommande.

Aucun droit à garantie en cas de dommages dus à des piles ayant coulé.

11 Anomalies

La présente section indique les mesures à prendre pour l'élimination des anomalies. Si ces mesures n'aboutissent pas à l'élimination de l'anomalie, contactez le SAV Truma.

11.1 Tension d'alimentation instable

Si le système de climatisation est démarré sur une alimentation électrique stable, le compresseur se met en marche au bout de 3 minutes.

Si l'alimentation en tension n'est pas suffisamment stable (tension / fréquence instable), l'appareil s'éteint en cours de fonctionnement.

Vérifier les sources d'erreur possibles suivantes :

- ▶ Vérifier la source d'alimentation secteur.
- ▶ Vérifier que le convertisseur / générateur respecte les paramètres recommandés dans le mode d'emploi.
- ▶ Si d'autres charges sollicitent déjà le réseau électrique (par exemple un four à micro-ondes), veuillez les éteindre et réessayer.
- ▶ Vérifier le câble secteur, le garder aussi court que possible.
- ▶ En cas de fonctionnement avec un convertisseur, vérifier l'état de charge de la batterie.

❗ Après le rétablissement d'une alimentation en tension stable, l'appareil redémarre automatiquement sans qu'il soit nécessaire de l'allumer manuellement.

11.2 Recherche de pannes

Erreur	Cause / action
L'appareil ne refroidit pas	- Opération de dégivrage en cours - La température réglée sur la télécommande est atteinte ou trop élevée
L'appareil ne chauffe pas	- Opération de dégivrage en cours (température extérieure entre 4 °C et 7 °C) - Température extérieure inférieure à 4 °C
L'appareil refroidit / chauffe l'air insuffisamment ou pas du tout	- Panneaux encrassés, nettoyer les panneaux - Voies d'air à l'extérieur encrassées / obstruées
Humidité sur le côté inférieur du distributeur d'air	Fermer les portes et fenêtres et choisir un palier de ventilateur élevé

Erreur	Cause / action
De l'eau s'égoutte du distributeur d'air	- Écoulement d'eau de condensation sur l'unité extérieure bouché - Appareil non correctement étanchéifié par rapport au toit (par exemple joint défectueux) - Position inclinée de l'installation trop importante
La télécommande ne fonctionne pas	Vérifier les piles de la télécommande et le cas échéant les remplacer
L'appareil ne réagit pas aux ordres de la télécommande	- Portée de la télécommande dépassée - Télécommande non couplée au système de climatisation
La LED rouge du bouton  du distributeur d'air clignote	- Il y a une erreur dans la commande. - Arrêter le système de climatisation, attendre brièvement et le remettre en marche. Si la LED rouge reste allumée, s'adresser au SAV Truma. Pour cela, noter le code d'erreur affiché sur la pièce de commande. - Une poursuite du fonctionnement en mode de circulation d'air est éventuellement encore possible.
L'appareil s'éteint de lui-même pendant le fonctionnement	Vérifier l'alimentation en tension
La LED blanche du bouton  du distributeur d'air clignote	L'appariement Bluetooth n'est pas possible. Supprimer les apps Truma superflues et recommencer l'appariement.

Si ces démarches ne permettent pas d'éliminer la défaillance, adressez-vous au SAV Truma.

12 Élimination et recyclage



La télécommande et les piles ne doivent pas être mises au rebut avec les déchets ménagers mais être amenées séparément à un point de collecte pour recyclage. Vous apportez ainsi une contribution à la réutilisation et au recyclage.

L'appareil doit être éliminé conformément aux règles administratives du pays d'utilisation. Les prescriptions et lois nationales doivent être respectées (en Allemagne, il s'agit par exemple du décret sur les véhicules hors d'usage).



AVERTISSEMENT

Risque d'incendie en cas de fuite de réfrigérant

- Le circuit de froid contient le réfrigérant R 290, qui est facilement inflammable et combustible ; il ne doit être ouvert qu'en usine ou dans un atelier de SAV.

13 Accessoires

Truma iNetX Panel, Truma iNetX Panel Pro

Truma iNet X Panel/Truma iNet X Panel Pro avec affichage couleur et utilisation par écran tactile pour piloter tous les appareils Truma compatibles TIN-Bus, y compris avec la Truma App via Bluetooth.

- La fonction de climatisation automatique pilote automatiquement le chauffage et le système de climatisation jusqu'à la température souhaitée dans le véhicule

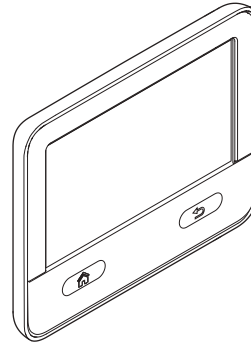


Fig. 17

14 Caractéristiques techniques

Établies selon la norme EN 14511 ou les conditions de contrôle Truma.

Aventa confort	
Alimentation en tension	230 V – 240 V C.A., 50 Hz
Consommation de courant	4,9 A
Consommation de courant chauffage	4,2 A
Puissance de refroidissement nominale	2500 W
Puissance de chauffage nominale (pompe à chaleur)	2000 W
Débit d'air	375 m³/h
Température ambiante en fonctionnement	16 °C – 45 °C (mode de refroidissement) 4 °C – 30 °C (mode chauffage)
Position inclinée maximale pendant le fonctionnement	8 % ou 4,5°
Poids	26 kg
Dimensions (L x l x H)	1008 x 665 x 243 mm
Dimensions du distributeur d'air (L x l x H)	550 x 497 x 45 mm
Réfrigérant	R 290 (propane)
Quantité de remplissage de réfrigérant	180 g
Potentiel de réchauffement global (PRG)	3
Équivalent CO ₂	540 g

14.1 Dimensions (en mm)

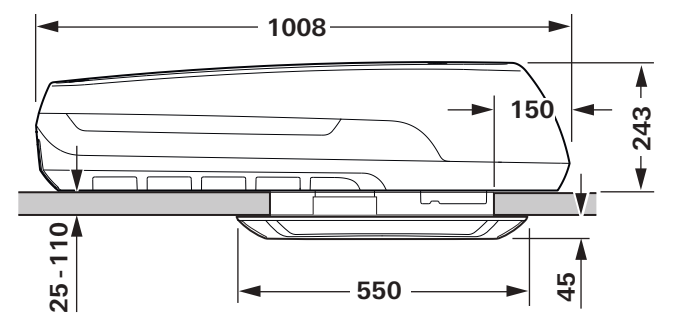


Fig. 18

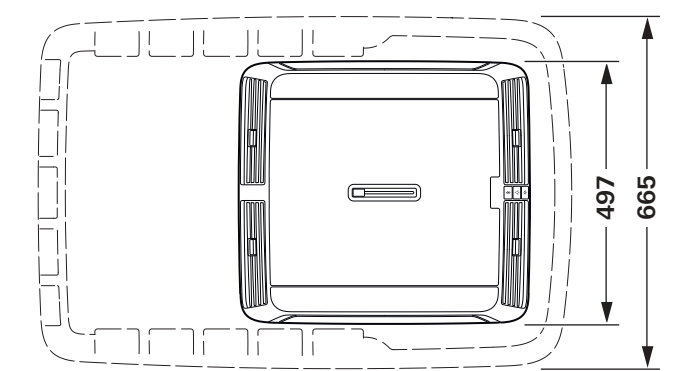


Fig. 19



Sous réserve de modifications techniques.

Télécharger l'attestation d'homologation générale (ABE):

www.truma.com/de/service/download-center/

15 Garantie

Déclaration de garantie du fabricant
Union européenne, version 04/2024

15.1 Étendue de la garantie

En tant que fabricant de l'appareil désigné dans le mode d'emploi, Truma accorde volontairement au consommateur une garantie couvrant les éventuels défauts de matériel et/ou de fabrication de l'appareil. Cette garantie est valable dans les États membres de l'Union européenne ainsi qu'au Royaume-Uni, en Islande, en Norvège, en Suisse et en Turquie. Cette garantie s'applique aux défauts susmentionnés survenant au cours des 24 premiers mois suivant la conclusion du contrat de vente entre le vendeur et le consommateur. Le consommateur est la personne physique qui a acheté en premier lieu l'appareil auprès du fabricant, du constructeur automobile (OEM) ou du revendeur spécialisé et qui ne le revend pas dans le cadre d'une activité commerciale ou professionnelle indépendante ou qui ne l'installe pas chez un tiers. Le fabricant ou un partenaire de service agréé par Truma remédiera à de tels défauts par une prestation ultérieure, c'est-à-dire, à son choix, par une réparation ou une livraison d'un appareil de rechange, sauf si l'un des motifs d'exclusion mentionnés ci-dessous s'applique. À la discrétion du fabricant ou d'un partenaire de service agréé par Truma, le remplacement du produit ou de pièces de celui-ci peut également être effectué par des pièces installées précédemment ou des pièces d'occasion dont les performances sont équivalentes à celles de pièces neuves. La propriété des pièces ou appareils défectueux ou remplacés est transférée au fabricant ou au partenaire de service agréé par Truma. Si l'appareil n'est plus fabriqué au moment de la réclamation pour vice, le fabricant est en droit, pour la livraison d'un appareil de rechange, de livrer un produit similaire. Si le fabricant intervient après cette garantie, le délai de garantie ne recommence pas à zéro en ce qui concerne les pièces réparées ou remplacées, mais le délai initial continue à courir pour l'appareil. Seul le fabricant lui-même ou un partenaire de service agréé par Truma est habilité à effectuer des travaux sous garantie. Les frais occasionnés en cas de garantie sont réglés directement entre le partenaire de service agréé par Truma et le fabricant. Les frais supplémentaires dus à des conditions de démontage et de montage difficiles de l'appareil (par ex. démontage de meubles ou de pièces de carrosserie) ainsi que les frais de déplacement du partenaire de service ou du fabricant agréé par Truma ne peuvent pas être reconnus comme prestation de garantie. Tout autre droit découlant de la présente garantie, en particulier les prétentions à dommages-intérêts du consommateur ou de tiers, est exclu. Les dispositions de la législation allemande sur la responsabilité du fait des produits défectueux (Produkthaftungsgesetz) restent inchangées. Les droits légaux du consommateur en matière de garantie contre les défauts matériels vis-à-vis du vendeur dans le pays d'achat concerné ne sont pas limités par

la présente garantie et peuvent être invoqués gratuitement indépendamment de la présente garantie. Dans les pays situés en dehors de l'Union européenne, ces droits légaux à la garantie contre les défauts du matériel sont régis par les dispositions en vigueur dans le pays où l'appareil a été acheté pour la première fois par le consommateur.

Dans certains pays, des garanties supplémentaires peuvent être accordées par les revendeurs spécialisés respectifs (revendeurs spécialisés, partenaires Truma). Le consommateur peut la faire valoir directement auprès du revendeur spécialisé où il a acheté l'appareil. Les conditions de garantie du pays où a eu lieu la première acquisition de l'appareil par le consommateur sont applicables.

15.2 Exclusion de la garantie

Il n'y a pas de demande de garantie au titre de cette garantie :

- à la suite d'une utilisation ou d'une manipulation inappropriée, incorrecte, négligente ou non conforme de l'appareil ;
- en cas d'installation, de montage ou de mise en service non conforme suite au non-respect du mode d'emploi et des instructions de montage ;
- à la suite d'une utilisation non conforme, d'un traitement ou d'une manipulation inappropriés, contraires au mode d'emploi et aux instructions de montage, notamment en cas de non-respect des instructions de maintenance, d'entretien et d'avertissement, ou de l'utilisation d'appareils défectueux ;
- lorsque des montages, démontages, réparations ou autres interventions sont effectués par des personnes non autorisées ou par le consommateur lui-même ;
- pour les consommables, pièces d'usure et en cas d'usure naturelle (liée à l'usage) ;
- si l'appareil est équipé de pièces de rechange, de pièces complémentaires ou d'accessoires qui ne sont pas des pièces d'origine du fabricant ou qui n'ont pas été validées par le fabricant ; ceci s'applique en particulier dans le cas d'une commande en réseau de l'appareil, si les appareils de commande, les éléments de commande et le logiciel n'ont pas été validés par Truma ou si l'appareil de commande Truma ou l'élément de commande Truma (Truma CP plus, Truma iNet Box, Truma iNet X Pro Panel, Truma iNet X Panel, Truma iNet X Connect, Truma iNet X Interface, etc.) n'est pas utilisé exclusivement pour la commande et l'utilisation d'appareils Truma ou d'appareils autorisés par Truma ;
- à la suite de dommages causés par des substances étrangères (p. ex. huiles, plastifiants dans le gaz), des influences chimiques ou électrochimiques dans l'eau ou si l'appareil est entré en contact avec des substances non appropriées d'une autre manière (p. ex. produits chimiques, substances inflammables, détergents non appropriés) ;

- en cas de dommages causés par des conditions environnementales anormales ou d'exploitation inappropriées ;
- à la suite de dommages causés par des cas de force majeure ou des catastrophes naturelles, ainsi que par d'autres influences dont le fabricant n'est pas responsable ;
- en cas de dommages causés par un transport inapproprié ;
- suite à des modifications apportées à l'appareil, y compris aux pièces de rechange, aux pièces complémentaires ou aux accessoires et à leur montage, à des modifications notamment du guidage de gaz brûlés ou de la cheminée par le consommateur ou par des tiers ;
- à la suite d'un endommagement intentionnelle ou par négligence.

15.3 Recours en garantie

Le nom et l'adresse du fabricant et du garant sont les suivants :

Truma Gerätetechnik GmbH & Co. KG
Centre de services Truma
Wernher-von-Braun-Straße 12
85640 Putzbrunn, Allemagne

La garantie doit être appliquée auprès d'un partenaire de service agréé par Truma ou auprès du centre de services Truma. Vous trouverez adresses et numéros de téléphone sur www.truma.com dans la zone « Service ». Afin d'assurer le bon déroulement de la garantie, prière de fournir les informations suivantes au moment où vous prendrez contact :

- Description détaillée du défaut
- Numéro de série de l'appareil
- Date d'achat

Le partenaire de service agréé par Truma ou le centre de services Truma déterminent respectivement la procédure à suivre. Afin d'éviter d'éventuels dommages dus au transport, l'appareil concerné ne doit être envoyé qu'après avoir consulté au préalable le partenaire de services agréé par Truma ou le centre de services Truma. Prière de ne rien retourner sans avoir pris contact avec nous au préalable.

Si le cas en garantie est accepté par le fabricant, ce dernier prend en charge les frais de transport. Si le dommage n'est pas couvert par la garantie, le consommateur en sera informé et les frais de réparation et de transport seront à sa charge.

Indice

1	Informazioni su queste istruzioni	58
1.1	Gruppo target	58
1.2	Simboli ed elementi grafici	58
1.3	Avvertenze	58
2	Destinazione d'uso	58
2.1	Uso conforme	58
2.2	Uso non conforme	58
2.3	Installazione, smontaggio, modifica	58
3	Avvertenze di sicurezza	59
3.1	Sicurezza generale	59
3.2	Doveri dell'utilizzatore / proprietario del veicolo	59
3.3	Uso sicuro	59
3.4	Comportamento in caso di guasti	59
4	Descrizione del prodotto	60
4.1	Distributore d'aria	60
4.2	Versioni dell'unità di comando	60
4.3	Struttura	60
4.4	Funzionamento	60
4.5	Scarico condensa	61
4.6	Etichettatura del prodotto	61
4.7	Distribuzione dell'aria nell'abitacolo	61
5	Uso	63
5.1	Telecomando Aventa 2.G (Bluetooth)	63
5.2	Altre unità di comando	63
6	Messa in funzione	64
6.1	Note sulla messa in funzione	64
6.2	Accoppiamento del telecomando con il sistema di condizionamento	64
7	Funzionamento	64
7.1	Indicazioni sull'uso dei sistemi di condizionamento	64
7.2	Accensione e spegnimento del sistema di condizionamento	65
7.3	Modalità di funzionamento	65
7.4	Impostazione del ventilatore	66
7.5	Impostazione della temperatura ambiente	67
7.6	Accensione e dimmerazione dell'illuminazione d'atmosfera (solo distributore d'aria Premium)	67
7.7	Impostazione dell'ora	67
7.8	Impostazione del timer	67
8	Pulizia e cura	67
8.1	Pulizia dei profili del distributore d'aria	67
8.2	Mantenere liberi gli ingressi e le uscite dell'aria	68
8.3	Mantenere libero lo scarico della condensa	68
9	Riparazione	69
10	Manutenzione e riparazione	70
10.1	Sostituzione delle batterie del telecomando	70
11	Guasti	70
11.1	Tensione di alimentazione instabile	70
11.2	Ricerca guasti	70
12	Smaltimento e riciclaggio	71
13	Accessori	72
14	Specifiche tecniche	72
14.1	Dimensioni (in mm)	73

15	Garanzia	73
15.1	Ambito di validità della garanzia	73
15.2	Esclusione della garanzia	74
15.3	Esercizio del diritto di garanzia	74

1 Informazioni su queste istruzioni

Queste istruzioni si applicano ai modelli:

- Aventa comfort 2.G

di seguito citato come «sistema di condizionamento» o «Aventa».

1.1 Gruppo target

Le presenti istruzioni sono rivolte all'utilizzatore.

- ❗ Per non compromettere la leggibilità del testo si è rinunciato a formulazioni rispettose dell'identità di genere. I termini relativi a persone che compaiono solo al maschile si riferiscono indistintamente a persone di genere femminile e maschile.

1.2 Simboli ed elementi grafici

Simbolo	Significato
	Segnalazione di pericoli per le persone
	Personale qualificato
	Informazioni supplementari per la comprensione o l'ottimizzazione dei processi di lavoro.
	Simbolo di una fase di lavoro. Qui è necessario fare qualcosa. Rispettare la sequenza se i passaggi sono più di uno.
(Fig. 3-1)	Rimando a una figura ad es. figura 3 - numero 1

1.3 Avvertenze

Nelle presenti istruzioni sono usate avvertenze per mettere in guardia contro danni alle persone e alle cose.

- Leggere e seguire sempre le avvertenze.

Parola di segnalazione	Significato
PERICOLO	Pericoli per le persone. L'inosservanza causa la morte o lesioni personali gravi.
AVVERTENZA	Pericoli per le persone. L'inosservanza può causare la morte o lesioni personali gravi.
ATTENZIONE	Pericoli per le persone. L'inosservanza può causare lesioni personali lievi.
NOTA	Informazioni per evitare danni materiali

2 Destinazione d'uso

2.1 Uso conforme

Il sistema di condizionamento da tetto Aventa compact (plus) 2.G / Aventa comfort 2.G è omologato solo per l'installazione sul tetto di un camper (autocaravan) della categoria di veicoli M1 e di rimorchi (caravan) della categoria di veicoli O con ventilazione di sicurezza prescritta dalla legge in conformità alla norma EN 721. È destinato esclusivamente all'uso in ambito privato e al condizionamento dell'aria nell'abitacolo. Se possibile, utilizzare il sistema di condizionamento con le finestre e le porte chiuse.

2.2 Uso non conforme

È vietato qualsiasi uso diverso da quello previsto.

Ciò si applica ad es. all'installazione e all'uso in:

- imbarcazioni e altri natanti
- baite/capanni da caccia, case vacanza o verande
- case mobili, rimorchi per attrezzature edili
- appartamenti e case
- macchine edili, macchine agricole
- furgoni food truck

Non utilizzare il sistema di condizionamento ad altitudini superiori a 2.000 m o al di fuori della temperatura di esercizio specificata (vedere «14 Specifiche tecniche» a pagina 72).

Non utilizzare condizionatori difettosi. Non utilizzare condizionatori che siano stati installati o usati in contrasto con le istruzioni per l'uso e il montaggio.

2.3 Installazione, smontaggio, modifica

Il prodotto Truma deve essere installato, riparato e sottoposto a prova di funzionamento solamente da personale qualificato nel rispetto delle istruzioni per l'uso e di montaggio e delle regole della tecnica attualmente riconosciute. Con personale qualificato s'intendono persone che, sulla base della formazione professionale, delle conoscenze e delle esperienze acquisite con i prodotti Truma e le norme pertinenti, sono in grado di eseguire correttamente i lavori necessari e di individuare possibili pericoli.

Per le persone non qualificate vale quanto segue:

- Non aprire il sistema di condizionamento.
- Non montare il sistema di condizionamento e non installarlo in altri luoghi e su altri veicoli.
- Non smontare il sistema di condizionamento, non modificarlo e non ripararlo di propria iniziativa.
- Far eseguire operazioni di montaggio, smontaggio o modifica esclusivamente da personale qualificato.

3 Avvertenze di sicurezza

3.1 Sicurezza generale

L'inosservanza delle regole contenute nelle istruzioni per l'uso può provocare gravi danni materiali e mettere seriamente in pericolo la salute o la vita delle persone.

- ▶ Leggere attentamente e seguire le avvertenze di sicurezza per escludere pericoli e danni a beni e persone.
- ▶ Rispettare le leggi, le direttive e le normative locali vigenti sull'uso e il funzionamento del sistema di condizionamento.
- ▶ Il circuito frigorifero contiene il refrigerante R 290, leggermente infiammabile e combustibile, e può essere aperto solo in fabbrica o in un'officina di assistenza tecnica.
- ▶ Questo apparecchio può essere utilizzato da bambini a partire da 8 anni d'età e persone con capacità fisiche, sensoriali o psichiche limitate o senza esperienza né conoscenze dietro sorveglianza oppure se sono state istruite su come utilizzare l'apparecchio in sicurezza e se comprendono i pericoli che possono derivarne. I bambini non devono giocare con l'apparecchio.

3.2 Doveri dell'utilizzatore / proprietario del veicolo

3.2.1 Sicurezza attraverso l'osservanza delle istruzioni per l'uso

Le presenti istruzioni per l'uso sono un documento importante e fanno parte integrante del prodotto. Sono rivolte all'utente e contengono informazioni rilevanti per la sicurezza. Solo le procedure indicate nelle istruzioni per l'uso sono sicure.

Se non si seguono le istruzioni per l'uso, le persone possono subire gravi lesioni o si possono causare danni al sistema di condizionamento.

- ▶ Prima della messa in funzione e dell'utilizzo, leggere e osservare le istruzioni per un utilizzo sicuro.
- ▶ Tenere sempre a portata di mano le istruzioni per l'uso del prodotto.

3.2.2 Sicurezza attraverso la manutenzione e la riparazione

- ▶ L'installazione, la manutenzione e la riparazione devono essere eseguite solo da personale qualificato che sia perfettamente a conoscenza dei pericoli connessi alla manipolazione di apparecchiature elettriche, refrigeranti e sistemi di condizionamento dell'aria. Un lavoro eseguito in modo non corretto può comportare notevoli rischi.
- ▶ In particolare, non devono essere avvitate viti lunghe o simili in prossimità del sistema di condizionamento, poiché ciò potrebbe danneggiare il sistema di condizionamento stesso e causare la fuoriuscita del refrigerante.
- ▶ L'apertura del sistema di condizionamento, l'allentamento dei punti di fissaggio, il montaggio, lo smon-

taggio, l'ispezione e la riparazione devono essere eseguiti esclusivamente da personale qualificato.

- ▶ Non è consentito utilizzare pulitori a vapore o pulitori ad alta pressione.
- ▶ Durante la pulizia del veicolo, assicurarsi che l'acqua non penetri nel sistema di condizionamento (ad esempio, non spruzzare l'acqua direttamente nelle aperture del sistema di condizionamento).
- ▶ Non toccare l'apparecchio, rischio di ustioni toccando superfici calde.

3.2.3 Sicurezza attraverso l'alimentazione elettrica omologata

- ▶ Per un funzionamento senza inconvenienti e per evitare danni all'apparecchio, per l'alimentazione di tensione utilizzare solamente sorgenti con andamento puramente sinusoidale (ad es. trasformatore di tensione, generatore) e prive di picchi di tensione.

3.3 Uso sicuro

- ▶ Le aperture per la ventilazione forzata del veicolo devono essere sempre libere, soprattutto durante i lunghi periodi di fermo (ad esempio, durante il rimessaggio invernale).
- ▶ Non ostruire in nessun caso gli ingressi / le uscite dell'aria sull'unità esterna e sul distributore d'aria.
- ▶ Non infilare le dita o oggetti nelle griglie di ventilazione.
- ▶ In caso di incendio, non usare l'acqua per spegnerlo. Rischio di scosse elettriche.
- ▶ Mettere in funzione il sistema di condizionamento solo se l'alloggiamento e i cavi non sono danneggiati.
- ▶ **Folgorazione per cavi elettrici scoperti, danneggiati.**

Se il cavo di alimentazione è danneggiato:

- ▶ scollegare l'alimentazione di tensione, ad es. tramite fusibili o interruttori di sicurezza per correnti di guasto nella distribuzione principale del veicolo. Scollegare la rete elettrica locale. Proteggere contro la riaccensione.
- ▶ Far sostituire il cavo di rete dal fabbricante, dal servizio di assistenza o da un tecnico qualificato.

Pericolo di incendio dovuto a tamburi avvolgicavo surriscaldati.

Se l'alimentazione elettrica al veicolo è fornita mediante un tamburo avvolgicavo, un elevato assorbimento di corrente può surriscaldare il cavo avvolto.

- ▶ Svolgere completamente il cavo dal tamburo.

3.4 Comportamento in caso di guasti

- ▶ Provvedere immediatamente alla riparazione.
- ▶ Eliminare da soli solamente i guasti riportati nel capitolo «11 Guasti» a pagina 70 eseguendo le operazioni ivi descritte.
- ▶ Se si tratta di guasti che non è possibile eliminare da soli, contattare il servizio di assistenza Truma.

3.4.1 Cosa fare in caso di rumori e odori insoliti?

- Spegnerne il sistema di condizionamento a tetto.
- Far controllare il sistema di condizionamento a tetto da un tecnico qualificato.

4 Descrizione del prodotto

Il sistema di condizionamento è disponibile in tre versioni:

- Aventa compact 2.G
- Aventa compact plus 2.G
- Aventa comfort 2.G

Tutte le versioni sono disponibili in due colori (nero e bianco).

Il sistema di condizionamento Truma Aventa è progettato per essere installato sul tetto del veicolo.

4.1 Distributore d'aria

- Distributore d'aria (regolazione limitata delle uscite d'aria)
- Diffusore d'aria Premium (luce ambiente, maggiori possibilità di regolazione delle uscite d'aria)

Entrambe le versioni sono disponibili in due colori (pietra e cappuccino).

4.2 Versioni dell'unità di comando

- Telecomando Aventa 2.G (Bluetooth) tramite interfaccia iNet X AC (opzionale)
- Truma iNet X Panel, iNet X Pro Panel (opzionale)
- Truma App tramite interfaccia Truma iNet X (opzionale)
- Unità di comando del costruttore del veicolo (CAN bus)

4.3 Struttura

Il sistema di condizionamento è composto dall'unità esterna, dal distributore d'aria e da un telecomando.

4.3.1 Unità esterna

L'unità esterna (Figura 1-1) del sistema di condizionamento è montata sul tetto (Figura 1-2) del veicolo.

4.3.2 Distributore d'aria

Il distributore d'aria (Figura 1-3) del sistema di condizionamento è fissato al soffitto (Figura 1-2) all'interno del veicolo.

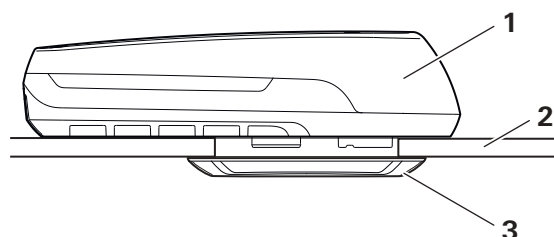


Figura 1

4.4 Funzionamento

I sistemi di condizionamento a compressore funzionano come un frigorifero. Un refrigerante circola in un circuito chiuso. Il compressore condensa a pressione

il refrigerante gassoso in uno scambiatore di calore. Nell'evaporatore, l'aria interna introdotta viene privata del calore e dell'umidità, che vengono rilasciati all'esterno.

Un ventilatore distribuisce l'aria raffreddata e deumidificata

all'interno del veicolo attraverso il sistema di distribuzione dell'aria. Il sistema di condizionamento a tetto fornisce aria fresca all'interno del veicolo.

Il sistema di condizionamento può anche riscaldare il veicolo funzionando come pompa di calore.

4.5 Scarico condensa

La condensa viene scaricata dal tetto del veicolo. A tale scopo, sono presenti dei fori sul lato inferiore dell'unità esterna, che servono a drenare la condensa.

- ❗ Se il sistema di condizionamento rimane acceso per lungo tempo, sotto o accanto al veicolo possono formarsi delle pozze d'acqua.

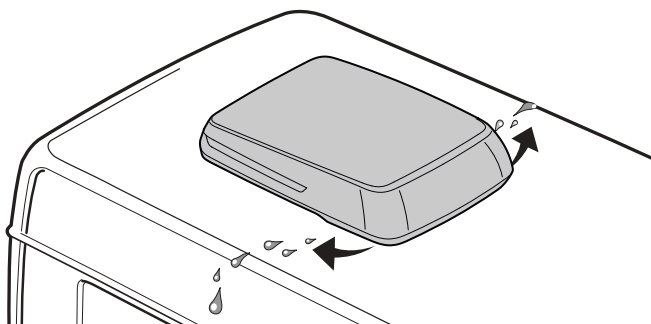


Figura 2

4.6 Etichettatura del prodotto

Il tipo di apparecchio e il numero di matricola sono stampati sulle targhe dati.

4.6.1 Targa dati del sistema di condizionamento

Sul lato inferiore del sistema di condizionamento, nell'area del distributore d'aria, è presente una targa con i dati del sistema di condizionamento (Figura 5-1).

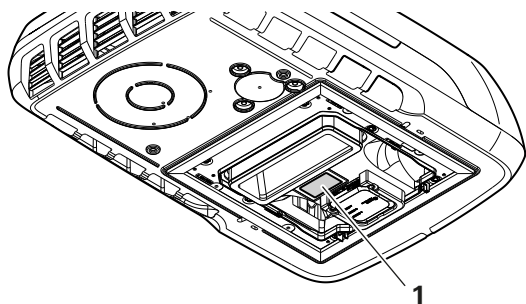


Figura 3

Con il sistema di condizionamento sono state fornite due targhe dati aggiuntive (duplicati). Queste targhe dati sono applicate dal costruttore del veicolo sulla controcopertina delle istruzioni per l'uso e in un punto facilmente accessibile del veicolo.

4.6.2 Targa dati sul distributore d'aria

Il distributore d'aria ha una targa dati all'interno dell'apparecchio, visibile solo dopo lo smontaggio.

4.6.3 Targa dati del telecomando

All'interno del coperchio del vano batterie è presente un adesivo con i dati del telecomando.

4.7 Distribuzione dell'aria nell'abitacolo

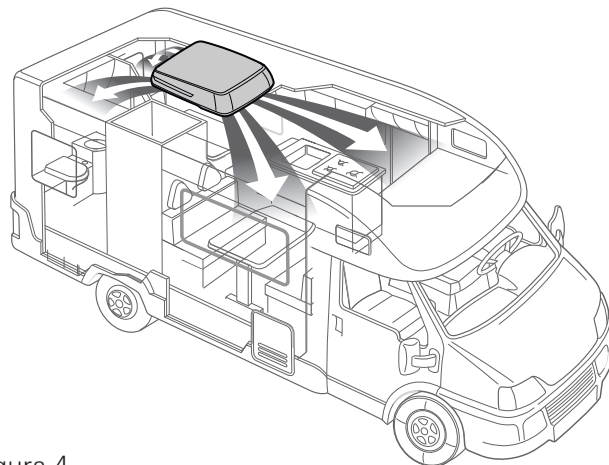


Figura 4

L'aria interna viene aspirata attraverso il distributore d'aria. In modalità di raffreddamento, l'aria calda interna viene raffreddata dal sistema di condizionamento e fluisce direttamente nell'abitacolo attraverso il distributore d'aria. In modalità di riscaldamento, l'aria fredda interna viene riscaldata. Il distributore d'aria si trova sotto il soffitto.

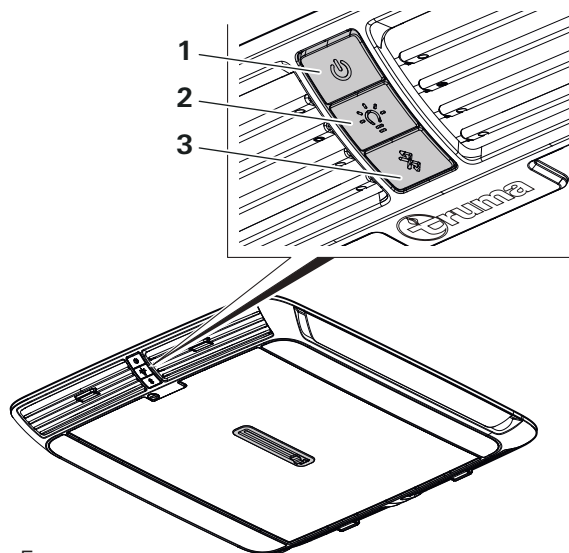


Figura 5

- 1 Interruttore di accensione/spegnimento
- 2 Interruttore per l'illuminazione d'atmosfera (solo distributore d'aria Premium)
- 3 Pulsante di accoppiamento

- ❗ Il pulsante che viene premuto si illumina per 30 secondi dopo l'accensione, e poi si spegne per non recare disturbo al buio.

Il distributore d'aria ha quattro uscite regolabili individualmente. Il flusso d'aria così viene dosato e distribuito in modo uniforme, senza correnti d'aria, nel veicolo. Grazie alla forma molto piatta, il distributore d'aria non ostruisce minimamente il passaggio.

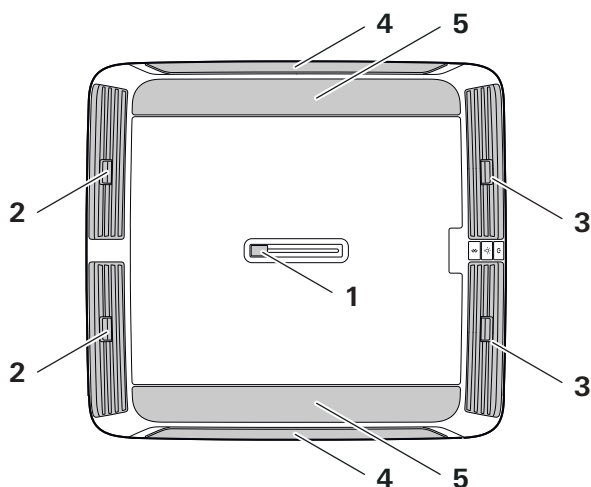


Figura 6

- 1 Scorrevole (distribuzione dell'aria anteriore/posteriore)
- 2 Regolazione dell'aria (posteriore nel senso di marcia)
- 3 Regolazione dell'aria (anteriore nel senso di marcia)
- 4 Profili laterali distributore d'aria (grigio malta o grigio beige)
- 5 Profili del distributore d'aria (bianco invernale o bianco puro)

Il flusso d'aria può essere modulato tra la zona anteriore e quella posteriore del veicolo.

4.7.1 Soffitto / pianale

Il flusso d'aria può essere orientato dal soffitto al pianale.

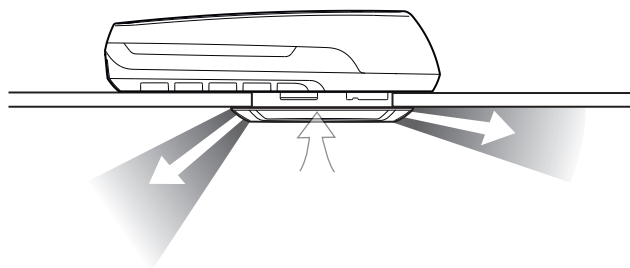


Figura 7

4.7.2 Destra / sinistra (solo distributore d'aria Premium)

Due uscite dell'aria davanti e due dietro, regolabili separatamente.

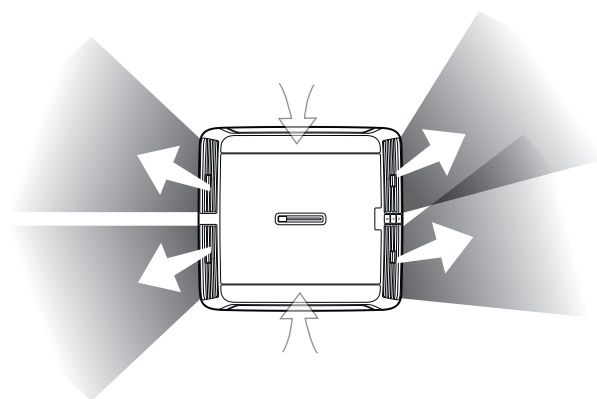


Figura 8

4.7.3 Illuminazione d'atmosfera (solo distributore d'aria Premium)

L'illuminazione d'atmosfera si accende e si spegne con l'interruttore luci sul distributore d'aria (Figura 5-2). Tenendo premuto l'interruttore, si può dimmerare la luce. Basta tenere premuto fino al livello di regolazione desiderato, quindi rilasciare. Il livello di dimmerazione viene salvato dopo lo spegnimento.

5 Uso

5.1 Telecomando Aventa 2.G (Bluetooth)

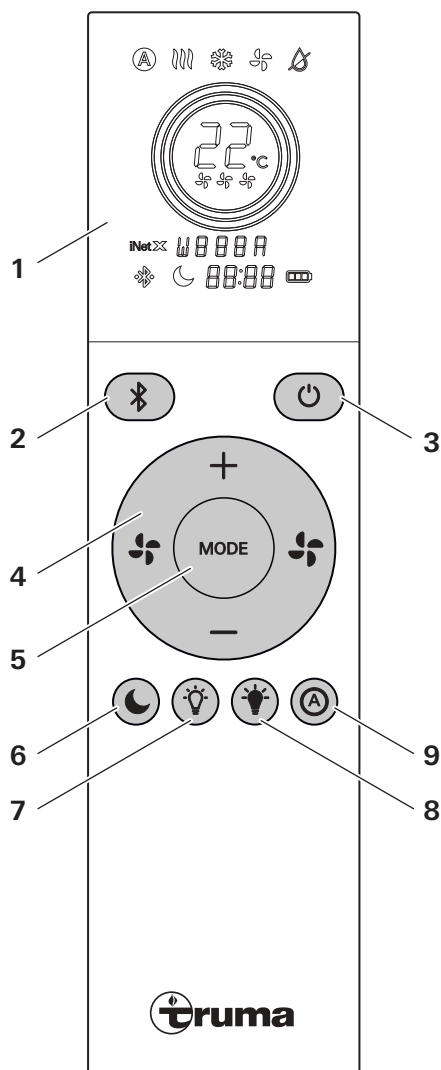


Figura 9

- 1 Display (vedere Figura 10)
- 2 Pulsante di accoppiamento (Bluetooth)
- 3 Pulsante di accensione/spengimento
- 4 Controllo dell'apparecchio (tasto a bilanciere):
velocità ventilatore (sinistra / destra)
temperatura desiderata (su / giù)
- 5 Modalità di funzionamento
(raffrescamento / riscaldamento / ...)
- 6 Modalità notturna
- 7 Illuminazione d'atmosfera spenta
(premere una volta),
meno luce (tenere premuto)¹
- 8 Illuminazione d'atmosfera accesa
(premere una volta),
più luce (tenere premuto)¹
- 9 Modalità automatica

¹: Solo distributore d'aria Premium

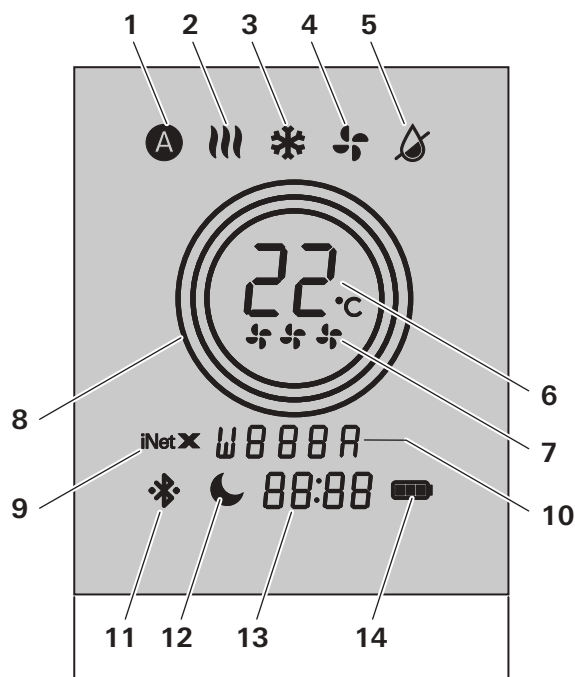


Figura 10

- 1 Modalità automatica
- 2 Modalità di riscaldamento
- 3 Modalità di raffreddamento
- 4 Modalità di ricircolo
- 5 Modalità di deumidificazione
- 6 Temperatura desiderata (°C)
- 7 Livello di ventilazione
- 8 Indicatore attività raffreddamento /
riscaldamento / ventilazione
- 9 Stato iNet X
- 10 Codice di errore
- 11 Stato Bluetooth
- 12 Modalità notturna
- 13 Ora
- 14 Stato delle batterie

❗ I simboli visualizzati sul display sono visibili a seconda dell'impostazione.

5.2 Altre unità di comando

Oltre al telecomando Aventa 2.G (Bluetooth), si possono utilizzare anche le seguenti unità di comando per la gestione dell'Aventa:

- Truma iNet X Panel, iNet X Pro Panel (opzionale)
- Truma App tramite interfaccia Truma iNet X (opzionale)
- Unità di comando del costruttore del veicolo (CAN bus)

Per l'utilizzo, seguire le relative istruzioni per l'uso.

6 Messa in funzione

6.1 Note sulla messa in funzione

- Nel caso sia necessario un nuovo telecomando o un telecomando sostitutivo, si dovrà accoppiarlo con il sistema di condizionamento.

6.2 Accoppiamento del telecomando con il sistema di condizionamento

- Inserire le batterie nel telecomando.
- Premere il pulsante di accoppiamento sul distributore d'aria.
- ❗ Il pulsante di accoppiamento sul distributore d'aria inizia a lampeggiare.
- Quindi premere il pulsante di accoppiamento sul telecomando.
- ❗ Quando il pulsante di accoppiamento sul distributore dell'aria si accende in modo continuo per 10 secondi, il telecomando è accoppiato con il sistema di condizionamento.

7 Funzionamento

7.1 Indicazioni sull'uso dei sistemi di condizionamento

7.1.1 Controllo dell'assorbimento di corrente

Truma consiglia un'alimentazione concepita per correnti fino a 10A. La corrente assorbita in condizioni normali di funzionamento è inferiore a questo valore.

- Prima di accendere, verificare che il campeggio sia dotato di una protezione elettrica adeguata.
- Accertarsi che la fonte di alimentazione utilizzata per il funzionamento simultaneo del sistema di condizionamento e degli altri dispositivi collegati sia protetta con un fusibile adeguato.

7.1.2 Funzionamento con generatore o invertitore

È possibile far funzionare il sistema di climatizzazione con un invertitore o un generatore. Le specifiche consigliate sono le seguenti:

- Tipo di invertitore: tensione puramente sinusoidale
- Tensione nominale: 230 V AC
- Frequenza: 50 Hz +/- 10 %
- Carichi: resistivi e induttivi
- Potenza consigliata: almeno 2000 W (con temperatura ambiente max di 45 °C)

NOTA

Un'alimentazione di tensione non corretta può causare danni e malfunzionamenti al sistema di condizionamento.

- Per l'alimentazione di tensione si devono usare solo sorgenti con andamento puramente sinusoidale (ad es. trasformatore di tensione, generatore) e senza picchi di tensione.

7.1.3 Posizione inclinata

Per evitare il funzionamento a secco del compressore e un'usura precoce, evitare di utilizzare il sistema di condizionamento in condizioni di pendenza superiori all'8 % / 4,5°.

NOTA

Danni materiali connessi al parcheggio del veicolo in pendenza laterale.

Lo scarico della condensa non è garantito. La durata e il funzionamento del compressore sono compromessi.

- Parcheggiare il veicolo con una pendenza massima - trasversale e longitudinale - dell'8 %.

7.1.4 Riduzione dell'irraggiamento termico

Per risparmiare energia e raffreddare più rapidamente l'abitacolo:

- Parcheggiare il veicolo all'ombra.
- Chiudere le tende veneziane o le tende oscuranti.
- Pulire regolarmente il tetto del veicolo, perché se è sporco si riscalda di più.

7.1.5 Ottimizzare il clima interno

Per ottenere una sana climatizzazione, la differenza tra la temperatura interna e quella esterna non deve essere eccessiva.

Durante il funzionamento, l'aria ricircolata viene depurata e deumidificata. Con la deumidificazione dell'aria umida e pesante si ottiene una piacevole climatizzazione, anche con differenze di temperatura limitate.

- Prima di mettere in funzione il sistema di condizionamento, aerare accuratamente il veicolo per fare uscire l'aria calda stagnante.
- Durante il funzionamento, tenere chiuse tutte le porte e le finestre per evitare la formazione di condensa sul distributore d'aria. In questo modo si riduce anche il consumo di energia.
- Dirigere il flusso d'aria nell'abitacolo in modo da mantenere l'aria in movimento.

7.1.6 Impostazioni per un raffrescamento più rapido

- Impostare il ventilatore al massimo della velocità
- Regolare la distribuzione orizzontale dell'aria in posizione centrale tra la parte anteriore e quella posteriore
- Regolare la distribuzione verticale dell'aria sul soffitto

7.2 Accensione e spegnimento del sistema di condizionamento

Il sistema di condizionamento si può accendere e spegnere con il telecomando.

i Il sistema di condizionamento può essere controllato anche tramite unità di comando installate nel veicolo, ad esempio l'iNetX Panel opzionale. Se è stata installata un'unità di comando di un'altra marca, consultare le rispettive istruzioni per l'uso.

Se il telecomando non è a portata di mano o le batterie del telecomando sono scariche, il sistema di condizionamento può essere acceso e spento anche manualmente con l'interruttore di accensione/spegnimento del distributore d'aria. Dopo l'accensione, il sistema di condizionamento funziona in automatico a 22 °C.

7.2.1 Accensione del sistema di condizionamento (telecomando)

- Premere il tasto  sul telecomando. (Se il telecomando è in modalità standby: Premere il tasto  sul telecomando due volte)

Sul display del telecomando vengono visualizzati i simboli impostati.

Il sistema di condizionamento è acceso.

Le ultime impostazioni sono attive.

7.2.2 Spegnimento del sistema di condizionamento (telecomando)

- Premere il tasto  sul telecomando. Sul display del telecomando viene visualizzata solo l'ora.

Il sistema di condizionamento è spento.

7.2.3 Accensione del sistema di condizionamento (distributore d'aria)

- Premere il tasto  sul distributore d'aria (Figura 5-1) per un secondo.

Il LED sul tasto  si accende per 30 secondi e poi si spegne.

Il sistema di condizionamento è acceso.

Il sistema di condizionamento si avvia con le seguenti impostazioni: Modalità automatica, temperatura: 22 °C.

7.2.4 Spegnimento del sistema di condizionamento (distributore d'aria)

- Premere il tasto  sul distributore d'aria (Figura 5-1) per un secondo

Il LED del pulsante  si spegne.

Il sistema di condizionamento è spento.

7.2.5 Riavvio automatico dopo un'interruzione di corrente

Se il sistema di condizionamento viene scollegato dall'alimentazione elettrica senza essere stato spento manualmente, non appena viene ripristinata la corrente si riaccende automaticamente.

Anche dopo uno spegnimento dovuto a un'alimentazione instabile, l'apparecchio si riavvia automaticamente non appena l'alimentazione si stabilizza.

7.3 Modalità di funzionamento

Nei seguenti paragrafi viene descritto il funzionamento con il telecomando Bluetooth. Il funzionamento con il Truma iNet X Panel o con la Truma App è descritto nelle rispettive istruzioni per l'uso.

Il sistema di condizionamento offre le seguenti modalità di funzionamento:

Simbolo	Modalità di funzionamento
	Modalità di raffrescamento
	Modalità di riscaldamento
	Modalità automatica
	Modalità di ricircolo
	Deumidificazione
	Modalità notturna

7.3.1 Modalità di raffrescamento

In modalità di raffrescamento, l'aria dell'abitacolo viene deumidificata e raffrescata.

- Premere il tasto **MODE** una o più volte finché sul display appare il simbolo .

L'indicatore dell'attività (Figura 10-8) diventa blu quando il sistema di condizionamento è in modalità di raffreddamento.

Al raggiungimento della temperatura ambiente impostata, l'indicatore dell'attività diventa bianco. Il ventilatore di ricircolo continua a funzionare.

❗ Una volta attivata la modalità di raffreddamento, può esserci un leggero ritardo in fase di avvio.

Nel processo di raffreddamento, l'aria viene deumidificata. Se, all'inizio del processo di raffreddamento, l'umidità dell'aria nel veicolo è molto alta, può formarsi condensa sul lato inferiore del distributore d'aria. In questo caso:

- ▶ tenere porte e finestre chiuse
- ▶ selezionare il livello di potenza più alto

7.3.2 Modalità di riscaldamento

In modalità di riscaldamento, il sistema di condizionamento funziona come una pompa di calore e riscalda l'abitacolo.

- ▶ Premere il tasto **MODE** una o più volte finché sul display appare il simbolo .

L'indicatore dell'attività (Figura 10-8) diventa rosso quando il sistema di condizionamento è in modalità di riscaldamento.

Al raggiungimento della temperatura ambiente impostata, l'indicatore dell'attività diventa bianco. Il ventilatore di ricircolo continua a funzionare.

❗ La modalità di riscaldamento dopo un precedente funzionamento in modalità di raffreddamento può avviarsi con un leggero ritardo.

7.3.3 Modalità automatica

In modalità automatica, il sistema di condizionamento funziona in raffreddamento o in riscaldamento a seconda della temperatura interna, per raggiungere la temperatura ambiente impostata.

- ▶ Premere il tasto **MODE** una o più volte finché sul display appare il simbolo .
- ▶ In alternativa, premere il tasto  per la selezione diretta.
 - L'indicatore di attività (Figura 10-8) diventa rosso quando il sistema di condizionamento è in modalità di riscaldamento.
 - L'indicatore di attività diventa blu quando il sistema di condizionamento è in modalità di raffreddamento.
 - Al raggiungimento della temperatura ambiente impostata, l'indicatore dell'attività diventa bianco.

❗ In modalità automatica, i livelli di raffreddamento/ventilazione vengono regolati automaticamente in modo da raffreddare rapidamente il veicolo all'inizio e poi, man mano che ci si avvicina alla temperatura desiderata, abbassando il livello in modo da far funzionare il sistema di condizionamento più silenziosamente.

❗ Una volta attivata la modalità automatica, può esserci un leggero ritardo in fase di avvio.

7.3.4 Modalità di ricircolo

In modalità di ricircolo, l'aria interna viene ricircolata.

- ▶ Premere il tasto **MODE** una o più volte finché sul display appare il simbolo .

7.3.5 Modalità notturna

In modalità notturna, il ventilatore interno e il ventilatore esterno funzionano a bassa velocità e sono quindi particolarmente silenziosi.

La modalità notturna disattiva l'impostazione del livello di ventilazione selezionato (basso, medio, alto) e attiva la modalità di raffreddamento o riscaldamento.

- ▶ Premere il tasto .
- Sul display sono visualizzati i simboli  e .
- È impostata la modalità notturna.

Premendo nuovamente il pulsante si disattiva la modalità notturna. Quindi il sistema di condizionamento riprende a funzionare con le impostazioni precedenti.

7.3.6 Deumidificazione

La modalità di deumidificazione riduce l'umidità presente nell'ambiente. L'impostazione selezionata del livello di ventilazione (basso, medio-alto) viene disattivata e viene attivata la modalità di raffreddamento.

- ▶ Premere il tasto **MODE** una o più volte finché sul display non appaiono i simboli  e .

Il sistema di condizionamento deumidifica l'ambiente.

Per interrompere la deumidificazione, premere il tasto **MODE**. Il sistema di condizionamento riprende a funzionare con le impostazioni precedenti.

7.4 Impostazione del ventilatore

Il ventilatore per l'aria interna ha tre livelli di potenza.

Simbolo	Livello di potenza
(senza)	Controllo automatico del ventilatore
	bassa
 	media
  	alta

- ▶ Premere il tasto  o  una o più volte per selezionare il livello di potenza desiderato. Con il tasto  si riduce la velocità del ventilatore e con il tasto  si aumenta.

Il livello di potenza desiderato del ventilatore viene visualizzato sul display. Viene impostato il livello di potenza desiderato.

- ❗ In modalità raffrescamento/riscaldamento, oltre al livello di potenza del ventilatore viene regolata anche la velocità del compressore.
- ❗ In modalità «Controllo automatico del ventilatore», il livello di potenza del ventilatore viene regolato automaticamente dal sistema di condizionamento in base alla differenza di temperatura rispetto all'aria ambiente.

7.5 Impostazione della temperatura ambiente

La temperatura ambiente può essere impostata in un intervallo da 16 °C a 30 °C con incrementi di un grado.

- Impostare la temperatura ambiente con i tasti di selezione della temperatura **+** e **-**.

La temperatura ambiente desiderata viene visualizzata sul display.

La temperatura ambiente è impostata.

7.6 Accensione e dimmerazione dell'illuminazione d'atmosfera (solo distributore d'aria Premium)

L'illuminazione d'atmosfera può essere accesa, spenta e dimmerata con il telecomando:

- Per accendere, premere una volta il tasto «Illuminazione d'atmosfera» (Figura 9-8).
- Per aumentare la luminosità, tenere premuto il pulsante «Illuminazione d'atmosfera accesa» (Figura 9-8) fino a raggiungere il livello di dimmerazione desiderato, quindi rilasciarlo.
- Per diminuire la luminosità, tenere premuto il pulsante «Illuminazione d'atmosfera spenta» (Figura 9-7) fino a raggiungere il livello di dimmerazione desiderato, quindi rilasciarlo.
- Per spegnere, premere una volta il tasto «Illuminazione d'atmosfera spenta» (Figura 9-7).

Il livello di dimmerazione viene salvato dopo lo spegnimento.

7.7 Impostazione dell'ora

L'ora del telecomando viene impostata automaticamente quando si collega la Truma App all'Aventa.

7.8 Impostazione del timer

Il timer viene programmato tramite la Truma App.

8 Pulizia e cura



AVVERTENZA

L'esecuzione di lavori sui tetti dei veicoli espone al rischio di caduta.

I tetti dei veicoli possono essere molto scivolosi e sdruciolevoli a causa di umidità, ghiaccio o sporcizia (ad esempio, foglie umide).

- Usare dispositivi anticaduta / indossare imbracatura di sicurezza.
- Lavorare da un'impalcatura o da una scala stabile accanto al veicolo.
- Indossare scarpe robuste e antiscivolo.
- Farsi assistere da un aiutante.

Nel pulire il veicolo utilizzando, ad esempio, un pulitore ad alta pressione, accertarsi che non penetri acqua nel sistema di condizionamento.

NOTA

L'acqua, entrando nel sistema di condizionamento, può causare danni e malfunzionamenti.

- Non pulire il sistema di condizionamento con pulitori a vapore o pulitori ad alta pressione.
- Quando si pulisce il veicolo con un pulitore a vapore o ad alta pressione, non orientare lo spruzzo direttamente verso le aperture del sistema di condizionamento.

Non utilizzare detergenti aggressivi o oggetti acuminati. Per pulire il sistema di condizionamento, utilizzare un panno morbido inumidito.

Non utilizzare benzina, gasolio, solventi, detergenti chimici, alcol, tensioattivi o plastificanti come detergenti.

8.1 Pulizia dei profili del distributore d'aria

I profili del distributore d'aria vanno puliti in base all'intensità di utilizzo. Si consiglia di effettuare questa operazione almeno ogni 12 mesi.

NOTA

L'utilizzo del distributore d'aria senza profili comporta il danneggiamento e la perdita di prestazioni del sistema di condizionamento

Per un funzionamento senza problemi, utilizzare il sistema di condizionamento solo con i profili montati.

- Prima dell'utilizzo, assicurarsi che i profili siano inseriti nel distributore d'aria.

- Staccare i due i profili laterali del distributore d'aria (Figura 11-1).

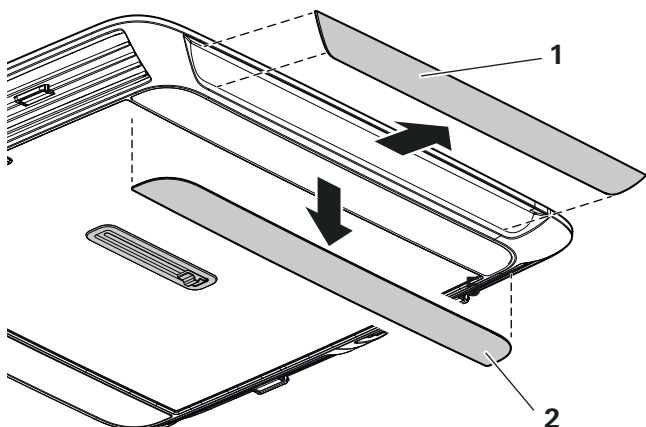


Figura 11

- Staccare i due profili inferiori del distributore d'aria (Figura 11-2). Per fare questo, inserire la mano nell'apertura del profilo laterale e spingere fuori il profilo inferiore dall'interno.
- Lavare i profili sotto l'acqua corrente.
- Lasciare asciugare i profili.
- Riapplicare i profili sul distributore d'aria. Per fare questo, agganciare i profili laterali e inferiori ai naselli di arresto e fissarli in posizione. Infilare i profili inferiori prima sul lato interno del distributore d'aria (Figura 12-1), quindi premere dall'esterno e far scattare in posizione (Figura 12-1).

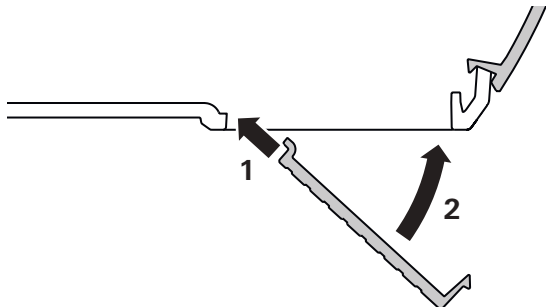


Figura 12

8.2 Mantenere liberi gli ingressi e le uscite dell'aria

8.2.1 Spazio libero unità esterna

Il sistema di condizionamento sul tetto aspira l'aria per raffreddare dai due lati e la soffia verso la parte posteriore dopo averla fatta passare attraverso lo scambiatore di calore. Per un funzionamento sicuro, entrate e uscite dell'aria non devono essere ostruite o bloccate. Devono essere mantenute prive di impurità, ad esempio sporcizia o foglie, per garantire prestazioni e portata d'aria ottimali. In caso contrario, il funzionamento del sistema di condizionamento risulterà compromesso e si potranno verificare danni.

Durante il funzionamento invernale, mantenere le aperture libere dalla neve.

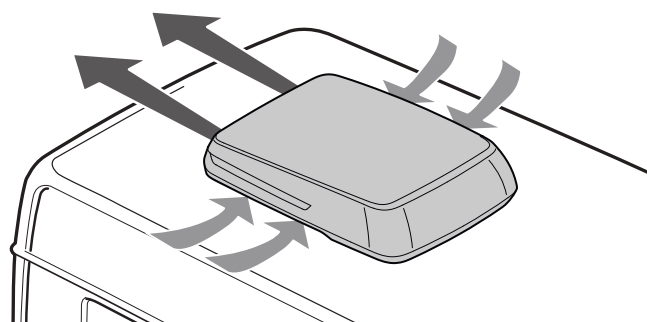


Figura 13

Attorno all'**unità esterna** deve essere lasciato dello spazio libero: 20 mm davanti e 100 mm di lato. Lo spazio libero dietro deve essere di almeno 30 mm. Truma consiglia uno spazio libero di 200 mm affinché l'aria di scarico possa essere espulsa liberamente.

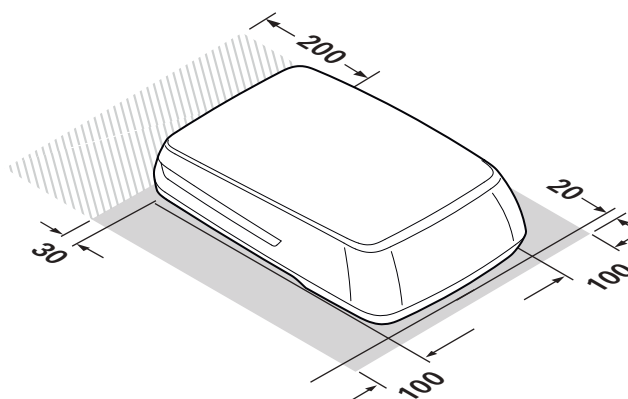
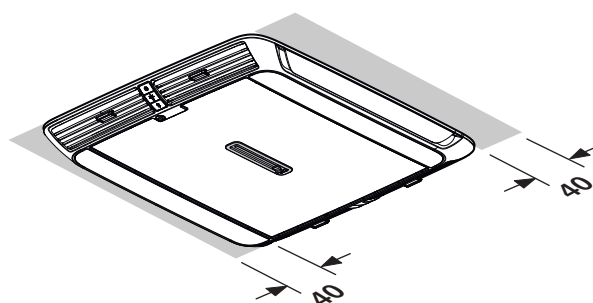


Figura 14

8.2.2 Spazio libero unità interna

Lo spazio libero intorno al **distributore d'aria** deve garantire che l'aria possa essere scaricata senza ostacoli. La distanza di lato deve essere di almeno 40 mm. Tenere conto dell'area di apertura di sportelli e porte.



8.3 Mantenere libero lo scarico della condensa

Sul tetto, i fori di uscita della condensa del sistema di condizionamento devono essere tenuti liberi da ostruzioni, ad esempio sporcizia o foglie. Se i fori di uscita

della condensa sono sporchi, l'acqua può penetrare nell'abitacolo. Altrimenti, il sistema di condizionamento potrebbe subire danni e funzionare male.

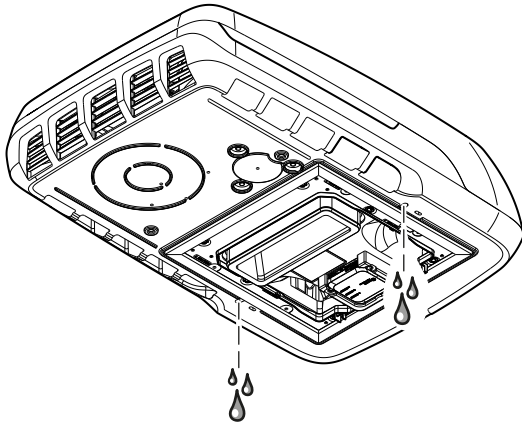


Figura 15

9 Riparazione



PERICOLO

Tensione elettrica

Nel sistema di condizionamento sono installati componenti sotto tensione (condensatori) che possono contenere tensioni residue potenzialmente letali anche dopo lo spegnimento. Il contatto con i condensatori interni può causare la morte o lesioni mortali anche dopo lo spegnimento.

- Non aprire il sistema di condizionamento.



Lo scaricamento dei condensatori può essere eseguito solo da personale qualificato.



AVVERTENZA

Pericolo di ustioni per componenti molto caldi

Il sistema di condizionamento contiene componenti che possono diventare molto caldi durante il funzionamento.

- Non aprire il sistema di condizionamento.
- Non montare il sistema di condizionamento e non installarlo in altri luoghi e su altri veicoli.
- Non smontare il sistema di condizionamento, non modificarlo e non ripararlo di propria iniziativa.
- Far eseguire operazioni di montaggio, smontaggio o riparazione esclusivamente da personale qualificato.

10 Manutenzione e riparazione

10.1 Sostituzione delle batterie del telecomando

Il vano batterie si trova sul retro del telecomando (Figura 16).

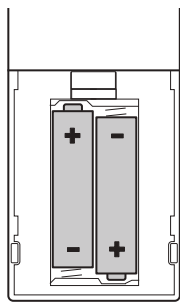


Figura 16

- ❗

Dopo la sostituzione delle batterie, l'ora viene nuovamente sincronizzata con la Truma App.
- ▶

Utilizzare esclusivamente batterie ministilo sigillate del tipo LR 3, AM4, AAA, MN 2400 (1,5 V).
- ▶

Nell'inserire le batterie nuove, prestare attenzione alla polarità.

NOTA

Le batterie scariche ed esauste possono perdere acido e danneggiare il telecomando.

- ▶

Quando non si utilizza il telecomando per periodi prolungati, rimuovere le batterie.

Non si presta alcuna garanzia per danni causati da fuoriuscita di acido dalle batterie.

11 Guasti

Qui di seguito sono descritti gli interventi da eseguire per eliminare i guasti. Se i rimedi indicati non sortiscono effetto, rivolgersi al servizio di assistenza Truma.

11.1 Tensione di alimentazione instabile

Se il sistema di condizionamento viene avviato con un'alimentazione stabile, il compressore si attiva dopo 3 minuti.

Se l'alimentazione non è sufficientemente stabile (tensione/frequenza instabile), l'apparecchio si spegne durante il funzionamento.

Controllare le seguenti possibili fonti del problema:

- ▶

Controllare la sorgente di alimentazione elettrica locale.
- ▶

Verificare che l'invertitore/generatore soddisfi i parametri raccomandati nelle istruzioni per l'uso.
- ▶

Se la rete è già impegnata da altri carichi (ad esempio il microonde), spegnerli e riprovare.
- ▶

Controllare il cavo di alimentazione elettrica locale, che deve essere il più corto possibile.
- ▶

In caso di utilizzo con invertitore, controllare lo stato di carica della batteria.

- ❗

Una volta ripristinata un'alimentazione stabile, l'apparecchio si riavvia automaticamente senza dover essere acceso manualmente.

11.2 Ricerca guasti

Errorre	Causa / Rimedio
L'apparecchio non raffresca	• Esecuzione di un ciclo di sbrinamento • La temperatura impostata sul telecomando è stata raggiunta o è troppo alta
L'apparecchio non scalda	• Ciclo di sbrinamento in esecuzione (temperatura esterna compresa tra 4 °C e 7 °C) • Temperatura esterna inferiore a 4 °C
L'apparecchio non raffresca / riscalda a sufficienza o non raffresca / riscalda affatto	• Profili sporchi, profili puliti • Canali di conduzione dell'aria sporchi / bloccati all'esterno
Umidità nella parte inferiore del distributore d'aria	• Chiudere porte e finestre e selezionare la velocità alta del ventilatore

Errore	Causa / Rimedio
Il distributore d'aria gocciola (acqua)	• Scarico condensa sull'unità esterna ostruito • L'apparecchio non è perfettamente a tenuta sul tetto (ad es. guarnizione difettosa) • Inclinazione eccessiva dell'impianto
Telecomando non funziona	• Controllare le batterie del telecomando e sostituirle se necessario
L'apparecchio non reagisce ai comandi del telecomando	• Portata insufficiente del telecomando • Telecomando non accoppiato con il condensatore
Il LED rosso sul tasto  del distributore d'aria lampeggia	• Si è verificato un errore nella centralina. • Spegnerne il sistema di condizionamento, attendere qualche istante e poi riaccenderlo. Se il LED rosso rimane acceso, contattare il servizio di assistenza Truma. Prendere nota del codice di errore visualizzato sull'unità di comando. • Il sistema di condizionamento potrebbe continuare a funzionare in modalità di ricircolo.
L'apparecchio si spegne durante il funzionamento	• Controllare l'alimentazione
Il LED bianco sul tasto  del distributore d'aria lampeggia	• Impossibile eseguire l'accoppiamento Bluetooth. Eliminare le Truma App superflue e ripetere l'accoppiamento.

Se queste misure non consentono di eliminare il guasto, rivolgersi al servizio di assistenza Truma.

12 Smaltimento e riciclaggio



Non smaltire il telecomando e le batterie nei rifiuti domestici, bensì portarli in un'isola ecologica perché siano differenziati. Così facendo contribuirete al riutilizzo e riciclaggio dei materiali.

Smaltire l'apparecchio in conformità alle disposizioni amministrative in vigore nel rispettivo paese d'utilizzo. Rispettare le leggi e le normative nazionali (in Germania, ad esempio, la legge sulla rottamazione di veicoli usati).



AVVERTENZA

Pericolo di incendio per fuoriuscita di refrigerante

- Il circuito frigorifero contiene il refrigerante R 290 altamente infiammabile e combustibile e può essere aperto solo in fabbrica o in un'officina di assistenza.

13 Accessori

Truma iNetX Panel, Truma iNetX Panel Pro

Truma iNet X Panel/Truma iNet X Panel Pro con display a colori e comando touch screen per gestire tutti gli apparecchi Truma predisposti per TIN-Bus anche via Bluetooth tramite la Truma App.

- La funzione «condizionamento automatico» gestisce automaticamente riscaldamento e sistema di condizionamento finché viene raggiunta la temperatura desiderata nel veicolo

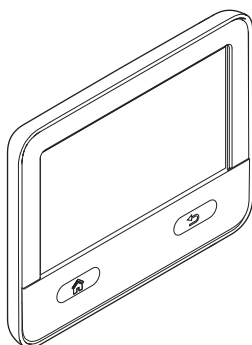


Figura 17

14 Specifiche tecniche

Rilevate conformemente alla norma EN 14511 o alle condizioni di prova Truma.

Aventa comfort	
Alimentazione elettrica	230 V–240 V CA, 50 Hz
Corrente assorbita	4,9 A
Corrente assorbita in riscaldamento	4,2 A
Potenza frigorifera nominale	2500 W
Potenza termica nominale (pompa di calore)	2000 W
Portata d'aria	375 m ³ /h
Temperatura ambiente in funzionamento	16 °C - 45 °C (modalità di raffreddamento) 4 °C - 30 °C (modalità di riscaldamento)
Inclinazione massima in funzionamento	8 % o 4,5°
Peso	26 kg
Dimensioni (L x P x H)	1008 x 665 x 243 mm
Dimensioni del distributore d'aria (L x P x A)	550 x 497 x 45 mm
Refrigerante	R 290 (propano)
Quantità di refrigerante da caricare	180 g
Global warming potential (GWP)	3
CO ₂ equivalente	540 g



Salvo modifiche tecniche!

Scarica il certificato di omologazione tedesca (ABE):

www.truma.com/de/service/download-center/

14.1 Dimensioni (in mm)

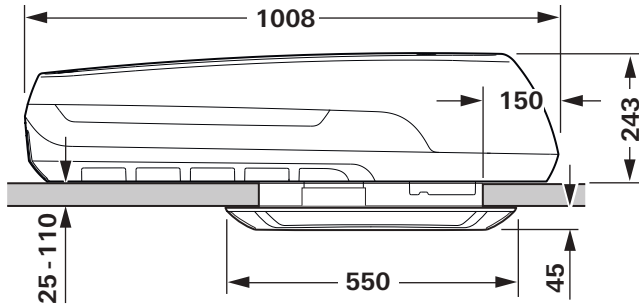


Figura 18

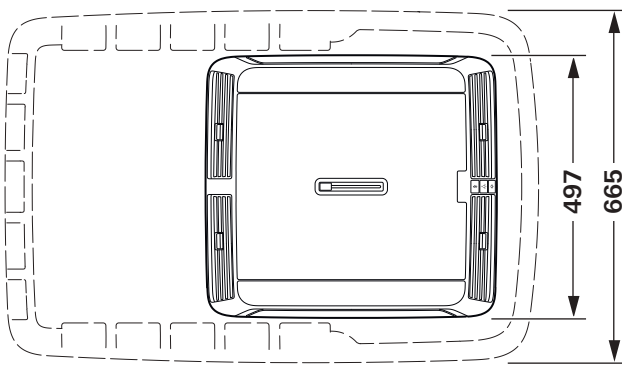


Figura 19

15 Garanzia

Dichiarazione di garanzia del fabbricante
Unione Europea, stato 04/2024

15.1 Ambito di validità della garanzia

In qualità di fabbricante dell'apparecchio descritto nelle istruzioni per l'uso, Truma concede volontariamente al consumatore una garanzia che copre eventuali difetti di materiale e/o di fabbricazione dell'apparecchio.

Questa garanzia è valida negli stati membri dell'Unione Europea, nel Regno Unito, in Islanda, Norvegia, Svizzera e Turchia.

Questa garanzia si applica ai vizi superiori che si manifestano entro i primi 24 mesi dalla conclusione del contratto di acquisto tra venditore e consumatore. Il consumatore è la persona fisica che ha acquistato per la prima volta l'apparecchio dal fabbricante, dal costruttore del veicolo (OEM) o dal rivenditore specializzato e non lo rivende come cornice di un'attività commerciale o professionale indipendente né lo installa per terzi. Il fabbricante o un partner di servizio autorizzato da Truma provvederà all'adempimento successivo di tali vizi, ovvero a sua discrezione alla riparazione o alla fornitura sostitutiva, a meno che non si applichi uno dei motivi di esclusione elencati di seguito.

A discrezione del fabbricante o di un partner di servizio autorizzato Truma, il prodotto o le sue parti possono essere sostituite anche con parti già installate o utilizzate in precedenza che abbiano prestazioni equivalenti a quelle delle parti nuove.

La proprietà delle parti o degli apparecchi difettosi o sostituiti passa al fabbricante o al partner di servizio autorizzato da Truma. Qualora al momento della denuncia del vizio l'apparecchio risulti fuori produzione, in caso di fornitura sostitutiva il fabbricante potrà fornire anche un prodotto simile.

Se il fabbricante si basa su questa garanzia, il periodo di garanzia per le parti riparate o sostituite non ricomincia da capo, ma continua a decorrere il periodo originale per l'apparecchio. Solo il fabbricante stesso o un partner di servizio da Truma è autorizzato a effettuare lavori in garanzia. I costi sostenuti in caso di garanzia vengono regolati direttamente tra il partner di servizio autorizzato da Truma e il fabbricante. I costi aggiuntivi dovuti a condizioni di smontaggio e montaggio dell'apparecchio più difficili (ad es. smontaggio di mobili o parti di carrozzeria) e le spese di trasferta del partner di servizio autorizzato da Truma non possono essere accettati come prestazioni di garanzia.

Sono escluse ulteriori pretese derivanti dalla presente garanzia, in particolare richieste di risarcimento danni da parte del consumatore o di terzi. Restano salve le prescrizioni della legge sulla responsabilità per danno da prodotti (Produkthaftungsgesetz).

I diritti di legge del consumatore alla garanzia per vizi materiali nei confronti del venditore nel rispettivo paese di acquisto non sono limitati dalla presente garanzia e possono essere pretesi gratuitamente indipendentemente dalla presente garanzia.

Nei Paesi al di fuori dell'Unione Europea, le leggi in materia di garanzia per difetti di materiale sono disciplinate

dalle prescrizioni vigenti nel Paese in cui l'apparecchio è stato acquistato per la prima volta dal consumatore. Nei singoli Paesi possono essere previste garanzie aggiuntive rilasciate dal rispettivo rivenditore specializzato (rivenditore autorizzato, partner Truma). Il consumatore può avvalersene direttamente tramite il rivenditore specializzato presso il quale ha acquistato l'apparecchio. Si applicano le condizioni di garanzia del paese in cui il consumatore ha effettuato il primo acquisto dell'apparecchio.

15.2 Esclusione della garanzia

La presente garanzia non prevede alcun diritto di garanzia:

- in conseguenza di un uso o di una gestione impropria, non adatta, errata, negligente o scorretta dell'apparecchio;
- in seguito a un'installazione scorretta, un montaggio o una messa in funzione scorretti e non conformi alle istruzioni per l'uso e di montaggio
- in seguito a un funzionamento improprio, di una gestione scorretta o contraria alle istruzioni per l'uso e di montaggio, in particolare per l'inosservanza delle istruzioni di manutenzione, cura e avvertenze, o per l'uso di apparecchi difettosi;
- se montaggio e smontaggio, riparazioni o altri interventi sono effettuati da persone non autorizzate o dal consumatore stesso;
- per materiali di consumo, componenti soggetti a usura e in caso di naturale logoramento (usura);
- se l'apparecchio è dotato di ricambi, parti integrative o accessori che non sono originali del fabbricante o non sono stati approvati dal fabbricante; ciò vale in particolare in caso di controllo in rete dell'apparecchio, se le unità di comando, i pannelli di controllo e il software non sono stati approvati da Truma o se l'unità di comando Truma o il pannello di controllo Truma (Truma CP plus, Truma iNet Box, Truma iNet X Pro Panel, Truma iNet X Panel, Truma iNet X Connect, Truma iNet X Interface, ecc.simili) non è utilizzato esclusivamente per il controllo e l'uso di apparecchi Truma o di apparecchi approvati da Truma;
- in seguito a danni causati da sostanze estranee (ad es. oli, plastificanti nel gas), influssi chimici o elettrochimici nell'acqua o se l'apparecchio è entrato in contatto con sostanze inadatte (ad es. prodotti chimici, sostanze infiammabili, detergenti inappropriati);
- in seguito a danni dovuti a condizioni ambientali anomale o in caso di condizioni operative inappropriate
- in seguito a danni causati da forza maggiore o catastrofi naturali, nonché da altre influenze di cui il fabbricante non è responsabile;
- in seguito a danni riconducibili al trasporto scorretto;
- a seguito di modifiche all'apparecchio, compresi ricambi, parti integrative o accessori e il loro montaggio, modifiche in particolare allo scarico fumi o al camino da parte del consumatore o di terzi;
- in seguito a un danneggiamento intenzionale o colposo.

15.3 Esercizio del diritto di garanzia

Nome e indirizzo del fabbricante e del garante:

Truma Gerätetechnik GmbH & Co. KG
Centro di assistenza Truma
Wernher-von-Braun-Straße 12
85640 Putzbrunn, Germania

La garanzia deve essere fatta valere presso un partner di servizio autorizzato o centro di assistenza Truma. Tutti gli indirizzi e i numeri di telefono sono disponibili sul sito www.truma.com nella sezione «Service».

Per consentire lo svolgimento regolare, si prega di tenere a portata di mano le seguenti informazioni prima di contattare l'assistenza:

- descrizione dettagliata del difetto
- numero di matricola dell'apparecchio
- Data di acquisto

Il partner di servizio autorizzato da Truma o il centro di assistenza Truma stabiliscono le ulteriori modalità di procedura per ogni caso. Per evitare possibili danni dovuti al trasporto, l'apparecchio interessato può essere spedito solo previo accordo con il partner di servizio autorizzato Truma o con il Centro di assistenza Truma. Si prega di astenersi dall'effettuare spedizioni prima di aver preso i relativi accordi.

Se la garanzia viene accettata dal fabbricante, questi si farà carico dei costi di trasporto. Qualora il caso non sia coperto dalla garanzia, il consumatore ne sarà informato e i costi di riparazione e di trasporto saranno a suo carico.

Truma Gerätetechnik GmbH & Co. KG
Wernher-von-Braun-Straße 12
85640 Putzbrunn
Deutschland

Service

Telefon +49 (0)89 4617-2020

www.truma.com